

Haller Willem


HALLEWESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 291
Februar 2010

Herausgeber:
Haller Willem
Sigrun Lohmeyer
Redaktion:
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN

Exodus – Auszug



ILLUSTRATION: MARIETTA BONNET - GEMÄLSHEGESTALTUNG © 2010 HARALD PEITZ



47. HALLERBACHTAGE

5. – 14. Februar 2010

Künstlerische Leitung: KMD Martin Rieker

DRUCKAUFLAGE: 10.500 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE



47. HALLERBACHTAGE

5. – 14. Februar 2010

Künstlerische Leitung: KMD Martin Rieker

Freitag, 5. Februar 2010, 19:30 Uhr
St. Johanniskirche

CHORKONZERT I J.S. Bach, »Johannes-Passion«

BWV 245



Cornelie Isenbürger, Henning Voss, Daniel Johansen
Maximilian Lika, Chorensemble der Johanniskantorei
Ensemble aperto, Leitung: Martin Rieker

Samstag, 6. Februar 2010, 20:00 Uhr
St. Johanniskirche

LESUNG & MUSIK mit Bach-Violinsonaten

Christoph Dieckmann
»Mich wundert,
daß ich fröhlich bin
Eine Deutschendresse«



Christoph Dieckmann

Klara Flieder

Sonntag, 7. Februar 2010, 10:00 Uhr
St. Johanniskirche

FESTGOTTESDIENST mit Bach-Kantate BWV 39

»Brich dem Hungrigen dein Brot«



Ulrike Wiedemann, Carola Göbel, Volker Schrewe
Kammersolisten Am Abdinghof, Paderborner
Kammerchor, Leitung: KMD Martin Hoffmann
Predigt: Christoph Dieckmann

Sonntag, 7. Februar 2010, 17:00 Uhr
St. Johanniskirche

SOIRÉE Exodus – Lieder der Sehnsucht ...

... und vom Ankommen



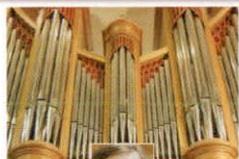
Chor- und
Orgel-
werke von
F. Mendels-
sohn-
Bartholdy,
A. Part u.a.

Mädchen-
chor am
Essener
Dom

Leitung:
Prof.
Raimund
Wipper-
mann

Montag, 8. Februar 2010, 20:00 Uhr
St. Johanniskirche

ORGELKONZERT Bach, Liszt & Improvisation



An der Heintz-
Orgel:
Matthias Eisenberg

Dienstag, 9. Februar 2010, 20:00 Uhr
Storck Treffpunkt

LIEDERABEND »Fremd bin ich eingezogen«

Franz Schubert, Die Winterreise op. 89, D 911



Daniel Johansen, Tenor; Elena Larina, Klavier

Mittwoch, 10. Februar 2010, 20:00 Uhr
Aula des Kreisgymnasiums

ORCHESTERKONZERT Bach, Tartini, Rigel, Haydn

Bach, Orchestersuite Nr. 2 h-Moll; Tartini, Trompeten-
konzert D-Dur; Rigel, Concerto Nr. 4 c-Moll op. 12;
Haydn, Trompetenkonzert Es-Dur, Abschiedssinfonie



Judith Hoffmann, Flöte; Rupprecht Drees, Trompete
Orchester La Rejouissance; Leitung: Martin Rieker

Donnerstag, 11. Februar 2010, 15:00 Uhr
Aula des Kreisgymnasiums

KINDERKONZERT Haydn, »Abschiedssinfonie«

Orchester La Rejouissance, Leitung: Martin Rieker



Moderator:
Malte Arkona (KiKa)

Donnerstag, 11. Februar 2010, 21:30 Uhr
Kath. Herz-Jesu-Kirche

NACHTKONZERT »Von einem der auszog ...«

Abschied, Aufbruch & Wandlung von Mozart bis heute



Ensemble Trio Avance

Auskünfte, Programme und Kartenvorbestellungen

Kulturbüro der Stadt Halle (Westf.), Ravensberger Str. 1

Telefon (0 52 01) 183-164, Telefax 183-110

e-mail: kulturbuero.halle@haller-bach-tage.de

Internet: www.haller-bach-tage.de

Öffentlicher Kartenvorverkauf

in Halle: Bürgerberatung der Stadt Halle (Westf.)

Ravensberger Str. 1, Telefon (0 52 01) 183-152

in Bielefeld (nur für das Konzert am 14.2.):

Touristinformation im Neuen Rathaus, Niederwall 23.

Samstag, 13. 2. 2010, 17 Uhr, St. Johanniskirche HW
Sonntag, 14. 2. 2010, 17 Uhr, Altstädter Nikolaikirche BI

CHORKONZERT II Mozart, Meyerbeer, Beethoven

Mozart, »Prager« Sinfonie KV 504; Meyerbeer,
2 Psalmen; Beethoven, »Christus am Ölberge« op. 85



Nathalie de Montmolin, Thomas Heyer
Jens Hamann, Bach Chor der Johanniskantorei Halle
Mitteldt. Kammerphilharmonie, Leitung: Martin Rieker

Verbringen Sie Ihren Feierabend
doch lieber bei uns!



**FITNESS
FACTORY**
→ Gesundes Abnehmen
→ Gesunder Rücken

Langer Brink 33 • Halle • Tel. 0 52 01-666 968

♥ **Valentinstag ...** ♥
... Tag der Liebe ... Tag der Zweisamkeit
**Überraschen Sie Ihre Lieben mit
schönen Sträußen von uns!** ♥

Blumenhaus
Kordbarlag
Bielefelder Straße 38 33790 Halle
Telefon 0 52 01/1 65 77
Telefax 0 52 01/1 67 79

Bestellen Sie bitte vor!
Wir liefern auch am
Valentins-Sonntag!

Jeden Sonntag
von 10-12 Uhr geöffnet



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Schuster, bleib bei deinen Leisten ...



Brot und Brötchen bei Kordbarlag...?

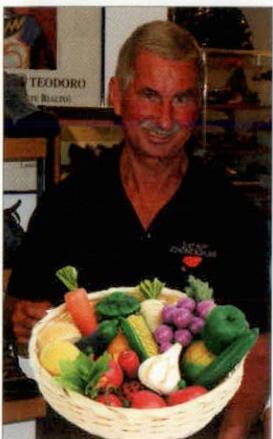
...einen Spruch, den besonders Aldi und Lidl scheinbar vergessen haben. Neben Brot und Butter, Mehl und Milch, Marmelade und Schokolade, Obst und Gemüse finde ich Bügel-BH und Stringtanga, Badeanzug und Bettwäsche, Outdoor-Jacken und Indoor-Hosen, Badelatschen und Winterboots, Küchenmaschine und Staubsauger, Gartengeräte und Autozubehör, Heimwerkerbedarf und Handy-Vertrag, Fernseher und Fernreisen, Computer und.... Hier kann ich meine Familie und mich von oben bis unten einkleiden und meine Wohnung - ja, fast mein ganzes Leben ausstatten. Hier finde ich einfach alles und das auch noch soooo billig!!



Blumen bei Bunselmeyer...?

Alles und billig.....tatsächlich?? Klar, auf den ersten Blick locken die Preise, doch halten sie auch einem Preisvergleich im Handel stand? Und wo bleiben die gute Beratung und das Fachwissen?

Würde man im Blumenhaus Kordbarlag Brot und Brötchen kaufen - oder in der Buchhandlung Bunselmeyer einen Blumenstrauß binden lassen - oder im Schuhgeschäft Reichelt Obst und Gemüse suchen?



Obst und Gemüse bei Schuh + Sport Reichelt?

Die Fachgeschäfte setzen auf das Sortiment, mit dem sie sich auskennen. Und Aldi und Lidl? Sie setzen auf die Augenwischerei der Billigangebote. Ich falle da nicht mehr drauf rein.....und ich bin der Meinung: „Schuster, bleib bei deinen Leisten!“

In diesem Sinne: ein Hoch auf unsere Haller Fachgeschäfte,

eure Willemine

VERANSTALTUNGEN

Februar

06.02.	Gerry-Weber-Stadion
Das Supertalent	
20. & 21.02.	Remise
Kunsthandwerkermarkt	
21.02.	Gerry-Weber-Stadion
Andrea Berg	
23.02. um 19 Uhr	Oase Gemeindezentrum
Informationsabend zum Weltgebetsstag	
26.02. um 19 Uhr	Remise
RADA synergica - Weltmusik	
27.02. um 20 Uhr	Remise
Ich bleib dann mal hier - Kabarett	
27.02. um 20 Uhr	Gerry-Weber-Stadion
Frühlingsfest der Volksmusik	
05.03. um 17 Uhr	Herz-Jesu-Kirche
Gottesdienst zum Weltgebetsstag	

Termine in der Region

06.02. um 20.30 Uhr	B3 Borgholzhausen
diezweibeiden - Pop, Rock & Blues	
13.02. ab 22 Uhr	B3 Borgholzhausen
DJ Lüttie's Rock Oldie Night	
20.02. um 20.30 Uhr	B3 Borgholzhausen
van Dyke - Blues & Jazz	
27.02. um 20.30 Uhr	B3 Borgholzhausen
New Old Band - Oldies der 50er & 60er	
20.03. von 14 - 17 Uhr	Borgholzhausen
Flohmarkt Grundschule Burg Ravensberg	

TERMINE • TERMINE

DER KREATIVE

Malerbetrieb Jörg Tischler

Sie entspannen - der Fachmann übernimmt

Malerbetrieb
Jörg Tischler

Schlüttgarten 45
33803 Steinhagen

Fon 052 04 - 80 143
Fax 052 04 - 88 503
Mobil 0171 - 802 74 75

E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall



Photovoltaik-Pionier Scholz setzt auf die Kraft der Sonne



Photovoltaik-Pionier Klaus-Martin Scholz ist mit seiner Firma KMS-Neue Energie ab sofort auf dem Schneider-Gelände am Gartnischer Weg zu finden. Nach dem Boom-Jahr 2009 rechnet der Fachmann auch zukünftig mit einer starken Nachfrage nach selbst produziertem und selbst verbrauchtem Sonnenstrom.

Mehr als 200 Photovoltaikanlagen gibt es mittlerweile auf Haller Dächern. Allein im vergangenen Jahr wurden in der Lindenstadt über 60 neue Anlagen errichtet. „Ein Ende des Solar-Booms ist nicht abzusehen“, sagt der Haller Experte Klaus-Martin Scholz, der mit seiner Firma KMS bereits seit 1995 in der Sonnenstrom-Branche tätig ist. Ab sofort präsentiert sich Scholz mit seinem Unternehmen KMS in neuen Geschäftsräumen auf dem Gelände der Zimmerei

Schneider am Gartnischer Weg. Angefangen hat Klaus-Martin Scholz mit seiner Firma KMS auf dem heimischen Grundstück in der Brandheide, später im Samlandweg. Doch reichten die Räumlichkeiten dort zuletzt nicht mehr aus, um der wachsenden Nachfrage der Kundschaft gerecht zu werden. „Mit den neuen Räumen am Gartnischer Weg haben wir jetzt den nötigen Platz, um die Solarmodule besser lagern und konfektionieren zu können und auch unsere Kunden besser beraten zu können“, freut sich Scholz. Neben einer 100 Quadratmeter großen Werkshalle bieten großzügige Ausstellungsräume auf einer Fläche von 85 Quadratmetern die Möglichkeit, Produkte ausstellen und vorführen zu können. Obwohl die gesetzlich geregelte Einspeisevergütung für Solarstrom gekürzt werden soll, rechnet Scholz nicht mit einem Ende der Photovoltaik-Nachfrage. Im Gegenteil: „Besitzer von Solarstromanlagen können nach einer Laufzeit von 20 Jahren immer noch stolze Renditen erzielen.“ Auch die Möglichkeit des Eigenverbrauchs von selbst produziertem Solarstrom werde immer attraktiver und rechne sich schon bei einem Stromanpreis von rund 20 Cent pro Kilowattstunde. Wer wissen will, ob sein Dach für eine Solarstromanlage geeignet ist, kann den kostenlosen Vor-Ort-Check von KMS nutzen. Termine können unter Telefon 05201 10848 vereinbart werden. Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite www.kms-neue-energie.de. ■

Die Fitness-Factory bringt Sie fit in den Frühling



Der Frühling steht vor der Tür und beflügelt unsere Lebensgeister. Der Wunsch nach körperlicher Fitness, Gesundheit und Wohlbefinden wird geweckt. Neue Vorsätze werden in die Tat umgesetzt und dabei steht die Fitness-Factory an Ihrer Seite. Auf einer Gesamtfläche von 1400qm bietet die seit 1996 in Halle ansässige Fitness-Factory ein umfangreiches Sport- und Wellness-Angebot. „Bei uns soll man sich wohl fühlen und in einer schönen Atmosphäre etwas für Körper, Geist und Seele tun. Wir überlegen gemeinsam, wie die Ziele des Einzelnen aussehen und wie wir sie mit einem individuell erstellten Trainingsprogramm gemeinsam erreichen können. Schon ein 45 minütiges Training zweimal pro Woche steigert die Lebensqualität ungemessen. Das Selbstbewusstsein wird gestärkt, Erkrankungen des Bewegungsapparates und des Herzkreislaufsystems werden vorgebeugt, Rückenbeschwerden werden gelindert, die Muskulatur wird gestärkt und geformt, die Kondition und Beweglichkeit wird verbessert und Stress wird abgebaut“, erklärt

Studioliteinerin Silke Ober-Schritt-wieser. Die große Trainingsfläche und das umfangreiche Kursangebot bieten für jeden etwas. Zu den altbewährten Kursen wie z.B. Body Pump, Indoor-Cycling, Step-Aerobic u.v.m. wurden auch neue Kurse wie z.B. Pilates und Power-Yoga in das Programm mit aufgenommen. Zusätzlich können sich die Mitglieder an den Badmintonplätzen und einem Solarium erfreuen und ihre Seele in einem gemütlichen und wohligen Saunabereich baumeln lassen. Während Mama und Papa trainieren, können sich die kleinen Gäste im Maus-Club unter qualifizierter Betreuung die Zeit vertreiben. Um Interessierten den Einstieg zu erleichtern, hat die Fitness-Factory Halle ein spezielles, unverbindliches 14-tägiges Frühlingsschnupperangebot vorbereitet, das jedem erste Einblicke in die Welt der Fitness verschafft. Zu Fragen steht Ihnen das Team der Fitness-Factory Halle jederzeit gerne unter der Tel.-Nr.: 05201-666968 oder persönlich in der Fitness-Factory Halle, Langer Brunnweg 3, 33790 Halle/ W. zur Verfügung. ■

B Papier&Präsente
Bunselmeyer

SCHREIBEN · SCHENKEN · ERLEBEN

KÄTTLENSTR. 6 · 33790 HALLE · FON 05201-3820 · FAX: 05201-3195
www.bunselmeyer.de · papier@bunselmeyer.de



Telefon
Senior 0172/5 37 00 15
Junior 0160/7 22 67 05
Telefax 0 54 25/74 04

- ⇒ Muldenservice von 3 m³ bis 20 m³
- ⇒ keine Standgebühr bis zu 2 Wochen
- ⇒ kostenlose Schrottsortierung
- ⇒ Baustoffe jeder Art
- ⇒ schnell und zuverlässig

Elbracht · Kleekamp 137a · 33829 Borgholzhausen



Wir haben
Zeit für Sie

Finanzberaterbüro
Lange Str. 43 · Halle
Tel. 0 52 01 - 6 61 78 - 0

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



ChicSaal - Haare wie für Sie und Ihn bestimmt....



Belkis Cinar, die Kundin bei Ehemann Adem, der seine Frau tatkräftig unterstützt.

Der Wunsch nach Selbständigkeit und einem eigenen Friseursalon bestand bei Belkis Cinar schon immer. So meisterte sie zielstrebig ihre Friseurlehre und die Ausbildung zur Friseurmeisterin, die nur durch die Zeit für Tochter Tuna und Sohn Timur unterbrochen wurde. In der ehemaligen Bäckerei Potthoff am Gartnischen Weg 2 fand die 28jährige geeignete Räumlichkeiten, sich ihren Traum zu erfüllen und verwirklichte ihren eigenen Stil: lila schimmernde Wände, Barocktapete zu barocken, großen Spiegeln, gemütliche Sessel und kleine Kommoden statt der üblichen Frisüreinrichtung. Seit dem 12.1.2010 können Damen und Herren hier die komplette Bandbreite friseurhandwerklicher Leistungen genießen. Die Preise sind - je nach Haarlänge - günstig und gut strukturiert. Auch Haarextensionen gehören zum Angebot. Die Friseurmeisterin hat - aus eigener Erfahrung - besonders an die kleine Kundschaft gedacht. Neben einer gemütlichen Spielecke erwartet die Kleinen ein lustiger Friseurstuhl als Auto, in dem das Haarschneiden zum Vergnügen

wird. Als gebürtige Türkin ist Belkis Cinar außerdem mit der Problematik moslemischer Frauen vertraut, die ein Kopftuch tragen. Für sie steht ein separater Raum zur Verfügung, in dem die Kundin vor unerwünschten Einblicken während der Behandlung geschützt ist. Die Friseurmeisterin nimmt sich Zeit für ihre Kundschaft, die sie je nach Typ, Gesichtsförmigkeit, Haarstruktur und Frisurwunsch berät. Deshalb arbeitet sie am Liebsten nach Terminabsprache, die unter 05201- 856 3556 möglich sind. Die Öffnungszeiten von ChicSaal sind dienstags bis donnerstags von 8.30 bis 18 Uhr, freitags von 8.30 bis 20 Uhr und samstags von 8 bis 15 Uhr. -sig- ■

Mergner.
bilder fürs leben

renaldo mergner
stockkämper weg 7
halle-hesseln
tel. 16193 • 0151-11901769
info@mergner-bilder.de
www.mergner-bilder.de

Bewegte, bewegende Ausstellungseröffnung „In Bewegung“



Bewegte, bewegende Worte von Anne Rodenbrock-Wesselmann (re) und Ehepaar Helga und Dr. Walter Kambartel zum Leben und zu den Werken der Künstlerin Karin Franitza-Oberschelp (2.v.l.)

Schon der Hinweg war bewegt und bewegend: es schneite und war spiegelglatt! Und trotzdem fanden zahlreiche Menschen am Sonntag, den 24.1. den Weg in die Städtische Galerie Alte Lederfabrik, um gemeinsam mit der Künstlerin Karin Franitza-Oberschelp

die Eröffnung ihrer Ausstellung „In Bewegung“ zu begehen. „Die Ausstellung zählt wohl zu einem Höhepunkt ihrer Ausstellungstätigkeiten,“ so Anne Rodenbrock-Wesselmann über „die großartige Künstlerin, die emanzipiert und engagiert ihren Weg gegangen ist.“ - einen bewegten Weg, der von der Suche nach Veränderungen bestimmt wurde. Die Liebe zum Tanz und zur Musik spiegelt sich in den Bewegungen der Skulpturen wieder, denen feiner, veredelter Schweißdraht „Leichtigkeit und Schwung“ bringt - die äußere Bewegung des Körpers zeigt den Tanz, die innere Bewegung die Emotionen Klage und Jubel. Und auch die Gefäße erfahren schon durch die Entstehung auf der Töpferscheibe, durch die bewegenden Muster und durch die nur punktuelle Berührung mit dem Boden Bewegung. „Ich habe wirklich wie wild gearbeitet,“ verrät Karin Franitza-Oberschelp, die ihre Werke in den Vordergrund stellt und selbst bescheiden im Hintergrund verweilt. „Alles, was hier steht, ist innerhalb von 2 Jahren entstanden.“ Das künstlerische Schaffen wurde durch 3 Operationen unterbrochen, doch „Der Gedanke an heute hat mir ganz viel Kraft gegeben.“ Immer wieder sei sie auf Menschen gestoßen, die ihr Wissen und ihre Hilfe zur Verfügung gestellt hätten. „Deshalb ist das heute für mich ein Fest,“ freute sich Karin Franitza-Oberschelp von Herzen über das gute Gelingen und über das große Interesse. Die sehenswerte Ausstellung ist bis zum 21.2.2010 immer mittwochs von 16 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. -sig- ■

Weidich
Die gesamte Haustechnik

24h Notdienst

- ▶ Heizungs- und Klimatechnik
- ▶ Sanitärtechnik
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Neue Bäder
- ▶ Neue Energien

▶ Osnabrücker Straße 70 • Halle
Fon: 0 52 01 - 8 11 20 • Fax: 81 12 22
www.weidich.de

ROSSINI
... wohlfühlen und genießen.

IM FEBRUAR
Krustentier-Wochen
vom 1. - 28.2.2010.

Köstliches von Hummer, Austern, Muscheln, Nordseekrabben und Garnelen wird von unserem Küchenteam für Sie zu interessanten Speisen bereitet.

EGGERBERGER STR. 11 • 33790 HALLE/WESTFALEN
Telefon 0 52 01/9 71 71-0
www.rossini-halle.de • info@rossini-halle.de
Täglich geöffnet von 11.00 bis 24.00 Uhr

Geflügel- und Fleischgerichte - Salat - Pizza - Pasta - Aufläufe

Mo - Sa von 18UHR - 1UHR
So von 17 UHR - 1UHR
Mo - Mi & So Küche bis 23 UHR
Do - Sa Küche bis 24.00 UHR
Alle Gerichte auch außer Haus!
www.Taverne-Halle.de

Kein Ruhetag

TAVERNE
come in and find out

Lange Straße 28 33790 Halle/Westf.
Telefon 0 52 01/35 88

CammDesign vereinigt sich mit Carotta



Noch nicht ganz eingerichtet, aber voll einsatzbereit: das neue Angebot der Firma Carotta – v.l. Alexander Rull und Marco, Mariano, Walter, Riccardo und Tino Carotta.

1994 gründete Walter Carotta die Firma CammDesign. Im Keller seines Künsebecker Einfamilienhauses richtete er sich Büro und Werkstatt ein, in der unzählige Werbeschilder und -folien in über 15 Jahren Geschäftstätigkeit entstanden. Längst schon waren die begrenzten Räumlichkeiten dem großen Zuspruch entwachsen. Jetzt zieht CammDesign nach Halle in das Firmengebäude

Carotta an der Elsa-Brändström-Straße und wird gleichzeitig ein Teil des Familienunternehmens. An neuer Adresse bietet der separate Raum viel Platz für den Plotter und die beiden Neuan-schaffungen, die das Angebot zusätzlich erweitern. Mit dem neuen Digitaldrucker mit einer Druckbreite von 1,40m können u.a. Schilder, Folien, Fahnen, Werbeplanen, Aufsteller und

Autobeschriftungen jetzt in Fotoqualität gedruckt werden. Die zweite Neuheit - ein Laminiergerät - ermöglicht einen fast unbegrenzt haltbaren Schutz der Werbeobjekte. Als großen Vorteil des Umzugs sieht Walter Carotta vor Allem die schnellere Abwicklung eines Auftrages. War seine Tätigkeit für CammDesign vorher ausschließlich auf den Abend und das Wochenende beschränkt, kann er jetzt - mit Unterstützung des Carotta-Teams - die Kund-schaft sofort bedienen. Das neue Angebot in der Elsa-Brändström-Straße ergänzt die umfangreichen Leistungen der Firma Carotta, die seit vielen Jahrzehnten in den Bereichen Autolackiererei, Auto-

vermietung und Abschleppdienst tätig ist. „Wir setzen Unfälle instand und verfügen über eine Karosserierichtbank,“ ergänzt Walter Carotta. Neben der Ganzlackierung bietet der Betrieb auch das lackierfreie Ausbeulen (Beulendoktor) und bei kleinen Macken, wenn möglich, Teil-Lackierungen an - bekannt als „Spotrepair“ bzw. „Lackdoktor“, ohne komplette Seitenlackierung. Außerdem führt die Firma Carotta seit vielen Jahren Industrielackierungen für große, international agierende Unternehmen aus. Und: „Wir lackieren auch Möbel!“ Die Firma Carotta ist unter der Telefonnummer 05201- 4597 zu erreichen. - sig ■

Kombi-Markt MH Bremsen bleibt in Werther



Neben Kfz-Ersatzteilen bietet Rolf Meyer in seinem Kombi-Markt auch ein umfangreiches Sortiment für den Maler- und Heimwerkerbedarf an.

Vor 11 Jahren gründete Rolf Meyer einen Kombi-Markt an der Engerstraße 47a. Das neue Konzept bescherte eine Vielzahl an Stammkunden, die seitdem nicht nur das umfangreiche Sortiment an Kfz-Teilen, Bremsen und Motorenölen zu schätzen wissen, sondern auch das Angebot im Bereich Maler- und Heimwerkerbedarf. Mitarbeiterin Margarete Hartmann berät die Kundschaft in Sachen Malerartikel wie Lacke, Farben, Lasuren, Pinsel, Tapeten und diverser Malerzubehör. Die

Heimwerker finden im Kombi-Markt auch Schrauben, Muttern, Werkzeug und vieles mehr. Bei MH Bremsen und Kfz-Teile gibt es außerdem Pflege- und Chemieprodukte, LED-Birnen, Batterien und Scheibenwischer - hier ist Mitarbeiter Samir Ammi Ansprechpartner. Als kompetenter Fachmann in dem Bereich Kfz-Teile steht der Kundschaft der Kfz-Meister Bodo Janke zur Verfügung, der das gesamte Programm an Autoersatzteilen betreut. Was nicht vorrätig ist, wird über Nacht bestellt. In diesem Jahr steht dem Kombi-Markt MH Bremsen eine kleine Veränderung bevor. Pläne für eine andere Verwendung des Geländes werden das Geschäft innerorts an eine andere Stelle versetzen. Aber „wir bleiben in Werther,“ kann Inhaber Rolf Meyer seiner Kundschaft jetzt schon versichern. Vorerst bleibt aber alles beim Alten: immer montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr ist das Geschäft an der Engerstraße 47a geöffnet. Weitere Informationen und das komplette Sortiment findet man auf der Internetseite www.mhbremesen.de.

Rechtsanwalt Mark Schomaker

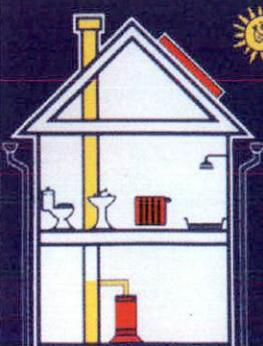


- Arbeitsrecht
- Internetrecht
- Verkehrsrecht
- Wettbewerbsrecht

Ravensberger Straße 12, 33824 Werther
- direkt am Venngausplatz -

Telefon: 0 52 03 / 9 77 89 63

Internet: www.recht-und-vertrag.de



Versorgungstechnik STÜVE GmbH

Ein Partner für alles

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · FLIESEN

Auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis
Neubau · Altbau · Wartung · Reparatur

Weststr. 111 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 0 52 01/85 99 0 · Fax 85 99 25

Veilchenstr. 10 · 33775 Versmold
Tel. 0 54 23/47 38 97 Fax 47 38 99

Fachausstellung Montag - Freitag von 9 - 18.30 Uhr · Samstag von 9 - 13 Uhr
Jeden Sonntag Schautag von 14 - 17 Uhr - keine Beratung - kein Verkauf

Neue Heiztechniken mit Energiespar-Potential



Versorgungstechnik Stüve scheut keinen Vergleich: in der neu gestalteten Heizungsausstellung kann der Kunde die unterschiedlichen Geräte direkt vergleichen.

„Durch die Vielzahl an Möglichkeiten sind die Kunden überfordert,“ weiß Thomas Becker von der Firma Versorgungstechnik Stüve. Erklärungsbedarf und auch der Preis seien ungebrochen. Das zeigte auch die „Infotage Energiesparen 2010“, die Ende Januar in der Weststraße 111 in Halle stattfanden. Wer den Termin verpasst hat, kann sich auch jetzt noch über die neuen Heiztech-

niken informieren. In der neu gestalteten Heizungsausstellung stehen einzelne Heizsysteme im Vergleich nebeneinander, die sich zu den Infotagen in Funktion zeigten - wie z.B. Gas-Brennwert, Solar- und Photovoltaikanlagen, Blockheizkraftwerke oder Pellets- und Scheitholzkessel. Auf besonderes Interesse stießen die vier unterschiedlichen Wärmepumpenanlagen als regenerative Energiequellen - z.B.

als ausschließlicher Warmwasserbereiter oder auch als Splittgerät vor allem für die Altbauanierung. „Durch gesunkene Modulpreise ist die Montage einer Photovoltaik-Anlage noch genauso interessant, wie 2009 – trotz verringerter Förderung,“ so der Fachmann weiter über die Möglichkeit der eigenen Stromerzeugung. Das Unternehmen habe 2009 Anlagen mit über 200 Kwp erzeugende Leistung

Haller Willem

T. Knoop
Immobilien Verwaltungen GmbH



» Großen Wert legen wir auf individuelle Betreuung Ihrer Immobilien «

Verwaltung von Mietobjekten, Gewerbeobjekten, Wohnungseigentum, Sondereigentumsverwaltung sowie Betriebskostenabrechnungen

Alte Dorfstr. 11 Halle-Hörste
Telefon 0 52 01/66 85 64
knoop-immobilienverwaltung@web.de
www.knoop-immobilien.de

in Betrieb genommen. Die Badausstellung und das Duscabrennungsstudio zeigen außerdem aktuelle Trends und Ideen für das Badezimmer, die durch die Firma Stüve als kompetenter „Alles-aus-einer-Hand“-Partner für Heizung, Sanitär, Elektro und Fliesenarbeiten umgesetzt werden kann. Das Unternehmen ist unter den Telefonnummern 05201-85990 und 05423-473897 zu erreichen. -sig-■

Vortrag über Heilhypnose in der Haller Kempo-Akademie



In ihrer Steinhagener Praxis am Hilterweg 29 setzt Carmen Siekendiek neben Homöopathie, Bachblüten und Spagyrik auch medizinische Heilhypnose ein.

Zu einem kostenlosen und unverbindlichen Vortrag über Heilhypnose lädt die Steinhagener Heilpraktikerin Carmen Siekendiek am Freitag, den 19. Februar um 18 Uhr in die Kempo-Akademie ein. In der Haller Bahnhofstraße 34 - im ehemaligen Postgebäude - informiert sie über das älteste und effektivste Heilverfahren, das Carmen Siekendiek u.a. bei Stress, Burn-Out-Syndrom, Rauchentwöhnung, Gewichtsreduktion, Bluthochdruck, Asthma, Allergien, Hauterkrankungen, Depressionen, Kopfschmerzen, Migräne, Tumorerkrankungen und Schild-

drüsenfehlfunktionen einsetzen kann. „Die Bandbreite ist sehr groß,“ macht sie deutlich. „Die Heilhypnose, die ich praktiziere, erreicht viele Systeme im Körper, wie das Immun- und das Hormonsystem.“ Am Vortragsabend erhalten Interessierte in lockerer Atmosphäre einen detaillierten Einblick in das Heilverfahren und können außerdem Fragen stellen. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 05204- 8000482 möglich. Auf der Internetseite www.heilhypnoseandmore.de gibt es weitere Informationen.

-sig-■

Schönheit erleben – mit dem neuen dekorativen Babor-Programm



Mit der Hand zur Haut, zur Seele: passend zum bevorstehende Kosmetikerin hält die Kosmetikerin Barbara Heidemann die neue Make-up-Kollektion von Babor für ihre Kundschaft bereit.

Der Kosmetik-Hersteller Babor hat eine neue Make-up-Kollektion entwickelt, die nicht nur eine einfache Anwendung verspricht, sondern auch wertvolle Pflege schenkt. Das neue dekorative Programm von Babor lockt mit neuen Farben, die Kosmetikerin Barbara Heidemann auf jeden Haut- und Farbentyp abstimmt. Dazu besucht sie ein spezielles Seminar, in dem Starvisagist Peter Schmidinger die TeilnehmerInnen in die Welt der „face design collection“ einführen wird. Im Schönheitsstudio Heidemann erlebt die Kundschaft seit über 10 Jahren an

der Brackweder Straße 43 in Halle-Künsebeck in behaglicher Atmosphäre Schönheit, die berührt. Allein mit den Händen und den hochwertigen Behandlungsprodukten verhilft Barbara Heidemann zu einem wohltuenden Genuss, der über die Haut zur Seele führt. Das Schönheitsprogramm umfasst Gesichtsbearbeitungen, Hand- und Fußpflege, Haarentfernung, Hot Stone-Massage, Tages- und Abend-Make ups sowie das Zupfen und Färben von Augenbrauen und Wimpern. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201- 878982 möglich. ■

In der Zahnarztpraxis bleibt fast alles beim bewährten Alten



Claudia Riemen, Simone Müller, Birgit Stephani-Karkis, Saskia Nolting und Sandra Jupke (v.l.) stehen auch dem neuen Praxisinhaber Dr. Oliver Schulz als eingespieltes, kompetentes Team zur Seite.

Für die Patienten bleibt in der Zahnarztpraxis im Studienschhof 41 fast alles beim Alten: das Team, die Räumlichkeiten, die Leistungen... „Nur der Behandler ist ein Anderer,“ beschreibt Dr. Oliver Schulz die reibungslose Praxisübernahme, die Anfang diesen Jahres erfolgte, augenzwinkernd. Bereits Mitte Oktober hatte er für Dr. Reinhart Schüler eine Krankheitsvertretung übernommen und sich in dieser Zeit als idealer Nachfolger gezeigt. „Ich bin sehr froh, dass ich die Praxis so übernehmen konnte und weiterführen kann,“ freut sich der Zahnmediziner über die optimalen technischen Voraussetzungen, über das kompetente, gut eingespielte Team, über die Praxiszertifizierung und über die treuen Patienten, die den Zahnarztwechsel sehr positiv aufnehmen. In der persönlichen Atmosphäre erhält jeder Patient eine individuelle, kompetente zahnmedizinische Versorgung und Betreuung.

„Für jede Situation können wir eine optimale Lösung finden,“ ist sich Dr. Oliver Schulz sicher. „Wir sind gut und breit für alles aufgestellt.“ 1969 in Iserlohn geboren und in Hamm aufgewachsen absolvierte er nach der Ausbildung zum Zahntechniker ein Studium der Zahnmedizin. Seit 2001 arbeitete er in Bielefelder Gemeinschaftspraxen und schloss parallel ein Masterstudium in Implantologie ab. In der eigenen Praxis bietet Dr. Oliver Schulz neben den üblichen Zahnarztleistungen außerdem Parodontologie, ästhetischen Zahnersatz, Implantologie und vollkeramische Systeme. Eine weitere Spezialität ist die professionelle Zahnreinigung und die Prophylaxe vor allem bei Kindern und Jugendlichen - nach der Maxime: Vorbeugen ist besser als Bohren. Terminabsprachen sind unter der altbekannten Telefonnummer 10260 möglich. -S

Praxis für integrative Lerntherapie
Dipl. Päd. Corinna Kaup
Lerntherapeutin · Grundschullehrerin

Beratung · Diagnostik · Therapie

- Lese-/ Rechtschreibschwäche
- Rechenschwäche · Schulstress
- Konzentrationsschwierigkeiten
- Motivationsprobleme · ADHS & ADS

Bahnhofstraße 21
33803 Steinhagen
Fon 05204 99 21 91
Fax 0521 94 67 657

PRAXIS FÜR INTEGRATIVE LERNTHERAPIE

seit 1880

- Neubau · Umbau
- Sanierungen
- Schlüsselfertiges Bauen
- Fliesenarbeiten

Gressel BAU GMBH

33803 Brockhagen · Sandweg 2 · Tel. (05204) 89582
Fax (05204) 88323 · Mobil 0171-7206288

Ihr Handarbeitsfachgeschäft
in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

Winterzeit ist Sockenzeit!

Wir führen für Sie:

- Regia - altbewährt und immer neu
- Opal - die Sinne verstricken
- Trecking - Qualität aus Deutschland

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Rosemarie Schneider & Team

Haarmode Pohl startet mit zahlreichen Aktionen ins Jahr 2010

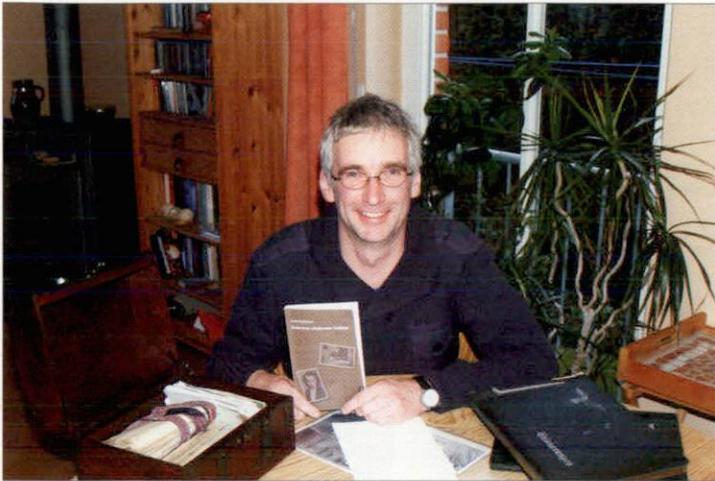


Birgit Pohl, Klaus Tubbesing, Tina Mergner und Ingrid Benner begrüßen die Kundschaft ab sofort unter der neuen Firmierung „Haarmode Pohl“.

Mit dem Jahreswechsel wechselte auch der Name des alteingesessenen Friseursalons Runde, den Birgit Pohl seit Juli 2007 als Inhaberin führt. Seit dem 1. Januar 2010 heißt das Haller Geschäft am Künsebecker Weg 4 „Haarmode Pohl“. Mit dem neuen Namen gesellt sich auch eine neue Mitarbeiterin zum langjährigen Team. Die Friseurin Tina Mergner, die bis zu einer Babypause 14 Jahre im Salon Bäumer beschäftigt war, freut sich auf ihre neue Aufgabe in neuer Umgebung. Hier erwartet die Kundschaft das Angebot sämtlicher Friseurleistungen im Damen- und Herrenbereich. Außerdem bietet der Salon Haarverlängerung, Haarverdichtung, Tages- und Abend-Make up und Steckfrisuren zu jedem Anlass an. Ab sofort erweitert sich das Sortiment außerdem um eine kleine

Auswahl an Taschen, Gürtel, Schals und Modeschmuck. Jeden Monat plant Birgit Pohl verschiedene Aktionen, die den Friseuralltag bereichern werden. Am 11.2. startet die Reihe mit „Weiberfastnachts-Schminken“. Von 14 bis 17.30 Uhr kann Frau sich - bei Voranmeldung - gegen einen Unkostenbeitrag fröhlich-frech schminken lassen. Die weiteren Aktionen sind: 13.3. Energetic-Schmuck-Beratung, 16.4. Schminken lernen mit Kniffs und Tricks, 18.5. bis 22.5. Modeschmuckwoche mit aktuellen Trends und am Samstag, den 12.6. feiert Haarmode Pohl ein Sommerfest mit Grillen und mehr. Der Erlös wird einem gemeinnützigen Zweck gespendet. Haarmode Pohl arbeitet nach Terminvereinbarungen (Telefon 5566) immer dienstags bis freitags von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr. -sig- ■

„Briefe eines unbekanntes Soldaten“



Fotos aus dem Krieg, der Briefwechsel der Eltern und die kleine Erzählung des Vaters unterstützten Achim Kuhlmann bei der Entstehung seines Buches.

„Früher haben junge Mädchen an unbekanntes Soldaten geschrieben,“ weiß Achim Kuhlmann aus den Erzählungen seines Vaters Heinrich, „die nur besonders verdiente Soldaten lesen durften.“ Und trotzdem öffnete dieser 1941 verbotenerweise den Brief von einem Mädchen aus Berlin. Ein reger Briefwechsel entstand zwischen den beiden inmitten des 2. Weltkrieges und Heinrich besuchte sie schließlich auch mehrmals. „Ich habe viel Gutes von ihr erhalten“, erinnerte er sich als 60-Jähriger an die Begegnung, die Grundlage für einen Roman bildete, den Sohn Achim Kuhlmann Ende letzten Jahres herausbrachte. Die Brieffreundschaft bot den Stoff für eine Liebesgeschichte in einer sehr traurigen Zeit, die neben London und Paris auch an heimischen Orten wie Werther, Halle und Bielefeld spielt. Um sich in den Schreibstil seines Vaters einzufinden, las der Haller Lehrer Achim Kuhlmann sogar den Briefwechsel seiner Eltern, den er vor Jahren in einem alten Schuhkarton wiederfand. In Werther an der alten Bahnhofsgaststätte beginnt der Roman „Briefe eines unbekanntes Soldaten“, in dem die Hauptpersonen zwar Heinrich und Johanna heißen, wie seine richtigen Eltern, es aber nicht tatsächlich sind. „Nein, Heinrich

Altmann ist nicht mein Vater. Ich habe ihm nur sein Gesicht geliebt.“ Achim Kuhlmann hat die reale Biographie seines Vaters mit schriftstellerischer Freiheit zu

Schneiker.de
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
Mono, Selbstmontage ab
2349€ montiert ab 2699€
pro kWp, zzgl. 19% MwSt.
Info: 05201.668572
Vergütung 2010 sichern!

einer Geschichte verflochten, um das Schicksal eines Jungen aus Werther in den schrecklichen Zeiten des Krieges nachzuvollziehen. Am 23. Februar liest der Autor - untermalt mit Bildern - um 19.30 Uhr in der Städtischen Galerie Alte Lederfabrik aus seinem Buch, „das den Leser bis zur letzten Seite gefangen hält,“ so Lektorin Anna Paulsen. Der Roman ist versandkostenfrei bei Achim Kuhlmann unter (achkuhlmann@gmx.de) oder auch in den heimischen Buchhandlungen erhältlich. -sig-■

Ratzeffummel-Mobil macht Halt in Halle



Bei Elisabeth Jäkel, Marianna Gerula, Ulrike Peters, Esther Hartmann und Pastor Josef Dieste gibt es Ratzeffummel und Co für bedürftige Menschen zu sehr günstigen Preisen.

„Die Kinderarmut in Deutschland nimmt zu,“ so Esther Hartmann vom Caritas-Verband Gütersloh. Deshalb startete im August letzten Jahres ein Projekt gegen die Armut: das Ratzeffummel-Mobil. Seit Beginn des neuen Schuljahres 09/10 hält der Bulli, ausgestattet mit Schulmaterialien für Bedürftige, immer zu regelmäßigen Terminen in einigen Städten des Kreises. Seit Anfang dieses Jahres kommt das Ratzeffummel-Mobil jeden ersten Donnerstag von 14 bis 14.30 Uhr auch nach Halle auf den Parkplatz neben der Herz-Jesu-Kirche/Oase. Hier erhalten bedürftige Menschen mit einem von der Stadt erstellten Einkaufsausweis oder mit einem gültigen Stadtpass Kleber, Hefte, Stifte, Pinsel, Farbkästen, Kleber u.v.m. zu sehr günstigen Preisen, die teilweise von der Caritas eingekauft oder aber gestiftet wurden. Ehrenamtliche Helfer ge-

ben die Schul- und Schreibmaterialien zur Zeit zum Einkaufspreis an die Kunden weiter. „Ziel ist es,“ so Esther Hartmann, „sie für 25 % des Ladenpreises weiterzugeben.“ Das sei nur durch Spenden möglich, die auf das Spendenkonto 10790800 bei der Bank für Kirche und Caritas (BLZ 472 83 24) eingezahlt werden können. Weitere Informationen erhalten Interessierte auch unter der Telefonnummer 05241 - 98 83 24 bei Esther Hartmann. -sig-■

Volker Seifert
Zimmermeister

Ihr kompetenter Partner für

- Dachstühle
- Carports
- Vordächer
- Balkone
- Dachreparaturen
- Innenausbau
- Fachwerk
- Sonderkonstruktionen
- 3-D-Visualisierungen

www.zimmerer-seifert.de

Tel.: 05201. 73 69 28
Mob.: 0172. 970 73 77
Fax: 05201. 73 69 29

Langer Brink 33
33790 Halle/Westfalen

BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin

Gleiwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281

Haller Herz Apotheke
Apotheker Axel Schlüter
Gartenstraße 2a · 33790 Halle · Tel. 05201/828555

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Unsere Empfehlung:
Bronchipret - das Hustenmedikament

- mit der doppelten Wirkkraft aus Thymian und Efeu/Primel
- erleichtert das Abhusten
- schleimlösend und entzündungshemmend

Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie uns oder Ihren Arzt

OSNING-APOTHEKE
Apothekerin Edeltraud Schlüter
Hauptstraße 19 · 33790 Halle-Künsebeck · Tel. 05201/7612

Werbung und Werbetechnik aus einer Hand!



Engere Zusammenarbeit und Vor-Ort Service schaffen Zeit- und Preisvorteile für die Unternehmenskunden im Altkreis von Sven Schlegelmilch und Jens Großbegödinghaus.

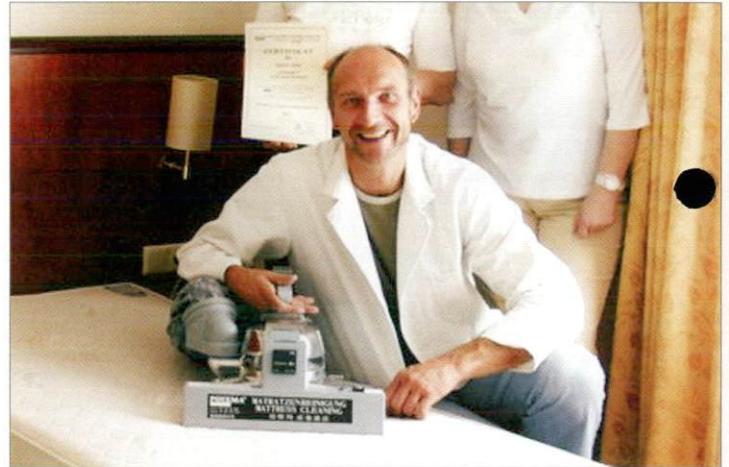
Die beiden seit mehreren Jahren in Halle ansässigen Werbeunternehmen „Graphic and Media“ und „Schlegelmilch Consult“ intensivieren ihre Zusammenarbeit! Die beiden Inhaber Jens Großbegödinghaus und Sven Schlegelmilch kennen sich schon von früheren Projekten: „Zusammen können wir jetzt viel umfassender und günstiger die gesamte Palette der Werbeleistungen für kleine und mittelständische Unternehmen aus einem Guss anbieten. Unsere Dienstleistung an den Kunden ist individuelle Werbung für sein Unternehmen - günstig, zuverlässig und kompetent und vor allem natürlich vor

Ort für jeden zu erreichen!“ Werbung heißt nicht gleich Werbung. So ist „Graphic and Media“ spezialisiert auf Werbetechnik, die des Herstellen und Plotten von Fahrzeug- und Fensterbeschriftungen, Schilder jeder Art, Aufsteller, Pylonen, Wegeleitsysteme - eben jegliche Beschriftungen - beinhaltet. Vom Namenschild am Chefbüro bis zum 40 Tonnen LKW wird alles geliefert und beschriftet, was der Kunde benötigt. „Schlegelmilch Consult“ ist das Fachunternehmen für Design und Gestaltung von Drucksachen jeder Art, von Flyern, Foldern, Briefbogen und Visitenkarten bis zu aufwendigen

Katalogen und Kundenmagazinen. Auch die Erstellung von Internetseiten - unverzichtbar im erfolgreichen Werbemix eines Unternehmens - wird günstig und kompetent angeboten. Eine besondere Dienstleistung in Punkto Kundennähe ist der zeitsparende Vor-Ort-Service, bei dem die Unternehmen auf Wunsch in ihren eigenen Räumlichkeiten besucht und beraten werden. „Unsere Kunden sparen so Zeit, können sich ganz

auf ihre Arbeit konzentrieren und die Beratung dann wahrnehmen, wenn es in ihren Tagesablauf passt.“ Anfragen und Informationen können Interessenten per Mail an info@schlegelmilch-consult.de senden, über 05201-724050 anrufen oder sich über beide Internetseiten www.schlegelmilch-consult.de und www.graphic-and-media.de weitergehend informieren. ■

Matratzenhygiene Kölkebeck in der Lokalzeit OWL



Michael Kölkebeck zeigte in der Lokalzeit OWL, wie man lästige Mitschläfer wieder los wird.

Wenn Michael Kölkebeck die Tür hinter sich schließt und vom Hof fährt, ist es immer ein gutes Gefühl. Nicht etwa, weil sein Besuch unangenehm gewesen wäre... ganz im Gegenteil. Der Spezialist für Matratzenreinigung hat mir und meiner Familie wieder einmal zu unbeschwertem Schlafvergnügen verholfen. Nacht für Nacht verlieren wir im Schlaf eine Menge Hautpartikel und Schweiß. Dafür danken herzlich die Milben, die in unseren Matratzen wohnen und sich mit reichlich Nahrung auch reichlich vermehren können. Wer gut isst, hat in der Regel auch eine gute Verdauung. So sammelt sich Nacht für Nacht außerdem eine beachtliche Menge an Milbenkot an. Wenn Michael Kölkebeck unser Haus alljährlich wieder verlässt, hat er mit einem speziellen, Staubsauger ähnlichen Gerät die Matratzen von all dem befreit,

was man lieber nicht darin wissen möchte. Manchmal greift eine Sendung das Thema auf, wie z.B. die Lokalzeit OWL, die Michael Kölkebeck 4 Stunden bei der Arbeit begleitete. Der 3,5-minütige Beitrag hatte es in sich. Er zeigte erbarmungslos die Wahrheit unserer Betten auf, aber auch die Möglichkeit der Abhilfe. Das Leistungsspektrum der Matratzenhygiene Kölkebeck beinhaltet eine unverbindliche, kostenlose Probereinigung, sodass Interessierte erst einmal „hineinschnuppern“ können - oder besser nicht, denn der Milbenkot, der bei jeder Bewegung aus der Matratze wie durch ein Blasebalg in den Raum gepustet wird, kann Allergien auslösen. Weitere Informationen und auch den WDR-Beitrag gibt es auf der Internetseite www.matratzenhygiene-koelkebeck.de oder direkt bei Michael Kölkebeck unter 05201-663730. -sig-■

Gerhold's

Feuer & Flamme in Hörste
Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex
Info: www.gerholds.de
33790 Halle-Hörste - Alte Dorfstraße 3 - Tel.: 05201/2442

Jetzt neu - Gerholds After Works
Ab sofort jeden Tag ab 17 Uhr geöffnet
von 17 - 19 Uhr monatlich wechselnde Happy-Hour Angebote

Jeden Sonntag ab 9 Uhr
DAS FRISCHE FRÜHSTÜCKSBUFFET
inkl. einem Heißgetränk für nur 9,80 Euro pro Person
Kinder- und Familiensonderpreise
Wir bieten: versch. Brot- & Brötchensorten, Rührei mit und ohne Schinken, Eier, kl. Würstchen, frische Aufschnitt- und Käseplatten, Räucherlachs, Tomaten-Mozzarella-Salat, Fleischsalat, hausgemachter Kräuterquark, Frühstückscerealien, Marmeladen und Gelees z.T. aus eigener Herstellung, Quark, Joghurt, frische Milch und einiges mehr ...
AB 11 UHR - ESSEN a la CARTE (bis 23 Uhr)

Buchen Sie unseren Saal für Ihre Feiern mit unserem Rundum-Sorglos-Angebot
Geöffnet: Mo - Sa 17 h - 1 h · So 9 - 1 h · Frühstück 9 - 13 h · à la carte ab 11 h!

Malerfachbetrieb
Kurt Welke

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

Alleestr. 10
33790 Halle
Tel./Fax : 0 52 01/34 97
Mobil: 01 72/520 52 29

Familie Dedic führt seit 1 Jahr die Steinhägerquelle



Sonnige Zeiten in der Steinhägerquelle: Fikret, Alen, Kenan und Nada Dedic (v.r.) und ihre Mitarbeiter fühlen sich im Quellweg 6 sehr wohl.

„Ich fühle mich wirklich wohl,“ lautet Nada Dedic auf ihre herzliche Art. „Das ist das Wichtigste!“ Vor einem Jahr übernahmen Fikret und Nada Dedic den Landgasthof Steinhägerquelle in Amshausen. „Wenn man das Vertrauen gewonnen hat, dann bleibt es auch so,“ wissen sie aus eigener Erfahrung. 5 Jahre lang betrieben sie das Restaurant Hollmann in Halle. Den Umzug in den Nachbarort im Februar vergangenen Jahres begleiteten zahlreiche Haller Stammgäste, die sich die gute gut-bürgerliche Küche von Fikret und die Herzlichkeit von Nada Dedic auch über die kleine Kilometerdistanz nicht entgehen lassen wollten. „Die Gäste aus Halle haben uns nicht vergessen und kommen immer wieder,“ freuen sich die Inhaber. Aber auch die Stammgäste der Steinhägerquelle blieben ihrer

gastronomischen Adresse treu und genießen weiterhin die angenehme, freundliche Atmosphäre in Restaurant, Wintergarten, Saal, Bierstube und Kegelbahn - und im Sommer auf der schönen Sonnenterrasse. „Auch der Hotelbetrieb ist gut angelaufen,“ berichtet Nada Dedic mit Blick auf das erste Geschäftsjahr im Landgasthof Steinhägerquelle, in dem auch zahlreiche Feierlichkeiten stattgefunden haben - denn die Steinhägerquelle bietet neben einem gemütlichen Mittag- und Abendessen und einem fröhlichen Kegelabend außerdem die Möglichkeit, Konfirmation, Kommunion, Geburtstage, Hochzeiten und Firmenfeste im Quellweg 6 zu feiern. Familie Dedic hieß ihre Gäste montags ab 17.30 Uhr und dienstags bis sonntags von 11 bis 14 Uhr und 17 bis 23 Uhr herzlich willkommen. -sig-■

„An die Ranzen, fertig, los!“



Gut gerüstet für den Schulanfang: Ursula Schiskowski, Regina Dangberg und Karin Kerwien zeigen den Zwillingen Simon und Tobias die neuesten Modelle.

Alle Jahr wieder stehen nach den Sommerferien die Neueinschulungen bevor und neben der Schultüte ist natürlich ein toller Ranzen das Wichtigste am Start zum neuen Lebensabschnitt. Unter dem Motto „An die Ranzen, fertig, los!“ veranstaltete das Fachgeschäft für Schul- und Bürobedarf, Bunselmeyer, in der ersten Februarwoche eine Aktion rund um das Thema Ranzen. Neben zahlreichen Informationen erhält man bis einschließlich 6. Februar bei einem Kauf oder einer Bestellung zusätzlich 15 Euro Nachlass. An diesem Samstag findet als Abschluss der Aktionswoche eine spezielle Beratung durch Physiotherapeut Stefan Wöstmann statt, der zwischen 10 und 14 Uhr über die richtige

Passform und die passende Größe eines Ranzens informiert. Denn: „Nur, wer den passenden Ranzen trägt, behält auch einen gesunden Rücken,“ erklärt Ursula Schiskowski, längjährige Mitarbeiterin in der Kätkenstraße 6. Und auch nach der Aktionswoche wird bei Bunselmeyer auf eine kompetente Beratung zum richtigen Ranzen großen Wert gelegt. Neben den aktuellen Modellen in großer Auswahl - Sonderwünsche können auf Bestellung erfüllt werden - gibt es außerdem das komplette Programm an Utensilien und Büchern, die man im Schulalltag braucht. Und zwar montags bis donnerstags von 9 bis 13 und 14.30 bis 18.30 Uhr, freitags durchgehend von 9 bis 18.30 Uhr sowie samstags zwischen 9 und 14 Uhr. -sig-■

Ihr Partner für
Wasser • Wärme • Wartung
und mehr

Michael Haase
 Dürkopstraße 11
 33790 Halle-Künsebeck
 Tel. 0 52 01-7 03 08

B Bücher
Bunselmeyer

LESEN • SCHENKEN • ERLEBEN

BAHNHOFSTR. 30 • 33790 HALLE • FON 05201-3140 • FAX: 05201-849436
www.bunselmeyer.de • buecher@bunselmeyer.de

NEU HALLER Schlemmergrill NEU

- 1a Bratwurst • frische Schnitzel • Kotelett
- knusprige Pommes • hausgemachte Saucen
- knackige Salate • Brathähnchen • Party Service
- täglich wechselnder Mittagstisch
- ... alles frisch und hausgemacht

Lange Straße 21 (am Jibi) • Halle • Tel. 8 599 566
 Neue Öffnungszeiten ab 1.2.: Di-Sa 12-21 Uhr • So/Feiertag 17-21 Uhr • Mo Ruhetag

Drucksachen,
 Visitenkarten, Plakate,
 Briefpapier, Kataloge,
 Folder, Flyer, Postkarten,
 Beschriftung aller Art,
 Fahrzeuge und Fenster,
 Internetdesign u.v.m.!

www.schlegelmilch-consult.de

Vor Ort, günstig, schnell & kompetent - wir kommen gerne zu Ihnen!
 Telefon (0 52 01) 7 24 05-0 | info@schlegelmilch-consult.de

www.graphic-and-media.de

Aktion „Sommerkörper 2010“ Der nächste Sommer kommt bestimmt!

Auch wenn wir dieses Jahr einen knackigen Winter mit viel Schnee und Eis hatten, der Sommer und somit die kurzen Tops und Badehosen kommen schneller als gewünscht. Jedes Jahr ärgert man sich wieder, dass man nicht frühzeitig mit dem Training begonnen hat, um die gewünschte Sommerfigur zu erreichen. Doch auch wenn man den inneren Schweinehund überwunden hat, werden trotz sportlichen Engagements die eigenen Trainingsziele oftmals nicht erreicht. Dies liegt häufig an fehlender Trainingsplanung und mangelhafter Umsetzung. Unter dem Motto „Sommerkörper 2010“ bietet SALUTO mit einer 4-wöchigen Aktion die Möglichkeit, unter fachlicher Betreuung von Sportwissenschaftlern dem eigenen Trainingsziel näher zu kommen. Jedem Teilnehmer wird, basierend auf einer sportwissenschaftlichen Leistungsanalyse, ein spezieller Trainingsplan an den unterschiedlichen Trainingsgeräten zusammengestellt. Mit einem computergestützten Verfahren ist das Training individuell auswertbar,

exakt zu analysieren und zielgenau zu gestalten. Die Aktion „Sommerkörper 2010“ beinhaltet neben dem 4-wöchigen Training eine sportwissenschaftliche Leistungsanalyse, eine ausführliche Anamnese und ein Ruhe-EKG mittels Telemedizin durch das Herz- und Diabeteszentrum NRW Bad Oeynhausens zum Komplettpreis von 49,00 €. Mehr Information gibt's bei SALUTO, Stichwort „Sommerkörper“. Im Februar startet SALUTO eine 6-wöchige Studie, um mit einem neuen Konzept gegen Cellulite vorzugehen. Mit einer Kombination von Bewegung, Krafttraining, Lymphdrainage und Vibrationstraining soll der Effekt auf das Hautbild nachgewiesen werden. Schnellentschlusene können bei dem Programm noch einsteigen, es sind noch wenige Plätze frei. Das SALUTO-Team freut sich auf Ihren Besuch! Informationen unter Tel.: 05201-815082 oder direkt bei SALUTO im GERRY WEBER Sportpark Halle, Gausekampweg 2, 33790 Halle (Westf.) www.saluto.de

Das Grüne Gold aus Korea kommt nach Halle



Neu im Tee- und Kaffee-Paradies: Bambus-Tees und prickelnde Secco-Sorten.

In der Volksheilkunde Asiens gilt der Bambus als Grünes Gold. Die heilkundliche Wirkung bringt den Genießer „in Hochform“ und löscht den Durst – heiß oder kalt als Eistee. Der zart grün-goldene Genuß- und Wohlfühltee ist koffeinfrei. Nur 5 Wochen im Jahr können die frischen, ganz jungen Blätter von Hand geerntet werden - zum Beispiel für den

Bambustee Granatapfel Johannisbeere, der ab sofort im Tee- und Kaffee-Paradies in der Rosenstrasse 16 erhältlich ist. Eine weitere Tee-Neuheit ist der Kräutertee „Haller Brotzeitkräuter“ mit Blüten und Blättern heimischer Kräuter, Beeren und Blumen. Dazu präsentiert Inhaberin Scarlett Mantei zusätzlich prickelnde Secco-Sorten neu im Sortiment. -sig- ■

SALUTO Sommerkörper 2010



4 Wochen
Training
für 49,00 Euro
Aktionszeitraum
15.02. bis 31.05.2010

Infos 05201 - 81 50 82 · info@saluto.de

**Schneider baut:
Ihr Energiesparhaus.
Ihren Umbau machen wir auch.**

Schneider GmbH
Gartnischer Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01 - 66 92-0
Telefax 0 52 01 - 66 92-29
www.schneider-massiv.de



Trockene Haut

Über die Haut (be)greifen wir die Welt.

Unsere Haut ist unsere Hülle. Sie ist ein Organ, das uns nicht nur vor der Außenwelt schützt. Über die Haut tasten und fühlen wir, nehmen Streicheln und Massagen wahr und vieles mehr. In der Winterzeit wird die Haut schnell trocken, sei es durch die kalte und trockene Luft draußen oder vielmehr noch durch die Heizungsluft in den Räumen.

Im Monat Februar gilt deswegen unsere besondere Aufmerksamkeit der Haut.

LINDEN
APOTHEKE
DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH



Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de

Apotheker Hartmut Berns
Alleestr. 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

Gutschein

über

Hautpflege-Probierpackungen für trockene Haut.
(auch für Babys und Kinder)

Über die Haut (be)greifen wir die Welt!

Unsere Haut ist unsere Hülle. Sie ist ein Organ, das uns nicht nur vor der Außenwelt schützt. Über die Haut tasten und fühlen wir, nehmen Streicheln und Massagen wahr und vieles mehr. In der Winterzeit wird die Haut schnell trocken, sei es durch die kalte und trockene Luft draußen oder vielmehr noch durch die Heizungsluft in den Räumen. Im Monat Februar gilt deswegen unsere besondere Aufmerksamkeit der Haut. Wer von Ihnen hat in den letzten Wochen nicht einmal mehr zur Gesichtscrème oder zum Lippenpflegestift gegriffen? Im Winter ist unsere Haut starken Belastungen ausgesetzt. Trockene Heizungsluft und eine relative Luftfeuchtigkeit unter etwa 50 % greifen die äußere Schutzschicht unseres Körpers an. Die großen Temperaturunterschiede zwischen drinnen und draußen machen Ihr zusätzlich zu schaffen. Die Haut ist eines der wichtigsten Schutzorgane unseres Körpers gegen schädliche Einflüsse von außen. Sie verhindert, dass der Körper zu viel Wasser verliert und ist eine Barriere gegen Krankheitserreger und Umwelteinflüsse. Verantwortlich für den Schutz ist vor allem die oberste Hautschicht, die so genannte Hornschicht, und ein darüber liegender dünner Schutzfilm, der Hydrolipidfilm. Bei trockener Haut ist die Hornschicht brüchig und der Hydrolipidfilm unvollständig. Schadstoffe können folglich leichter eindringen. Bei einem Spaziergang durch klare, kalte Winterluft röten sich die Wangen. Und kommt man erst ins warme Haus, beginnt das Gesicht zu glühen, und nach einiger Zeit spannt die Haut. Wer von uns kennt das nicht? Es ist spürbar angenehm, wie durch die frische Luft auf unserer Haut die Durchblutung angeregt wird und wir einen klaren Kopf bekommen. Aber wir sollten unsere Haut ausreichend schützen, damit sie nicht austrocknet. Nur eine gesunde Haut kann auch selbst Schutz sein. Im Winter ist eine ganz besondere Pflege notwendig. Ein paar Tipps zur Pflege bei trockener Haut. Es ist sehr wichtig, dass Sie die Haut auch von innen genügend vor dem Austrocknen schützen. Trinken Sie ausreichend, zwei Liter sollten es am Tag schon werden, stilles oder sprudelndes Wasser, verdünnte Säfte oder Tees, ... Der wärmende Schnaps entzieht dem Körper übrigens zusätzlich Wasser. Sorgen Sie auch für ausreichend Luftfeuchtigkeit in den Räumen, eventuell kleine mit Wasser gefüllte Gefäße auf die Heizung stellen. Auf eine schonende Reinigung kommt es an.

Diese sollte in jedem Fall mild und möglichst alkoholfrei sein. Bei trockener Haut ist eine gezielte Pflege unerlässlich. Eine Creme kann im Winter eher etwas fetthaltiger sein. Je kälter es ist, desto weniger Wasser sollte eine Creme enthalten. Für den Schneurlaub eignen sich sogar richtige Wetzschutzbalsame, die wasserfrei sind und der Haut den notwendigen Verdunstungsschutz bieten. Vermindern Sie Belastungen! Nicht zu oft, zu lang und zu warm duschen oder baden, höchstens einmal am Tag duschen und nur zwei Bäder pro Woche. Ölbäder sind hier schonender als Schaumbäder. Tun Sie Ihrer Haut viel

Gutes! Wir laden Sie ein, sich bei uns zu informieren und reichlich auszuprobieren. In Hautfragen sind wir für Sie da! Ihre Hansa- und Linden-Apotheke.

Schneider PHOTOVOLTAIKANLAGEN
 Mono, Selbstmontage ab **2349€** montiert ab 2699€
 pro kWp, zzgl. 19% MwSt.
 Vergütung 2010 sichern!
 Info: 05201.668572



DIPL.-ING. OLIVER VREDBURG
 ENERGIEBERATER

Zugelassener Berater des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Ausstellung von Energieausweisen

Vor-Ort- Energieberatung

Stockkämper Straße 2 · 33829 Borgholzhausen
 Tel. 0 54 25-93 21 13 · energieberatung-vredenburg@t-online.de



"Ich komm' nächsten Sommer wieder..."

Insektenschutz für wenig Mücken!

20%

auf normalen Verkaufspreis

Winterpreise

bei Insektenschutz-Gittern für Fenster und Türen

Wer jetzt bestellt spart bares Geld! Der nächste Sommer kommt bestimmt und mit ihm die lästigen Insekten. Ihr erholsamer Schlaf wird empfindlich gestört. Das muss nicht sein! Unsere qualitätsgeprüften, sehr funktionellen und schönen Insekten-

Schutz-Gitter lassen sich in alle vorhandenen Fenster und Türen montieren. Und das Beste: Wer bis zum **31.03.2010 bestellt, spart 20%** auf den regulären Verkaufspreis! Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin mit uns!

WUSSOW

BAUELEMENTE GMBH
 TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN

Wussow Bauelemente GmbH
 Gartnischer Weg 156
 33790 Halle/Westfalen
 Telefon (0 52 01) 62 17
 Fax (0 52 01) 64 48
 Email: wussow-bauelemente@t-online.de
 Homepage: www.wussow-bauelemente.de

Einfach anrufen, faxen oder Coupon einsenden.

Ja, ich bitte um einen Termin für ein kostenloses Angebot

Firma _____
 Name _____
 Straße _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Valentinstag – Tag der Liebe, Tag der Zweisamkeit

„Auf die Liebe, natürlich im Rossini!“ Unter diesem Motto gestaltet das Restaurant Rossini gemeinsam mit dem Blumenhaus Kordbarlag einen Abend der Liebe und der Zweisamkeit. Am Sonntag, den 14. Februar serviert das Rossini-Team in romantischer Atmosphäre ein Menü mit Herz. „Wir haben ein spezielles Menü für 2 Personen zusammengestellt,“ so Maike Temme, die seit über 2 Jahren mit Leib und Seele Restaurantleiterin ist. „Wir heben die Zweisamkeit hervor.“ Das zeige sich schon an der Vorspeise. Nach einem Glas Champagner als prickelnde Begrüßung wird als Entree „Zweisamkeit von Salat und Terrine“ gereicht, dass die Gäste an einem herzlich mit



„Machen Sie den Festtag der Verliebten noch romantischer!“ Dazu lädt das Rossini-Team gemeinsam mit Floristin Andrea Kordbarlag (Mitte) herzlich ein.

Rosengestecken dekorierten Tisch genießen können. Verstreute Rosenblätter in der Farbe der Liebe verströmen dazu einen zarten Duft. Auch das Hauptgericht hat einen „lieblichen“ Beigeschmack, bevor als „Herzschlagfinale“ der Nachttisch kredenzt wird. „Und zum krönenden Abschluss, um das Herz noch einmal zum Rasen zu bringen: Cappuchino oder Espresso,“ erklärt Maike Temme. Als Geschenk aus dem Blumenhaus Kordbarlag erhält jede Dame zum Abschied eine langstielige rote Rose. Tischreservierungen sind unter der Telefonnummer 05201-971710 täglich von 11 bis 24 Uhr möglich. -sig-

ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.

Am Sonntag, den 14. Februar ist

VALENTINSTAG

machen Sie den Festtag der Verliebten noch romantischer! Im ROSSINI servieren wir für Sie ein Menü mit Herz:

Wir begrüßen Sie mit einem Glas Pommery Champagner
0,1 l Glas Valentins-Preis
5,90 Euro

Valentins-Menü
ab 17.30 Uhr

Zweisamkeit
von Salat und Terrine

Mit lieblichen Balsamico
lackierte Poulardenbrust
dazu Vichy-Karotten
und eine Zitronen-Polenta

Herzschlag-Finale
Blutorangensorbet
mit Maracuja-Sabayon

Preis pro Person 26,50 Euro

AUF DIE LIEBE, NATÜRLICH
IM ROSSINI!!

Zum Abschied überreichen
wir der Dame
eine Rose vom Blumenhaus
Kordbarlag in Halle.

Edgeberger Str. 11 • 33790 Halle/Westfalen
Telefon 0 52 01/9 71 71-0
www.rossini-halle.de • info@rossini-halle.de
Täglich geöffnet von 11.00 bis 24.00 Uhr

Mobile Reinigung — Direkt vor Ort

Wir sorgen dafür,
dass Ihre Matratze
wieder hygienisch
sauber wird

**Kostenfreie Probereinigung
unter 05201/663730**

**Teppich - Trocken -
Reinigung**

Hygienisch und
fasertief sauber

Jetzt neu!!!
Mit der Kraft
der Natur

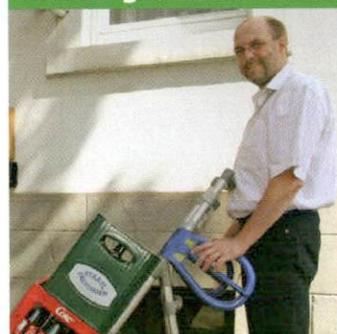
Sofort begehbar

www.matratzenhygiene-koelkebeck.de

**MATRATZENHYGIENE
KÖLKEBECK**
POTEMAK-FACHBETRIEB

Michael Kölkebeck-Varmsolder Str. 22
33790 Halle - michaelkoelkebeck@t-online.de

Getränke bringen wir
Ihnen gern ins Haus!



... und richten auch
Ihre Feier aus!

**Feuerzangenbowle
mit Weinverkostung
am 20.2.2010
um 18 Uhr**

Wiltmann's
Getränke und mehr...
TEUTO TRINK
Ihr Getränkefachmarkt

Halle · Goebenstraße 7
Telefon (05201) 73 45 94
(am Bahnhof/ehem. Möbel-Runde)

Balance halten im Wandel der Wechseljahre



„Wohl ist alles in der Natur Wechsel, aber hinter dem Wechselnden ruht ein Ewiges.“ (Johann Wolfgang von Goethe). Wechseljahre sind Zeiten des Wandels – körperlich und emotional. Mit etwa 42 Jahren – individuell auch früher oder später – beginnt die Veränderung und Lockerung des gewohnten Periodenzyklus. Körperlich drückt sich dies in Zyklusunregelmäßigkeiten aus, gelegentlichem Schwitzen, einer gewissen Unruhe und dem Gefühl, nicht im Gleichgewicht zu sein. Dieses Gefühl spiegelt deutlich den grundsätzlichen Vorgang der Wechseljahre wider: Sie sind der Übergang von einem rhythmischen Gleichgewicht in ein anderes. Dies ist nur möglich unter Durchschreitung einer Zeit, die von großen Schwankungen des Hormonhaushalts geprägt ist – dadurch wird ein neues Gleichgewicht hervorgebracht. In dieser aufwühlenden und oft nicht einfachen Zeit bietet die Wechseljahresberaterin Petra Marz,

zusammen mit Heilpraktikerin Claudia Schick, den Raum zum Erfahrungsaustausch und gegenseitiger Unterstützung. In zwangloser Runde gibt sie Informationen über alle die Wechseljahre betreffenden Themen. In freien Gesprächsrunden, mit Entspannungsübungen, Beckenbodengymnastik oder Vorträgen zu unterschiedlichen Themenbereichen erfahren die Teilnehmerinnen Unterstützung in der Zeit des Umbruchs. Petra Marz: „Damit wir die Chancen des Wandels erkennen können, bedarf es gezielter Information und Hilfestellung. Die möchte ich, möchten wir uns, an den gemeinsamen Abend zukommen lassen. Alle Frauen, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr in der AOK, Kaiserstr. 31 (Eingang und Parkplätze sind hinter dem Haus). Weitere Informationen gibt Ihnen Petra Marz unter Tel. 05201/2903.“

1-Euro-Tag in Bissmeiers Bistro im Lindenbad



1-Euro-Tag zum 1jährigen Bestehen: Ortwin, Elke und Jan-Philipp Bissmeier laden zu kulinarischen Köstlichkeiten, Cocktails und Co ein.

Vor einem Jahr übernahmen Elke und Ortwin Bissmeier das Bistro im Lindenbad. Seitdem bieten sie eine pfiffige und günstige Auswahl kleiner Köstlichkeiten, wie Pommes, Burger, Baguettes, Currywurst, frische Salate, Spaghetti, Schnitzel und vieles mehr. Eine neue Getränkekarte verwöhnt die Gäste außerdem mit erfrischenden Cocktails, Milchshakes oder leckeren Kaffeespezialitäten. „Das Highlight für die Kinder ist die Schlickerbar,“ erzählt Elke Bissmeier. Mit Blick ins Schwimmbecken und auf die Sonnenterrasse kann man hier vor, während oder nach dem Schwimmbad- bzw. Saunabesuch ein Weilchen verweilen. Mit der neuen Bistro-Taste am Automaten geht es seit Neuestem auch kostenlos ohne Schwimmen und Schwitzen. Das 1-Euro-Ticket können die Gäste dann im Bistro wieder einlösen. Auch Kindergeburtstage - ob in Badehose oder Jeans - sind immer herzlich willkommen. Jetzt feiert Bissmeiers Bistro selbst den 1. Geburtstag und möchte am 7. Februar von 12 bis 19 Uhr alle Gäste herzlich zu einem 1-Euro-Tag einladen. Bissmeiers Bistro im Lindenbad hat immer mittwochs bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Neben dem Bistro führt das Ehepaar auch einen Party-Service, der im

Februar mit neuen und raffinierten Angeboten lockt. „Unsere Speisekarte können Sie kostenlos anfordern,“ bieten Bissmeiers an, die unter der Rufnummer 6639880 und im Bistro unter 9714125 oder über ortwin.bissmeier@gmx.de zu erreichen sind. Die kulinarischen Möglichkeiten können ganz individuell auf die Speisenwünsche der Kunden abgestimmt werden. „Wir beraten Sie gerne und liefern frei Haus.“ -sig-

Feuerzangenbowle im TeutoTrink



Feuerzangenbowle und Weinverkostung: Ute und Ulrich Wiltmann laden zu einem Abend am Kamin ein.

Wer ist nicht schon irgendwann einmal mit Heinz Rühmann eingetaucht in die Geschichte von Johannes Pfeiffer - „Pfeiffer mit 3 f“ - die in einer Herrenrunde am Kamin beginnt...bei reichlich Feuerzangenbowle? So gemütlich soll es auch am 20. Februar im Getränkefachmarkt TeutoTrink werden, wenn Ute und Ulrich Wiltmann zu einer Weinverkostung einladen. Um 18 Uhr beginnt der Abend mit badischen Weinen aus dem Hause Weingut Kiefer und Rheinhessen-Weinen aus ökologischem Anbau, bevor dann um 19 Uhr auf dem großen, von

Firma Tönsing aufgestellten Fernseher der Film „Feuerzangenbowle“ gezeigt wird - natürlich stilecht am Kaminofen in der oberen, gemütlich hergerichteten Etage an der Goebenstraße 7 bei selbstgemachter Feuerzangenbowle. Dazu reicht das Unternehmerehepaar passende, kleine Köstlichkeiten aus dem Hause Sauerzapfes Junger Küche. Um Anmeldung - gegen einen kleinen Kostenbeitrag - wird bis zum 17.2. unter der Haller Telefonnummer 734594 oder direkt im Geschäft gebeten.

KMS 
Neue Energie

Die Sonne ist kostenlos!

Jetzt Gratis-Dachcheck für Ihre Solaranlage anfordern!
Mehr Infos auf www.kms-neue-energie.de

KMS Neue Energie
Klaus-Martin Scholz
Gartnischer Weg 107 d
33790 Halle/Westf.

Fon 05201 10848
Fax 05201 10858
info@kms-neue-energie.de
www.kms-neue-energie.de

meisterbetrieb
marschner

- Zimmerei
- Dachdeckerei
- Bauelemente

einfach gute Arbeit.

Meisterbetrieb Marschner
Telefon 0 52 01 - 32 89
Telefax 0 52 01 - 66 59 15
meisterbetrieb-marschner.de

Fachausstellung
Gartnischer Weg 125
33790 Halle Westfalen

Autolackiererei

An- und Verkauf von Unfallwagen

Gebrauchtteile

Abschleppdienst

Autovermietung

Beschriftungen

Industrielackierungen

Richtbankarbeiten

Unfallreparatur

Carotta
macht viel !!!

Elsa-Brändströmstr. 34 · Halle · Tel. 45 97

Kunsthandwerkermarkt in der Remise am 20. und 21.2.2010



Wieder einmal präsentieren KunsthandwerkerInnen Erzeugnisse aus ihren heimischen Werkstätten: einzigartiger handgearbeiteter Schmuck, Lederwaren, Wohn- und Dekorationsaccessoires, Töpferwaren, kunstvolle Schachteln und Kästchen, Puppen und vieles mehr.

Die stilvolle Ausstellung mit dem Faible für das Besondere und Schöne wird ergänzt durch Selbstgebackenes aus der Landfrauenküche. Der Eintritt ist frei. Ort: Bürgerzentrum Remise. Veranstalter: Stadt Halle (Westf.)-Kulturbüro

Volumen oder langes Haar? Extentions machens möglich



Der Verwendung von Extentions ist die innovative Art, Volumen, Farbe, Struktur und Länge zu erhalten, ohne das eigene Haar zu schädigen.

„Volumen oder langes Haar ist der Traum jeder Frau und jedes Mannes,“ weiß Friseurmeisterin Mehüde Salikara. „Mit der patentierten Technik von Extentions ist jetzt endlich Schluss mit zeitintensivem Styling oder chemischen Behandlungen,“ freut sie sich für ihre Kundschaft. Ob man sich langes Haar wünscht, die Farbe verändern oder mehr Volumen möchte, ohne das Eigenhaar zu beschädigen - mit Hilfe von Clips sind Haarverlängerungen, Volumen oder Strähnchen ganz einfach einzusetzen. Die wieder verwendbaren Haarteile haften etwa 4 Monate, dann kann man sie in einer Schachtel für den nächsten Einsatz aufbewahren oder auch wieder am Haaransatz neu be-

stigen lassen. Die Echthaar-Extentions sind in 24 verschiedenen Farben vorhanden. Der Wunsch nach einer individuellen Haarfarbe oder auch nach gelockten Haaren lässt sich außerdem erfüllen. Im Februar gibt es im Friseursalon Salikara eine Valentins-Aktion. Alle Paare, die gemeinsam die Friseurleistungen in der Langen Straße 37 in Anspruch nehmen, erhalten 10 % Rabatt auf ihre Behandlung. Der Friseursalon ist - mit und ohne Termin - montags bis freitags 9 bis 18 Uhr und samstags von 8.30 bis 13 Uhr für die Kundschaft da. Nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 05201-856855) ist auch eine Behandlung bis 20 Uhr möglich.

DK **Meisterbetrieb**
Dietmar Kartte
 Sanitär-Heizung-Kundendienst
 Gebäude-Energieberater
 Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
 Kesselsanierung · Wärmepumpen
 Badsanierung · Energieausweise
Tel. 0 52 01/85 79 39
 Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

H M P **AAR ODE OHL**
Unsere Aktionen für Sie im Februar
 Donnerstag, den 11.2.2010
Weiberfastnachtsschminken
 Wir schminken Sie für Karneval von 14 - 17.30 Uhr
 Unkostenbeitrag inkl. Material € 18,-
Nur mit Voranmeldung!
 Termine nach Vereinbarung · Künsebecker Weg 4 · Halle · Tel. 55 66

VOLKER & HAGEN
KAISER
 Elektromeister
 Apfelstraße 7
 33790 Halle/Westfalen
 Tel.: 05201/10265
 Fax: 05201/10913
 Mobil: 0172/3991003
 www.kaiser-elektromeister.de
 Das gesamte Gebiet der Elektrotechnik und Installation

50% - 75% Nachlass auf 2500 m² Teppichboden
 Viele Qualitäten erhalten Sie jetzt **zum halben Preis und weniger**
 Tapeten p. Rolle € 1,- · Biber-Bettwäsche-Garnitur € 8,90 · Frottee-Bettlaken € 3,95
wohnen&sparen witte Lange Str. 5 33790 Halle/Westf. Tel. 0 52 01-24 68

Bodenbeläge 	Parkett Laminat 	Verlegen z.B. Teppichboden, Parkett, Laminat... 	Betten Matratzen 	Farben 	Jalousien & mehr 	Teppich-Auswahl Mit Remise Zuhause 	Tapeten 	Werkzeug 	Farbmisch Service
------------------------	----------------------------	---	-----------------------------	-------------------	---------------------------------	--	--------------------	---------------------	------------------------------

Prozesskostenhilfe



Rechtsanwältin Nadine Dirkwinkel (Rechtsanwälte Dr. Schwöbbermeyer & Blase) informiert.

Die Prozesskostenhilfe kann einkommensschwachen Ratsuchenden zur Durchführung von Gerichtsverfahren gewährt werden. Sie kommt in Verfahren vor den Zivil-, Verwaltungs-, Arbeits- und Sozialgerichten in Betracht, wenn eine Verfahrenspartei nicht in der Lage

ist, die Anwalts- und Gerichtskosten für den Prozess aufzubringen. Die Prozesskostenhilfe muss bei dem Gericht beantragt werden, bei dem ein Prozess anhängig ist oder bei dem er anhängig gemacht werden soll. Neben der Bedürftigkeit des Ratsuchenden kommt es auf die Erfolgsaussichten des Prozesses an. Prozesskostenhilfe wird nur bei hinreichender Erfolgsaussicht gewährt. Hat die Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung nur zum Teil hinreichende Aussicht auf Erfolg, werden auch nur insoweit die Prozesskosten übernommen. Wird die Prozesskostenhilfe in vollem Umfang bewilligt, werden die Gerichtskosten sowie die Anwaltsgebühren des eigenen Rechtsanwaltes durch die Staatskasse getragen. Bei geringem Einkommen wird Prozesskostenhilfe als Zuschuss gewährt. Ansonsten muss sie in maximal 48 Monaten in Raten zurückgezahlt werden. Die Höhe der Raten richtet sich nach dem Einkommen des Ratsuchenden. ■

Mut zur Wildnis



Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald startet neue Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Am 27. Februar 2010 starten die Regiotermine für Kinder und Jugendliche der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald. Diese Termine finden in Camps im Teutoburger Wald statt. Wildnislehrer/Innen, Natur- und

Wildnispädagogen/Innen sowie Natur erfahrene Erzieher/Innen mit langjährigen Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit begleiten die Kinder und Jugendlichen. Die Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald bietet auch ein vielseitiges Schulklassenprogramm aller Altersgruppen in Kooperation mit daußenzeit, Münster. Seit 10 Jahren finden hier Kurse und Projekte zu Wildnis- und Naturerfahrungen statt. Für Erwachsene steht ein seit langen Jahren umfangreiches Jahresprogramm sowie die Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik zur Verfügung. Die nächste Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald in Kooperation mit der VHS Köln startet am 25. März in Köln/Solingen. Kontakt: Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, info@natur-wildnisschule.de, www.natur-wildnisschule.de. Dr. Gero Wever und Team. T. 05201/ 735270 ■

Kamerun - Land der Vielfalt



Gottesdienst zum Weltgebetstag 2010 wurde in Kamerun vorbereitet. Jeweils am ersten Freitag im März feiern Frauen und Männer in ca. 170 Ländern der Erde ökumenisch den christlichen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Er wird jedes Jahr von Frauen eines anderen Landes für die ganze Welt vorbereitet. Detaillierte Informationen zum Land und zur Situation der Frauen sowie eine kreative Gottesdienstgestaltung fördern das bessere Verständnis über nationale und konfessionelle Grenzen hinweg. Frauen aus aller Welt bereiten den Gottesdienst in ihrer Gemeinde vor und stärken damit die Verantwortung vor Ort. In Halle übernimmt das ökumenische Weltgebetstagsteam diese Aufgabe. Der Gottesdienst findet am 5. März 2010 um 17.00 Uhr in der katholischen Herz-Jesu-Kirche statt. Wer sich über das Land genauer informieren möchte, hat am 23. Februar 2010 um

19.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum „Oase“ dazu Gelegenheit. In gemütlicher Runde und bei einem landestypischen Imbiss referiert Frau Prestien-Vincke über Kamerun. Sie hat das Land selbst bereist und erzählt bei einer Dia-Vorführung von ihren interessanten Erlebnissen und Erfahrungen. „Afrika im Kleinen“ wird das im Westen Zentralafrikas liegende Land häufig genannt. Es ist zwar nicht das größte Land Afrikas, doch spiegelt es alle Facetten des Kontinents wider. Kamerun vereint in sich die Vielfalt der Natur, der Kulturen, Sprachen, Volksgruppen und Lebensweisen. Alle interessierten Frauen und Männer sind zum Informationsabend und zum Gottesdienst herzlich eingeladen! Wer Spaß daran hat, im Team kreativ mitzuarbeiten und seine Ideen einzubringen, der kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen. (05201-849486) Ulrike Peters ■

Schlafsofa-Aktion

Wir haben die Auswahl

SPAR-PREIS!



298,-

Abholpreis vorher 389,- €

Schlafsofa "Relax" mit Federkern

Möbel Vollmer

Halle
Rosenstr. 13

Tel. 0 52 01/
24 32

Dr. Schwöbbermeyer & Blase Rechtsanwälte

Dr. jur. Fr.-W. Schwöbbermeyer

Michael Blase

Nadine Dirkwinkel

Vertretungsberechtigt vor allen Gerichten in der Bundesrepublik Deutschland
(Ausnahme: Bundesgerichtshof in Zivilsachen)

Kaiserstr. 23 | 33790 Halle

Tel. 0 52 01/81 88 7-0 | Fax 0 52 01/81 88 7-9

www.dr-schwoebbermeyer.de | info@dr-schwoebbermeyer.de

**Second-Hand-Verkauf
in der Ev. Tageseinrichtung für Kinder in Bokel**



Am Samstag, 20. März 2010 in der Zeit von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr findet der Second-Hand-Verkauf der Ev. Tageseinrichtung für Kinder in Bokel statt. Schwangere haben bereits ab 11.30 Uhr Zeit zum Stöbern. Zu günstigen Preisen wird gebrauchte Frühjahr/Sommerkleidung in den Größen 56 bis 188 sowie Schuhe, Spielzeug, Kinderbücher, DVDs, CDs und Kassetten angeboten. Außerdem können Sie auch Ausstattungsdinge aller Art (z.B. Kinderwagen, Bettwäsche, Fahrrad- bzw. Autositze) und Kinderfahrzeuge (Fahrräder, Roller etc.) günstig kaufen. Damit Sie in Ruhe stöbern können, betreuen die Erzieherinnen des Kindergartens Ihre Kinder. Nach dem Einkauf besteht die Möglichkeit, sich in der Cafeteria bei Getränken, Kuchen und Brötchen zu entspannen. Für weitere Informationen bzw. zur Anmeldung stehen Susanne Siewert (05201-665761) und Daniela Hermecker (05201-849866) – ab 18.00 Uhr - zur Verfügung oder per email (verkauf@hermecker.com)

Flohmarkt mit Cafeteria

**Kaufen und Verkaufen
RUND UM DIE FAMILIE**

im AWO-Kindergarten Gartnisch
Gartnischer Weg 88, 33790 Halle

**Familienzentrum
AWO Kita-Gartnisch und Hesseln**
Samstag, 27. Februar 2010, 14.00 bis 17.00 Uhr

Standgebühren: 3m-Tisch 10,- € (Tisch bitte mitbringen),
KINDERTISCH 2,- € (Kinder bis 10 Jahre / Tische vorhanden)
Aufbau 12.00 – 13.30 Uhr

- KEINE HÄNDLER -
Informationen und Anmeldungen unter: 0174 / 41 91 983 (Tina Bruske)

Secondhand Verkauf

von Babyausstattung,
Kinderkleidung Frühjahr/Sommer und
Spielzeug im

Martin-Luther Haus

Lettow-Vorbeck-Straße



Samstag, den 13.03.2010
14 - 16.30 Uhr
Einlass für werdende Mütter ab 13.30 Uhr

Anmeldungen und Infos bis zum
28.02.2010 nur unter
2ndHand-Regenbogen@web.de



Fotografie Mörke

Michael Mörke
Bahnhofstraße 28 33790 Halle
Tel. 05201 - 35 24 Fax 05201 - 66 98 39
www.fotografie-mörke.de team@fotografie-moerke.de

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in **Halle, Steinhagen, Borgholzhausen** und **Werther**.

Es hat jeweils eine Apotheke von 8.30 bis 8.30 Uhr Dienstbereitschaft.

		Februar		
1 Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 03/8 85 99	Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Fr	5	4
2 Linden-Apotheke ☎ 0 52 01/49 89	Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Sa	6	6
3 Westfalen-Apotheke ☎ 0 54 25/13 37	Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Mo	8	7
4 Hubertus-Apotheke ☎ 0 52 01/51 61	Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Di	9	8
5 Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 04/92 89 97	Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	Mi	10	9
6 Adler-Apotheke ☎ 0 52 03/33 16	Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	Do	11	10
7 Haller Herz-Apotheke ☎ 0 52 01/82 85 55	Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Fr	12	11
8 Apotheke am Markt ☎ 0 52 04/72 61	Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Sa	13	12
9 Zieglersche Apotheke ☎ 0 54 25/2 21	Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	So	14	13
10 Hansa-Apotheke ☎ 0 52 01/32 31	Alleestraße 2 · 33790 Halle	Mo	15	1
11 Mühlen-Apotheke ☎ 0 52 04/76 75	Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Di	16	2
12 Markt-Apotheke ☎ 0 52 03/27 4	Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	Mi	17	3
13 Osning-Apotheke ☎ 0 52 01/76 12	Hauptstraße 19 · 33790 Halle-Künsebeck	Do	18	4
		Fr	19	5
		Sa	20	6
		So	21	13
		Mo	22	1
		Di	23	9
		Mi	24	10
		Do	25	11
		Fr	26	12
		Sa	27	13
		So	28	1
		Mo	1	2
		Di	2	3
		Mi	3	4
		Do	4	5
		Fr	5	6

Ärztlichen Notdienstes für Halle/Westf.

(jeweils für die Zeit von Samstag 8 bis Montag 7 Uhr, Mittwoch von 13 bis Donnerstag 7 Uhr und an Feiertagen) Zentrale Rufnummer ohne Vorwahl :

1 92 92

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Der Anruf ist gebührenfrei. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einstellt werden.

**Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis
Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.**

Gruppen/Vereine/Treffs

wöchentlich:

Mittwoch: 20 - 22 Uhr Tanzschuh & Co
R. Beckmann, Tel.: (052 01) 52 50
Donnerstag: 16.30 + 20 Uhr
Volkstanzkreis Halle
Kontakt: A. Preuß, Tel.: (0 52 01) 52 75
Freitag: 19 Uhr Schachverein Künsebeck, Kontakt: M. Schmitz, Tel.: 90 88
Samstag: 15 Uhr Bellator Aleae e.V., Rollen- und Brettspielverein
Kontakt und Informationen Tel.: 0171/652 17 61 - www.bellator-aleae.de

wechselnde Termine:

Dienstag: 20 Uhr Gesprächskreis „Angehörige pflegen Angehörige“
Kontakt: Ingrid Gerner, Tel.: 84 98 99 und 31 65 (1 x im Monat)
Dienstag: 20 Uhr jw. gerade Wochen, Schreibwerkstatt Wortwechsel,
Kontakt: Susanne Slomka, Tel.: 57 22
Mittwoch: 17.30 Uhr jw. gerade Wochen, „Kräutergruppe“,
Kontakt: Hildegard Bartel, Tel.: (0 52 04) 24 96
Mittwoch: 19.30 Uhr in der Remise GenerationenNetzwerk
Kontakt: Ingrid Gerner, Tel.: 84 98 99 und 54 38 (1 x im Monat)
Mittwoch: 20 Uhr jeweils ungerade Wochen „augenblick“ Fotogruppe
VHS Ravensberg, Kontakt: P. G. Haselhorst, Tel.: 99 94
Samstag: 18.30 Uhr (Keller-Bücherei) Schachclub Halle, Herr Kiel, Tel.: 91 81
Sonntag: 10 Uhr Briefmarkenverein Teuto Merkur,
Kontakt: Jürgen Seifart, Tel.: (05201) 10544 (2. und 4. So. im Monat)

Büro im Bürgerzentrum: Raumvergabe für Gruppen, Vereine, Seminare
Veranstaltungsplanung, Organisation und Kooperation, Vermietung für
private Feiern. Kontakt: Susanne Debour, Telefon: (0 52 01) 183-164

Das Jugendcafé „PlanBar“ Lange Straße 19
**Jugendforum • Jugendkultur • Musik • Kicker • Billard • Dart
Tischtennis • Parties • Konzerte • Filmabende**
Öffnungszeiten: Di - Fr 16 - 20 Uhr,
Anspruchspartner: Jörg Weltzer, Natalie Dück, Tel. 05201/971561
Anspruchspartner bei der Stadt Halle: Hermann Bußmeyer, Tel. 05201/183232

JZ-Halle im Bürgerzentrum Remise
jeden Montag: Kindertreff 15.30 - 17.30 Uhr, Altersstufen 7 - 12 Jahre ver-
schiedene Angebote s. Programm
jeden Dienstag: 15 - 22 offene Angebote für alle ab 13 Jahre
jeden Mittwoch: nur für Jungen, 10 - 13 Jahre 15.30 - 17.15 Uhr verschiedene
Angebote s. Programm, ab 14 Jahre 17.30 - 19 Uhr offene Angebote
jeden Donnerstag: 15 - 20 Uhr offene Angebote für alle ab 13 Jahre
jeden Freitag: nur für Mädchen, 10-13 Jahre 15-17 Uhr verschiedene
Angebote s. Programm, ab 13 Jahre 17-20 Uhr verschiedene Angebote s.
Programm
Kontakt: Julia Mattana (julia.mattana@gt-netz.de), Brigitte Kruse (brigitte.
kruse@gt-netz.de), Dirk Frommann (dirk.frommann@gt-netz.de), Tel. 05201-
16548, Kiskerstr. 2 im Bürgerzentrum (Remise),
Tel. 0 52 01-1 65 48 oder JZ-Halle@web.de.

Tanztee für Junggebliebene



Am Sonntag, den 31.1. startete
wieder der allmonatliche Tanztee.
Weitere Termine sind 14.2., 14.3.,

18.4., 8.5. (Frühlingsfest), 20.6.,
12.9., 3.10. und 7.11. 2010. Ab 15
Uhr sind dann wieder alle Inter-
essierten zum Tanztee für
Junggebliebene ins Bürgerzentrum
Remise eingeladen. Für stim-
mungsvolle Tanzmusik und Kaffee
und Kuchen ist ebenfalls gesorgt,
so dass es auch mit der Gemü-
lichkeit und Gaumenfreude klappt.
Die gute Laune kommt spätestens
mit dem ersten Tänzchen auf dem
Parkett oder beim Schwätzchen
mit dem Tischnachbarn. Veran-
stalter ist der Seniorenbeirat der
Stadt Halle. Weitere Informa-
tionen erteilt Heinz Farthmann (Tel.
9803), Johanna Kormeier (Tel.
4622)/Bernd Winkeler(Tel. 9835). ■

Taxi-Mietwagen Weeke
Ruf 05201/2666
Tag und Nacht
Fahrten zu allen Gelegenheiten
Krankenfahrten aller Kassen, Kurierdienste
Stefan Weeke • Kaiserstraße 15 • 33790 Halle

Alt sein – eine schöne Aufgabe



(v.l.) Elisabeth Gierecker, Karin Gehle und Mechtild Reker.

Leben mit Selbständigkeit im
Alter (LISA) - wünscht sich das
nicht jeder? Im Februar startet
erneut ein LISA-Seminar, veran-
staltet vom Caritas-Verband für
den Kreis Gütersloh e.V. Es ist ein
Angebot für interessierte Frauen
und Männer aus dem Kreis
Gütersloh ab 55 Jahren, die ganz
bewusst und mit vielen Aktivitä-
ten ihre dritte Lebensphase
gestalten möchten. Das Seminar
mit dem Leitgedanken „Alt sein
ist eine ebenso schöne Aufgabe
wie jung sein“ wird als Seminar-
reihe angeboten: Bauern-haus
Spexard, Lukasstr. 14, 33332
Gütersloh, Zeit: 10 x mittwochs,
ab dem 24. Februar 2010 von 9 -
11.30 Uhr, Gebühr: 50,- €/Person,
Leitung: Karin Gehle/Elisabeth
Gierecker. Weitere Auskünfte und
Anmeldung bei: Caritasverband
für den Kreis Gütersloh, Mechtild
Reker, Tel.: 05241/9883-15. Die
Seminarleiterinnen Karin Gehle

und Elisabeth Gierecker werden in
dieser Zeit gemeinsam mit den
Teilnehmern ganzheitlich an
Themen arbeiten, um körperlich,
geistig und seelisch fit zu bleiben.
Das Trainingsprogramm setzt sich
aus vier Bereichen zusammen:
Gedächtnistraining, Bewegung,
Verbesserung der Alltagsfähigkeiten
und Gespräche über den
Sinn des Lebens. „Ich sehe das
Alter jetzt viel positiver und blick
optimistisch in meine Zukunft!“
sagte eine Teilnehmerin am Ende
des letzten LISA-Seminars.
Mechtild Reker, Fachberaterin für
Seniorenarbeit beim Caritasver-
band für den Kreis Gütersloh e.V.,
unterstützt das Leitungsteam bei
den Vor- und Nachbereitungen
und hofft auf eine ähnlich gute
Resonanz bei den kommenden
Seminaren: „Wir möchten die Teil-
nehmer ermuntern, die Verant-
wortung für ihr Leben nicht abzu-
geben.“ ■

Mehr Generationen Haus
Starke Leistung für jedes Alter.

**Veranstaltungen vom
MehrGenerationenHaus - Halle
Kiskerstraße 2 - Tel. 66 62 09**

Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr „Treffpunkt“ Offener Treff für Alle	4. Mi. im Monat 10 - 11 Uhr Aktiventreff
Mo. 10 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe für unsere Jüngsten	Do. 10. - 12 Uhr Flüchtlingsberatung
Mo. - Do. 14 - 15.30 Uhr Hausaufgabenbetreuung GS Gartnisch	Do. 10 - 11.30 Uhr Offener Krabbeltreff
1. + 3. Di. im Monat 9.30 - 11.30 Uhr „Internationales Frauenfrühstück“	Do. im Monat 11.30 - 13.30 Uhr Mittagstisch im Treffpunkt
1. Di. im Monat 15.30 - 16.30 Uhr Sprechstunde der Bürgermeisterin	Fr. 14.30 - 17.30 Uhr Treffpunkt 60+
2. Di. im Monat 10 - 11.30 Uhr Still- und Fläschentreff	4. Fr. im Monat 19 - 21 Uhr „Märchenstunde im Pyjama“
Di. 10-12 & Mi. 15-16 & Do. 17-18 Uhr Sprechzeit im Büro	letzter Fr. im Monat 22 - 2 Uhr Fußball um Mitternacht
Di. + Do. 15 - 18 Uhr Haller Kinderstube am Ronchinplatz	4. Sa. im Monat 15.30 - 18 Uhr Selbsthilfegruppe ZÖLIAKIE
1. Mi. im Monat 10 - 11 Uhr Besuchsdienst Sprechzeit	3. So. im Monat 9 - 12 Uhr Sonntagsfrühstück
1. + 3. Mi. im Monat 17 - 18 Uhr Anwaltsprechstunde	Gesprächskreise: „Pflege- und Ad- optiveltern“, Alleinerziehendentreff Infos & Terminanfragen: 666209
3. Mi. im Monat 15 - 18 Uhr Kino + Kultur	
17.02.2010 Kinobus „Wo die wilden Kerle wohnen“ Kartenvorverkauf im Bürgerbüro - Kosten: 6,- € / ermäßigt 3,- €	

**Denken Sie jetzt an das
Dohrlengitter auf Ihrem Schornstein
- wir liefern und montieren es!**



ANDREAS WERNER
DACHDECKERMEISTER

- DACHEINDECKUNGEN • ISOLIERUNGEN
- FASSADENVERKLEIDUNGEN • REPARATUREN

Bielefelder Str. 91 • 33803 Steinhagen • Telefon 0 52 04/76 88 • Fax 44 29

Mit uns können Sie rechnen.

AUTO DIENST

**KFZ-MEISTERBETRIEB
FRONEMANN+VOSS GbR**

Bielefelder Str. 63 · Halle · Tel. 05201-1 69 78

Wir schreiben SERVICE ganz GROSS!!



Landgasthof Steinhägerquelle



**Betriebsfeiern · Jubiläen · Familienfeiern
Geburtstage · Weihnachtsfeiern ...
Wir bieten den passenden Rahmen!**

B68/QUELLWEG 6 · STEINHAGEN-AMSHAUSEN · TEL. 0 52 04/22 56
WWW.STEINHÄGERQUELLE.DE

ÖFFNUNGSZEITEN: MO AB 17.30 UHR, DI-SO 11-14 UHR & 17-23 UHR
Unsere KEGELBAHN hat noch Termine frei!

Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Impressum

- Redaktion:** Haller Willem - Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen
- Kontakt:** Telefon: (0 54 25) 15 77 • Telefax: (0 54 25) 15 76
eMail: info@hallerwillem.net
- Satz:** Maik-P. Lohmeyer
- Druck:** Vogler Druck GmbH & Co. KG • Gewerbestr. 4 • 33790 Halle
- Inhalt:** Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung
- Druckauflage:** 10.500 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 12
Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen.

**Häusliche Kranken-, Alten- und Familien-
pflege sowie Palliativpflege**

Wir unterstützen Sie bei der Pflege und führen die vom Arzt verordneten Maßnahmen durch. Wir vermitteln auch weitere Hilfen, z.B. Hausnotruf, Haushaltshilfen, Kurzzeit- und Tagespflege, Familienpflege, Zusammenarbeit mit Krankenhäusern und Altenheimen.

■ Gesprächstermine können Sie jederzeit mit uns vereinbaren.

Caritas-Sozialstation
Schulstraße 18
(im Marienheim)
33790 Halle/Westf.
Telefon: 05201 849010

„Rund um die Uhr“
Mobil: 0171 9734022



**Caritas
Gütersloh**

Helpen. Pflegen. Beraten.

„Starterkurs“ der Freien evangelischen Gemeinde

Schon seit dem 26. Januar treffen sich ca. 20 Menschen in der Haller Remise für 2 Stunden abends zu einem „Starterkurs“. Hier sitzen Leute zusammen, die sich zwar für den christlichen Glauben interessieren, gleichzeitig aber noch viele Fragen dazu haben. Andere hielten das Thema bisher nicht für sonderlich wichtig, möchten aber von Christen wissen, wie sie im täglichen Leben mit der christlichen Lehre umgehen und was diese denn nun eigentlich beinhaltet. Kritische Fragen sind genau so erwünscht wie die nach den Grundlagen des Glaubens. Der Kurs dauert acht Abende, die

immer mit einem kleinen Imbiss beginnen, bei dem man sich locker kennen lernen kann. Anschließend werden in einem Kurzreferat die Grundfragen des Glaubens behandelt und danach in kleiner Runde diskutiert. Eigenen Gedanken und Überlegungen können so gut mit eingebracht werden. Der erste Abend, der als Schnupperabend gedacht war ist nun schon vorbei, doch Interessierte haben die Möglichkeit, telefonisch bei Pastor Karl-Alfred Dautermann 05201/16880 nachzufragen oder per Email karl-alfred.dautermann@feg.de. ■



**Mit Grün fahr
ich weiter!
Jetzt das neue
Schild abholen.**

Wir beraten Sie gerne:

LVM Grüner
Gartenstraße 2
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 3580

LVM Colberg
Graebestraße 19
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 4171



Es grünt so grün!

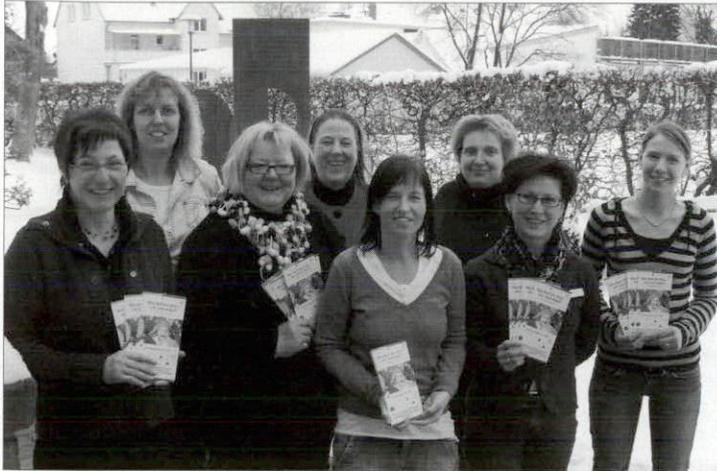
Die neuen, grünen Mopedkennzeichen sind da. Nicht nur der Frühling macht das Leben grüner, auch für Mopedfahrer stehen alle Zeichen auf Grün. In diesem Jahr gibt es grüne Versicherungskennzeichen für alle Mopeds und Mofas mit bis zu 50 ccm Hubraum. Diese Fahrzeuge brauchen nämlich ab dem 1. März 2010 den neuen Kfz-Haftpflichtschutz. In den bundesweit 2.143 LVM-Servicebüros liegen die neuen, grünen Kennzeichen zur Abholung bereit. Ab dem 1. März müssen diese dann am Fahrzeug montiert sein. Denn für die alten Kennzeichen verfällt der Versicherungsschutz. Das kann im Falle eines Unfalls nicht nur teuer werden. Man macht sich damit auch strafbar, da in Deutschland eine Versicherungspflicht besteht. Tipp: Im Falle eines Verkehrsunfalls kann im Internet unter www.zentralruf.de mit der Buchstaben-Zahlen-Kombination des Kennzeichens herausgefunden werden, bei welchem Versicherungsunternehmen der Unfallgegner seine Haftpflichtversicherung abgeschlossen hat. ■

silverservice

Hilfe rund um den Computer • Speziell für Generation 50+
Wir helfen Ihnen da weiter, wo Ihr Händler aufhört
Vor Ort wird Ihnen der Umgang an Ihrem Computer
Laptop oder Digitalkamera Erklärt & Gezeigt

Tel.: (05204) 888 541 / (0176) 470 608 57

„Von Null bis Drei – Wir sind dabei!“ Treffpunkt für Eltern



Nun geht sie schon ins dritte Jahr: Die Veranstaltungsreihe für Eltern, die gemeinsam von den Kindertagesstätten/Familienzentren NRW im Verbund mit dem MehrGenerationenHaus und der Gleichstellungsstelle in Halle (Westf.) aus der Taufe gehoben wurde. Das Konzept der Veranstaltungsreihe „Von Null bis Drei – Wir sind dabei“ funktioniert nach folgendem Prinzip: An jedem 4. Dienstag im Monat findet um 20 Uhr ein Informations-, Vortrags- und Gesprächsabend statt zu Themen, die für Eltern jüngerer Kinder von Interesse sind. Die Veranstaltungen werden gemeinsam von allen Haller Kindertagesstätten im Verbund mit dem MehrGenerationenHaus und der Gleichstellungsstelle Halle. Dement-

sprechend wechseln auch die Veranstaltungsorte von Mal zu Mal. Inhaltlich geht es um Fragen der Erziehung, der Ernährung, der Gesundheit oder der gezielten Förderung von Kindern. An jedem Abend informieren Referenten zu einem konkreten Thema. Die meisten Veranstaltungen sind kostenlos, lediglich eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Im Jahr 2010 wird erstmalig auch ein kabarettistischer „Elternabend“ die Veranstaltungsreihe mit Humor anreichern. Das Jahresprogramm „Von Null bis Drei...“ ist in einem speziellen Veranstaltungsflyer zusammengefasst, der bei allen Kitas, dem MehrGenerationenHaus, der Gleichstellungsstelle und vielen weiteren Einrichtungen erhältlich ist.

Geburtshilfe am Haller Krankenhaus bietet weiterhin Service rund um die Schwangerschaft



Die Entbindungsstation am Klinikum Halle läuft unverändert weiter. Das machen deutlich v.l. Gabi Blinde, Dr. Johannes Kramer, Mareike Schabbehard, Miriam Gründler, Dr. Tatjana Geist, Britta Horstmann, Sabine Timm, Katja Will, Miriam Vöcking, Dr. Thilo Bosse, Anke Kramer, Dr. José Gonzalez und Katy Mann.

„Es bleibt bei der Entbindungsstation auch nach der Fusion zwischen dem Klinikum Ravensberg Halle und den Städtischen Kliniken Bielefeld alles beim Alten.“ Anke Kramer fügte an: „Die Geburtshilfe am Haller Krankenhaus bietet weiterhin einen Service rund um die Schwangerschaft.“ Damit tritt die Hebammen-Sprecherin ganz energisch anderslautenden Gerüchten entgegen. Anke Kramer machte in Anwesenheit des neuen Verwaltungschefs Dr. Johannes Kramer deutlich, dass die Geburtshelferinnen weiterhin schwangeren Frauen in jeder Situation mit

Rat und Tat zur Verfügung stehen werden. Zugleich arbeiten die ausgebildeten Fachkräfte nach Kramers Worten ganz eng mit den Beleg-Gynäkologen des Krankenhauses zusammen. Wie weiter darauf hingewiesen wird, sind die acht Hebammen im Schichtdienst rund um die Uhr im Einsatz. Damit sei gewährleistet, dass zu jeder Zeit die Ratsuchende eine Ansprechpartnerin hat. Bleibt anzumerken: Während es in Halle im vergangenen Jahr 393 Geburten gab, können die Städtischen Kliniken Bielefeld auf rund 1200 Geburten verweisen. -josch-■

11. Alpha-Kurs beginnt Anfang März in Barnhausen

Wenn man genau wissen will, was am Christentum dran ist, dann ist man beim Alpha-Kurs auf dem Hof Grewe in Barnhausen, Borgholzhausen richtig. Dort findet eine zeitgemäße Einführung in den christlichen Glauben statt, denn die Botschaft von Jesus Christus hat noch nichts von ihrer Bedeutung und Attraktivität eingebüßt. Es sind die Fragen an das Leben, die hier seit Jahren die Menschen zusammenbringt. Christsein ist nicht völlig out. Was vor 2000 Jahren passiert ist, hat auch heute noch mit unserem Leben und unseren Bedürfnissen zu tun. Im November 2003 nahmen einige ehrenamtliche Mitarbeiter und Pastor Bernd Eimterbäumer an einem Kongress teil, auf dem der Alpha-Kurs vorgestellt wurde. Die

Teilnehmer beschlossen den Alpha-Kurs auch hier in der Gemeinde anzubieten. Ein paar Monate später war es tatsächlich soweit! Der erste Alpha-Kurs startete im Frühjahr 2004 und war ein voller Erfolg. In der Zwischenzeit haben schon zehn weitere Kurse stattgefunden, die von mehr als 500 Leuten besucht wurden! Am 16. März 2010 soll nun der neue Kurs losgehen! Interessenten aller Altersgruppen und Konfessionen mit den unterschiedlichsten Beweggründen sind hier willkommen! Der Alpha-Kurs ist kostenfrei. Informationen und Anmeldung: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Halle, Pastor Bernd Eimterbäumer, Tel.: 05425/954-144, eMail: B.Eimterbaeumer@t-online.de ■



Lust auf Bratwurst oder mehr?

Der Imbiss am Gartnischen Weg 168a (hinter der Autoselbstwaschanlage) bietet Ihnen eine vielfältige Auswahl in guter Qualität zu vernünftigen Preisen

Geöffnet Montags - Freitags 7.30 - 18.00 Uhr
Samstags, Sonntags, sowie an Feiertagen geschlossen
Telefon während der Geschäftszeiten: 0 52 01 / 73 45 72

Fisch ~ und ~ mehr

Restaurant Schlemmerstuben

Wo kann eine Party besser gelingen



Einmaliges Ambiente bietet der Keller für Ihre Festlichkeiten am Kamin

33790 Halle - Klingenhagen 6 - Tel. : 05201 / 9062
Dienstag - Samstag ab 18 Uhr - www.barbara-keller.de

Maschinenverleih

www.steinhanges-baumaschinen.de

Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



Der Christ und die Medien - Segen oder Fluch? Chance oder Gefahr?



keiten zur Weiterbildung. Gleichzeitig haben Menschen den Eindruck, dass das Niveau rapide sinkt. Die Schelte von Marcel Reich-Ranicki ist vielen Zuschauern noch im Ohr. Zusätzlich denken viele Christen, dass christliche Grundwerte in den Medien immer weiter zurückgedrängt oder belächelt werden. So Mancher hat so seine negativen Erfahrungen mit der filmenden und schreibenden Zunft gemacht. Eltern fragen sich, wie viel Medienkonsum gut ist für ihre Kinder. Wie sollte also ein christlicher Umgang mit den Medien aussehen? Rückzug ist sicher keine Option, unkritischer Umgang ebenso nicht, genau so wenig wie undifferenzierte Medienschelte. Durch seinen langjährigen Kontakt mit Politikern und Journalisten in Berlin und anderen Städten ist Wolfgang Baake hier ein kompetenter Referent. Außerdem hat er mit dem Aufbau einer christlichen Medienakademie Wege zum Umgang mit der Medienlandschaft gefunden. Zu Referat und Rückfragen lädt die Freie ev. Gemeinde herzlich ein und würde sich über viele interessierte Gäste freuen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es auch wieder einen Kirchenkaffee geben.

So lautet das Thema eines Gottesdienstes in der Freien evangelischen Gemeinde am 21. Februar um 10 Uhr. Eingeladen als Referenten hat man Wolfgang Baake, Leiter des Christlichen Medienverbundes KEP. Seit vielen Jahren begleitet er kritisch konstruktiv die Medienlandschaft in Deutschland, und kommentiert sie mit vielen journalistischen Kollegen aus christlicher Sicht. Für viele Menschen ist die Bilder- und Medienflut Segen und Fluch zugleich. Nie gab es eine solche Fülle an Informationen und Möglich-

Wo ist Was in Halle?

Stadtverwaltung Halle, Tel. 183-0, Mo-Fr. 8-12.30 + Do. 14-17.30 Uhr, **Bürgerberatung**: Mo-Fr. 7.30-12.30, Di. 14-17, Do. 14-18 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin: Kinder-Jugend-Familie: jd.1.Di.15.30-16.30, i.MGH Kiskerstr. 2, **BürgerInnen**: jd.1. Fr. 9-10, jd. 3. Do16-17.30, **Rathaus I**, (Zi.106)

Stadtbücherei, Kiskerstr.2, Tel.18 3 252, Archiv: Tel. -53, Mo.18-20, Di.+Mi.10-13+15-18, Do.10-13+18-20, Fr.10-13+15-18 Uhr.

Deutsche Post AG Partnerfiliale Neukauf, Klingenhagen 18 Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof Tel.3846, Mo-Fr-9-13+14-18, Sa9.30-13Uhr

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel.8154-0, Mo-Fr 8.30-12 Uhr,

DRK-Begegnungsstätte: Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, Tel. 815414

Museum Halle, Tel. 103 33, Do-So 10-17 Uhr und Mi nach Vereinbarung **INTEGRAL**, Ambulant betreutes Wohnen Bethel, i.Hs.d. Kirchenkreises, Tel. 971323

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT GS, Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

Lindenbad Halle, Mo./Di. nur für Schulen/Vereine geöffnet, Mi-So. 6-22 Uhr

Musikschule Halle e.V., Kiskerstr. 2, Tel. 53 80, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, Tel. 81090, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo-Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen, Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 8-16.30, Sa 8-14 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck, Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 9-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, Tel. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Tel. 18 32 32, Di-Fr 10-12 + Do 14-17.30 Uhr

Caritas-Drogenberatung, jd. Di. 15-17.30Uhr i.d. Remise, Tel (05241) 994070

IntAKT e.V. Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, Tel. 167 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Ki Seminare, ausbildungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring-Verein z. Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u.z. Verhütung v. Straftaten, Tel. (05242) 90 89 163 Fax 5 71 17

Generationen Netzwerk e.V., Mensch zu Mensch, Büro: Bahnhofstr.17, Tel. 84 98 99 ÖZ: Mo-Fr 10-12 Uhr

Die Telefonketten, Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Ingrid Gerner, Tel.84 98 99, Ingrid Pleye, Tel. 5161

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V. Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Hohenzollernstr.28, Sprechst: Mi.9-12+14-16Uhr, Tel. (05241) 90 35 17

Haus&Grund Eigentümerschutz-Gemeinschaft, Lange Str.37a, Tel. 169 79, jd. 1. Mi jur. Beratung 15-17 Uhr

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50,

email: intal-halle@intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, Förderunterricht

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo./Di.14.30-16.30, Do.16-18, Fr.14-16, Sa.10-12Uhr, 14tägig mi 20Uhr Angehörigentreffen. Tel. 818565

Arbeitskreis Pflege in Halle Altenzentrum Eggeblick, Renate Erlebach, Tel. 82961 u. Angela Eggert Tel. 829 63 **Caritas-Sozialstation**, Marianne Neufeld, Tel. 849010,

Daheim, Sonja Buschmann, Tel. 10923, **Diakoniestation**, Margit Hanke, Tel. 9829, **Generationen-Netzwerk**, Ingrid Gerner, Tel.849899, **Haller Hilfs- u. Pflegedienst**, Christel Grotegut, Tel. 4115, **Sozialdienst Krankenhaus Halle**, Heike Browarski u. Anni Kreiner, Tel.1880,

Lebensbaum, Sybille Florschütz, Tel. 05203/4346

Marienheim, Martin Boes, Tel.8113 29, **Sozialamt**, Hermann Bußmeyer, Tel. 183232

Krisendienst f. d. Kreis GT, Tel. (05241) 531 300, Sorgentelefon f. pflegende Angehörige, Mo-Fr 19-7.30 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u. Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Langestr.29, Tel. 663695, Mail: georg.woermann@de.stork.com, Mo-Fr 8-12, Di+Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

MehrGenerationenHaus i. Bürgerzentrum: Di 10-12, Mi 15-16, Do 17-18 Uhr, (10-12 Uhr Flüchtlingsberatung), Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing u. B. Grossmann, Tel. 666209

Anwaltsprechstunde jd. 1.+3. Mi 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G. Uflerbäumer u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen!

GTÜ Prüfstelle Halle/Ing. Büro Schellack, Weststr. 109, Tel. 828445, www.ing-schellack.de, ÖZ: mo-fr:9-12,15-17.30 Uhr u.n. Vbg.

"Ein Herz für Künsebeck" - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell!

Medical-Service Dietmar Erlei Mobil 01 72 - 6 02 92 08

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

- Rollstuhltransporte
- Kranken- und Behindertenfahrten
- Sitzend und liegend

Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG etc von einer Pflegefachkraft

Medical - Service Dietmar Erlei Mobil 01 72 - 6 02 92 08

Schneider baut: Ihr Bürohaus.

Ihren Dachausbau machen wir auch.

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01- 66 92-0
Telefax 0 52 01- 66 92-29
www.schneider-massiv.de



Baxter Oncology



VERTRAUEN . . . Vertrauen bedeutet, fest an etwas zu glauben. Glauben an die Menschen, die für Ihr Leben und mehr Lebensqualität kämpfen. Glauben an Medikamente. Und der Glaube versetzt bekanntlich Berge. **HOFFNUNG . . .** Hoffnung haben bedeutet, Perspektiven zu sehen. Und mit neuem Mut der Angst vor dem Tod entgegenzutreten. Hoffnung geben heißt, den Betroffenen diese Perspektiven zu zeigen. Und Ihnen die Chance auf ein lebenswertes Leben zu eröffnen. **VERANTWORTUNG . . .** Für Baxter Oncology bedeutet Verantwortung, den Menschen in den Mittelpunkt all unseres Wirkens zu stellen.

DEM LEBEN DIE HAND REICHEN

Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2 · 33790 Halle/Westfalen · Telefon 05201 - 711 - 0
Email: info@baxter-oncology.com · Internet: http://www.baxter.com



Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Restaurant Schlemmerstuben

Edles aus dem Meer & mehr.
Ab 18 Uhr. Ruhetag So. u. Mo.
Barbara-Keller
Bier - Wein - Cocktails - Musik
Ein Tipp für Ihre Festlichkeiten
33790 Halle, Klingenhagen 6
Telefon 05201/9062
www.barbara-keller.de

Grill-House-Alex

Ravensberger Straße 4, 33790 Halle
Telefon 05201/2414
Küche: Südländische Spezialitäten,
Holzkohlegrill und Steinofen.
Öffnungszeiten: montags - donnerstags
11 - 22.30, freitags + samstags 11 - 23
Uhr, Sonn- und Feiertage 12 - 22.30 Uhr

Pizzeria Taormina da Donato

Kirchplatz 13, 33790 Halle Westfalen
Tel.: 05201/16752. Inh. Ayçe Buchmann
Küche: Feine italienische Spezialitäten wie
Pizza, Nudeln und Salate.
Geöffnet: Di. - Fr. 12- 14 Uhr und 17- 22
Uhr, Sa., So. und Feiertag 17 - 22 Uhr.
Montag Ruhetag

Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1, Tel. 05201/16459
Küche: Griechische Spezialitäten
Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, sonntags
zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und
18 bis 24 Uhr
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Taverne

Gemütliche Gastronomie mit Biergarten
Lange Straße 28 (B68) 33790 Halle/WV.
Telefon 05201/3588
Küche: Geflügelgerichte - Kleingkeiten -
Aufläufe - Fleischgerichte - Salate - Pizza - Pasta
Mo.-Sa. geöffnet von 18 bis 1 Uhr, So.
von 17 bis 1 Uhr. Küche bis 23 Uhr
Alle Gerichte auch außer Haus!

KÜNSKER GRILL

Pizzeria da Domenico
Kreissstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck
Telefon 05201/73313
Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Auf-
läufe, Salate und Imbiss-Gerichte.
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11 - 14 Uhr u.
17 - 22 Uhr, Sa. u. So. 17 - 22 Uhr, Kein
Ruhetag

Restaurant Brune

Bismarckstraße 10, 33790 Halle
Telefon 05201/2406
Familienfeiern mit Restaurantbetrieb
Deutsche Spezialitäten
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 17 - 24 Uhr, Sa.
+ So. 11 - 14 und 18 - 24 Uhr, Di. Ruhetag
Küche: Mittags und abends á la carte
Spezialitäten: Westfälische Gerichte und
frische Küche mit Ideen

Gasthof Tatenhausen

Vermolder Straße 15 • 33790 Halle -
Tatenhausen • Telefon 05201/3321
Restaurant, Café, Saal, Biergarten,
Kegelbahn. Wir haben für Sie geöffnet: Mi.
bis Sa. von 14 - 22 Uhr. Sonntags und an
Feiertagen 10 - 22 Uhr. Mo. und Di.
Ruhetag, bzw. nach Vereinbarung geöff-
net. www.gasthof-tatenhausen.de

Gasthof Jäckel • Inh. M. Marten

Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck
Tel. 05201/97133-0 u. Fax 97133-55
E-Mail: info@gasthof-jaeckel.de
Internet: www.gasthof-jaeckel.de
Das Haus für Festlichkeiten aller Art bis zu
300 Personen. Kegelbahn & Tennisplätze
am Haus. Biergarten, Partyservice,
Tagungsräume.
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Mo - So:
10 - 14 u. 16.30 - 23 Uhr. Mi: 16 - 23
Uhr. Restaurantzeiten: Mo - So: 12 -
13.30 u. 18 - 22 Uhr, Mi: 18 - 22 Uhr

Landpension Dröge

Aschelohr Weg 72, Tel. 05201/87333
Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffer und
gutbürger. Küche in gehobener Qualität.
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 - 10.30 Uhr
und 17 - 22 Uhr, Sa 8 - 10.30 u. 17 - 22
Uhr, So 8 - 15 Uhr

Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201/5111
Selbstgebackener Kuchen und Brot,
belegt mit Produkten aus der
Hausschlachtung, Westfälischer Pickert
und andere leckere Spezialitäten. Jetzt
auch reichhaltige Auswahl an Frühstück
von 8.30 - 12 Uhr. Öffnungszeiten: Di -
Sa 14 - 19 Uhr, So 10 - 19 Uhr (10 - 13
Uhr Frühstücksbuffet mit Anmeldung) Bei
Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

China Restaurant „Panda“

B68/Lange Straße 37 • Halle Westfalen
(gegenüber Amtsgericht) 05201/10632
Küche: Original chinesische Spezialitäten
Mittags-Menü-Angebote Öffnungszeiten:
täglich 11.30-15 und 17.30 - 23 Uhr. Mo
- Sa täglich von 12-14 Uhr Mittagsbuffet €
6,80, Fr u Sa Abendbuffet € 12,80. Alle
Gerichte auch außer Haus! Alle Speisen
für Selbstabholer 10 % Rabatt (außer
Mittagstisch).

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice
Telefon 05201/971710 eMail: info@ros-
sini-halle.de, Eggeberger Str. 11, 33790
Halle/Westf. „Wohlfühlen und genießen
am Haller Golfplatz. Täglich von 10 - 24
Uhr geöffnet. Besuchen Sie uns auch im
Internet unter www.rossini-halle.de

Papier & Präsent

Bunselmeyer

SCHREIBEN · SCHENKEN · ERLEBEN

KÄTTKENSTRASSE 6 • 33790 HALLE/WESTFALEN
FON: 05201-3820 • FAX: 05201-3195
NEU: www.bunselmeyer.de · papier@bunselmeyer.de

China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle gegen-
über der Kreissparkasse Bahnhofstraße 22
33790 Halle. Telefon 05201/828538
Mittagsangebot: Di. - Sa. in der Zeit von
11.30 bis 14.30 Uhr zu jedem Haupt-
gericht eine Frühlingsrolle oder eine chi-
nesische Gulaschsuppe gratis.
Öffnungszeiten: Tägl. 11.30 bis 14.30 u.
17 bis 22.30 Uhr. Montag Ruhetag.

La Rustica - Bringdienst

Lange Straße 57, 33790 Halle
Telefon 05201/66 70 66
Küche: italienische Spezialitäten, Pizza,
Salate, Nudeln, Geflügel u. Fleisch.
Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 14.30 und
17.30 - 22 Uhr - Montag Ruhetag
www.larustica-bringdienst.de

Imbiss am Gartnicher Weg

Reinhard Sommer • Gartnicher Weg 166
33790 Halle/WV. • Telefon 05201/734572
Imbisspezialitäten und mehr.
Montags bis freitags 7.30 bis 18 Uhr

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), 33790 Halle
Telefon 05201/85 99 566
Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und
Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechseln-
der Mittagstisch.
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 11 - 21 Uhr;
So. und Feiertage 17 - 21 Uhr.

Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, 33790 Halle-Hörte
Telefon 05201/24 42
Herforder, Diebels, Franziskaner und
Spezialbiere vom Fass, Cocktails. Küche:
Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte,
Tex-Mex, wechselnde Angebote Alle
Gerichte auch außer Haus, siehe
www.gerholds.de Öffnungszeiten: Mo-
Sa 18 - 1 Uhr, So 9 - 1 Uhr. Frühstück
von 9 - 13 Uhr. Küche Fr u. Sa bis 24 Uhr,
sonstige Tage bis 23 Uhr. Von Mai bis
Oktober großer gemütlicher Biergarten
mit Kinderspielplatz

Da Peppe Pizzeria und Imbiss

Alleestraße 34, 33790 Halle
Telefon 05201/669904
Original Steinofen-Pizzen, Pasta, Salate
und vieles Leckeres mehr
Lieferservice - Partyservice

Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 14 Uhr
und 17 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und
Feiertage 17 bis 22 Uhr - Dienstag Ruhetag-

Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, 33790 Halle-Kölkebeck
Telefon 05423/945020
Inh. Heinrich Hawerkamp
Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr Sonntag
Mittagstisch 11 - 14 Uhr, Donnerstag
Ruhetag,
Familienfeiern und Gesellschaften von 10
bis 120 Personen nach Vereinbarung
Freundzimmer, Kegelbahn und
Biergarten - gut bürgerliche Küche -

Landgasthof Pappelkrug

Familie Haskenhoff Pappelstr. 4, 33790
Halle-Künsebeck Telefon 05201/7479
Westfälische Küche mit mediterranen
Einflüssen. Großer Biergarten

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201/10744
Eisenden von feinsten Qualität in gemütl-
icher Atmosphäre.

Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, 33790 Halle
Telefon 05201/665181
Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck
Telefon 05201/70151
Küche: Griechische Spezialitäten und
Imbissgerichte.
Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis
14.40 und 17.30 - 23.00 Uhr, Dienstag
Ruhetag

Bistro Le Gog.

Lettow-Vorbeck-Straße 1
Café-Bistro mit reichhaltiger Speisen-
karte, Snacks, Griechischen Spezialitäten
und Biergarten ÖZ: Mo. - Do. 16 - 2 Uhr;
Fr. 16 - 5 Uhr, Sa. 11 - 5 Uhr, So. 11 - 2 Uhr

City Grill Restaurant

Goebenstraße 1 • 33790 Halle
Telefon 05201/664074
Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr,
Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr
Kegler Treff
5 Kegelbahnen haben noch Termine frei -
nach Vereinbarung

Bei Koko

Moltkestr. 28, Halle, Mobil 0163-3542640
Bistro, Lounge, Dart, Gesellschafts-Spiel-
automaten, täglich ab 11 Uhr geöffnet



Face design
Collection

Ich schminke
Sie mit der
neuen
Make up-
Kollektion
von BABOR.

Ihre BABOR Kosmetikerin:

SCHÖNHEITS-STUDIO
B. Squarra-Heidemann
33790 Halle-Künsebeck
Brackweder Straße 43
05201 / 878982

Hotels

Gästehaus

Quartier-Halle "Fuchsbau"
Lange Str. 4, Halle, Tel. 05201 663 604
Fax 6639925; www.quartier-halle.de,
info@quartier-halle.de Wohnen in histori-
schem Ambiente! Individuelle DZ/EZ/
FeWo, 400 m zum Gerry-Weber-Stadion,
5 Min. Fussweg in die Innenstadt. Wlan
kostenlos, Hunde kein Problem.

Hotel-Restaurant Buchenkrug

Osnabrücker Straße 52, 33790 Halle
Tel. 05201/2526, Fax 662996
info@buchenkrug.de
16 moderne Einzel- und Doppelzimmer
durchgehend warme Küche, täglich Früh-
stücksbuffet, Mo. - Fr. Mittagstisch. Öff-
nungszeiten: täglich ab 6.00 Uhr Kein
Ruhetag

Hotel St. Georg Garni

Internet: www.sanktgeorghotel.de
E-mail: sanktgeorghotel@tinet.net
Winnebrockstraße 2, 33790 Halle
Tel. 05201/81040, Fax 8104132
Zentral, aber sehr ruhig gelegen. 27 mo-
dernisierte Raucher- und Nichtraucher-
zimmer (auch behindertengerecht) mit
allem Komfort. Uppiges Frühstücksbuffet
mit reichhaltiger Auswahl. Kein Ruhetag.
W-Lan kostenlos in allen Zimmern!

Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek
Alleestraße 20, 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201/81180, Fax 811831 37
moderne Hotelzimmer, Appartements,
Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein
Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück
bis 12.30 Uhr

Sauerzapfes Junge Küche

Das Restaurant im Hotel Hollmann
Inhaber René Sauerzapfe
Alleestraße 20, 33790 Halle/ Westf.
Telefon 05201/7356250 Telefax 7356251
Restaurant Bierstube Lounge Biergarten
Sonnenterrasse Familienfeiern Tagungen
Veranstaltungen Saisonale Küche
Mittagstisch Mo-Fr 11.30-14 Uhr
Mo-So 11.30-14 Uhr, ab 17 Uhr geöffnet
Samstagsvormittag geschlossen
www.sauerzapfes.de, info@sauerzapfes.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/ B68
33803 Steinhagen-Amshausen
Tel. 05204/2256
Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten,
Sonnenterrasse, Kegelbahnen
Küche: gut bürgerliche Gerichte
Öffnungszeiten: täglich von 11-14 Uhr u.
17-23 Uhr, montags ab 17 Uhr

Landhotel Jäckel • Inh. M. Marten

Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck
Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55
E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de
Internet: www.landhotel-jaeckel.de
Modern eingerichtete Hotelzimmer,
Fahrstuhl, behindertengerecht.

Gerry Weber Sportpark Hotel

Weststraße 16, 33790 Halle/Westfalen
Restaurant La Fontana
• Monatlich wechselnde Aktionskarte
• Front Cooking jeden Freitag
• Lunch Buffet jeden Sonntag
• "Dinner for two" jeden Sonntagabend
• ... und außer Haus Catering

Wellness & Beauty

• Tageseintritt 15 Euro
• entspannende Pool- & Saunalandschaft
• vielfältige Kosmetik- und Massageangebote
• Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr

GERRY WEBER Sportpark Hotel

• 101 Zimmer und fünf Suiten
• acht Veranstaltungsräume
• Familien- und Firmenfeiern
• Speker & Palmengarten
• Seeterrasse
Telefon (0 52 01) 899-0
Telefax (0 52 01) 899-440
Email: infohotel@gerryweber-world.de
www.gerryweber-sportparkhotel.de

Haller Willem

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN

Kontaktdaten:

Haller Willem Sigrun Lohmeyer
Post: Redaktion Haller Willem, Holtfelder Straße 17,
33829 Borgholzhausen
Telefon: 05425 / 1577 Telefax: 05425/ 1576
Internet: info@hallerwillem.net

KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Stoffe im Trend-

Ihr Atelier für Textilgestaltung und **NADEL & FADEN**, Änderungsschneiderei u. Dekorationsnäherie, Rosenstr. 11 in Halle - Ihre Adresse für Kinder-, Oberbekleidungs- und Dekostoffe, für Nähzubehör, sowie für Änderungen und Reparaturen Ihrer Kleidung und Wäsche. Telefon 05201/819151

Änderungsschneiderei Branca Jancovic, Änderungen aller Art (auch Leder) geöffnet Mo. 10 - 13 Uhr u. 15 - 18 Uhr Di.-Sa. 10 - 14.30 Uhr Gartenstr. 34, Tel. 05201/10486*

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten von Ihnen immer wieder etwas neues für Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstage, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie ihnen diesen Wunsch. Wir vermieten Eventausstattungen, Neonthecken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit und ohne Disc-Jockeys. Info unter TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

Nähmaschinen-Reparaturen alle Fabrikate. Bruno Fliege, Am Laibach 22, Halle, Tel. 05201/3460*

Angst? Probleme? Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutschlandweit (0180/5647746) an! Tag und Nacht erreichbar! Jeden Freitag ein neues Thema!*

Planwagenfahrten

Telefon (05247) 4461*

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Würst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert u.v.m.... Mm. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 12,- €. Wo: Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstraße 15, www.backbo.de Reservierung unter 05426/2163*

Putze Ihre Fenster. Preiswert und gut. Tel. 05204/80350 ab 14 Uhr*

DJD-Discjockey, Egal ob Geburtstag, Polterabend, Hochzeit oder Betriebsfest Ich mache „Party-musik“ für jeden Anlass und vom Allerfeinsten für Sie und Ihre Gäste. Kontaktaufnahme unter Tel. 05201/2459*

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel (05247) 2305. www.Klaviere-Brokkamp.de*

Frühstück im Gerhold's Jeden Sonntag v. 9 bis 13 Uhr Frühstücksbuffet, inclusive einem Heißgetränk, 9,80 € p.P. Kinder Sonderpreise. Auch ideal für Feiern bis 60 Personen im eigenen Raum. Gaststätte Gerholds, Alte Dorfstr. 3, Halle-Hörste, Tischreservierungen u. Tel. 05201/2442 - Schauen Sie auch im Internet unter www.gerholds.de*

Suche Personen, die ihr Gewicht ernsthaft u. 5-40 kg reduzieren u. halten möchten. Gerne auch schwierige Fälle! Termin zur Analyse nach Vereinbarung! Anja Tischler 05204/925522*

Tischlerarbeiten vom Fachmann Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen von Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- und Aufbau von Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201/734491, mobil 0160/97086209*

Lichttherapie b. Depressionen, Schlafstörungen, Stimmungsschwankungen, Lustlosigkeit, Müdigkeit gerade jetzt i.d. Winterzeit. Tanja Schreiber, Heilpraktikerin f. Psychotherapie, Voßheide 29, Steinhagen, Tel. 05204-888177*

Gesundheitliche Probleme? Konzentrationsschwäche? Schlafstörungen? Lassen Sie Ihre Wohnung, Ihr Haus, Ihren Lern/Arbeitsplatz a. schädliche Strahlung - Elektromog u. Wasseradern - untersuchen. Arbeitsgemeinschaft Schlebes/Felgendreher, 0151-56950931 o. 0171-4764270

Feiern im Gerhold's Gemütlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! Gaststätte Gerhold's 05201/2442 Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de*

Edelsteinbehandlung z. Lösung innerpsychischer Blockaden u. seelischer Spannungen. Termine n. Absprache! Tanja Schreiber, Heilpraktikerin f. Psychotherapie, Voßheide 29, Steinhagen, Tel. 05204-888177*

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann 0172-4213113*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osnabrücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

www.baumschule-upmann.de*

Entspannungstraining - Weniger Stress im Alltag! Die Gruppe trifft sich jeden 2. Mi 20-21.30 Uhr, Anmeldungen u. Tel. 05204-888177, Tanja Schreiber, Heilpraktikerin f. Psychotherapie, Voßheide 29, Steinhagen*

SDL-Strauß-Dienst-Leistungen, Hausservice, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Transporte und mehr. Tanja Strauß, Sandweg 6, Steinhagen-Sandfort, Tel. 05204-923410, www.sdl-transporte.de*

Wirtschaftsdienst Halle, Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien, www.wirtschaftsdienst-halle.de, Tel. 05201/849722*

Schärfe Motorsägeketten und Kreissägeblätter, keine Videoblätter. Annahme tägl. ab 17 Uhr. E.A. Vemmer, Landweg 8, Halle-Künsebeck*

Geprüfter Rutengänger untersucht Ihren Schlaf-/Arbeitsplatz auf Wasseradern, Verwerfungen, Elektromog u.A., U.Busch, Tel. 05201-8568142*

Naturkosmetische Behandlungen, Fußpflege u. Maniküre, Dr. Hauschka, A.Börlind, Loccitane, Alegria-Naturkosmetik, Claudia Leenemann, Heinrichstr. 20, Halle-Hesseln, Tel. 05201-7356919, Mo+Fr 15-18h, mi 9-18h, Behandlungstermine n. Absprache

Individuelle Rückführungen z. Bearbeitung unbewußter Blockaden u. innerpsychischer Konflikte. Termine n. Absprache! Tanja Schreiber, Heilpraktikerin f. Psychotherapie, Voßheide 29, Steinhagen, Tel. 05204-888177*

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren u. buchen. lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datenkompabil. Professionelle Bürodienstleistungen f.d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Bürodienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Fly in to the Sky! Rundflüge ü. Altkreis/OWL, zur Nordseeküste u. Inseln. Zum Selbstkostenpreis, 3 Pers. 90 Eur f. 1/2 Std., 120 Eur 1 Std. kompl., z.B. Tagesausflug z.d. Inseln 350-425 Eur, Infos, Gutscheine, Buchung u. 05246-8588 o. 0170-8114000*

URLAUB

8 Tage Bregenzerwald (12.-20.6) Vereinsfahrt hat n. Plätze frei! Info 05241-75826 o. 944717

Urlaub in Österreich/ Kärnten www.ferienwohnung-rosendahl.at, Tel. u. Fax 0043-4271-2218*

Cuxhaven-Sahlenburg, 3 FeWo f. 1-6 Pers., modern, strandnah ab 30 Euro/Tag, 04921-21605*

Auf geht's an die Ostsee. Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

Ferienhaus für 5 Pers. in Schillig/Nordsee, ruhige Lage, Strandnah gelegen, zu vermieten. Noch Termine frei. Telefon 05201/849719 (abends)*

Gemütliches Ferienhaus an der ostfriesischen Nordseeküste. Zwei bis drei Personen, Bettwäsche u. Handtücher inkl. Nichtraucher, keine Haustiere, 40 € p. Tag, 0173/2629480*

Scharbeutz / Timmendorfer Strand, Komfort-FeWo, 53m², bis 4 Pers., NR, direkt a. Strand m. Strandkorb, gr. Balkon m. Seeblick, inkl. Sauna + 2 Fahrräder, z.verm. 0173-7149196*

Urlaub 2010: neues, Komf.Ferienhaus

a. Fehmarn f. 2-6 Pers., 3 SZ, 2 B, Spül., Sat-TV, Fahrräder, kl. Garten, hausprospekt Tel.05245-2526, www.nachfehmann.de

Aus alten Zeiten

ANTIQUARIAT REINHARDT - Gegr. 1949 - Halle i. W. Ankauf - Beratung - Schätzung Verkauf: alte Bücher www.antiquar24.eu Telefon 05201/665393*

1800-1945 Suche alles v.d. Luftwaffe, Marine, Panzer u. Fallschirmjäger bis 1945. z.B. Urkunden, Orden, Abzeichen u. Fotoalben u. Fotos, Tel. 05201/2585*

Sammler sucht Postkarten, Münzen, alte Fotos-auch von Soldaten Münzen, Militariaorden, Notgeld, Schmuck. Tel. 0521-322516 Fax

Ankauf von alten Ansichtskarten bis Zylinder, etc, Antik-Trödel Wolfgang Spengemann, Tel. 05201-10347*

HAUS & GARTEN

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse und vieles mehr. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. 33790 Halle, Wertherstr. 93, Telefon 05201/734838 oder mobil 0171-7440342 o. 0160-90955441*

Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff. Vertrieb und Einbau maßgefertigter Elemente zu erstaunlich günstigen Preisen. Service rund ums Haus - Janusz Gasinski, Halle, Gewerbestr. 4, Telefon 0151-53958376

Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie ● Gartenplanung, Pflege ● Gehölzschnitt ● Neu anpflanzungen, Rodungen ● Platten- und Pflasterarbeiten ● Teiche ● Pergolen, Zäune ● Baumfällungen usw. Telefon (05201) 5915*

Super Kaminholz, Hof Hesseltal, Tel. 05201-849092

Trockenbau und Fliesenarbeiten Schnell, gut und günstig - Service rund ums Haus - Janusz Gasinski 33790 Halle, Gewerbestr. 4, Telefon 0151-53958376

Silikonabdichtungen liegen bei einem neuen Badezimmer preislich im untersten Bereich, können aber bei unsachgeäßer Ausführung unverhältnismäßig viel Ärger und Geld verursachen. Der Fachmann ist unterm Strich nicht nur oft preiswerter, es hält auch länger u. durch die optimale Farbauswahl ist das Ergebnis angenehm unauffällig. Fa. Kordbarlag, 05204-920934 o. 0171-3657901*

Birkenkaminholz zu verkaufen, Tel. 05247-4387 **Bitte in Kasten** Die Tannen zu hoch, das Grundstück zu klein, wir fällen

sie dennoch sicher i.d. Garten hinein! Baumfällungen, Spezialfällungen, Gehözschnitt, Gartenpflege. Ihr Partner f.d. kompletten Service rund u. Ihren Garten! Garten u. Landschaftsservice Brusius, Halle, Kleine Str.1. 05201-735924 o. 0171-2737015

STELLENANGEBOTE

Wir suchen nettes teamfähiges Mädel für unseren Service Gerholds, 05201- 2442

Ehrenamtl. Fahrdienst gesucht! Für liebe Menschen m. körperl. o. geistiger Behinderung v. Wohnheim Stodiekshof zum Gottesdienst. Tel. 3086 (Gemeindeamt)

Café Gegenüber sucht ehrenamtliche Mitarbeiter f. d. Öffnungszeiten n. Anderen Gottesdienst. Tel. 3086 (Gemeindebüro)

Wir suchen 2 x i.d. Woche eine Hilfe für den Haushalt Tel. 05201- 665970

STELLENGESUCHE

Putzstelle in Werther gesucht! Tel. 0521-2527792

Putzstelle in Halle u. Umgebung gesucht. Tel. 0776-77532219

SIE, 58 J., möchte ältere Menschen zu Hause stundenweise betreuen/ Umkreis Halle, Tel. 05201- 857909

HundesitterIn/GassigeherIn gesucht! Di+Do nachm. Do+Fri vorm., Familie Wehmeyer-Ferah, Mödsiek 7, andreas.wehmeyer@web.de, 0151-59224145

Österreich-Kärnten! Welches Ehepaar möchte Lebensabend in Kärnten verbringen? Wir bieten i. unserem 2-Familien-Leihhaus neue 108m² Wohnung, möbliert o. teilmöbliert. Parterre, Terrasse, 800 m Höhe, Südseite, ruhig gelegen, 5 km v. Ortskern, Miete warm 790 Euro, zzgl geringe NK. Tel. und Fax: 0043-4271-2218*

IMMOBILIEN

Exklusives Baugrundstück, ca. 1000m², Naturschutzgeb. Teutoburger Wald, unverb. Blick, Sachgasse, voll erschl., f. DHH o. EFH, als Kapitalanl. o. Eigennutzung, Tel. 0171 3122851

Ferienhaus a.d. Ostsee zu verkaufen! Grömitz, kompl. eingerichtet, Ganzjahresplatz, VHB 15.300 Euro, Tel. 05201-73355 ab 13 Uhr

Gelegenheit! 3 ZKBB, 80m² ETW, Halle/Künsebeck m. Panorama-blick, Bezugsfertig, Privatverkauf 69.500 Euro, Tel.0163 1602927

Wollen Sie in guter Lage weit-sichtig bauen? Grundstücke f. eingesch. Bauweise direkt a.

Landschaftsschutzgebiet TW i. Halle. A.Schweitzer-Str. zu verk., Grundstücksgr. ab ca 500m²/160 Eur./m², Anfragen 01795661199, o. ulhawe@web.de

ETW von Privat zu verk. 3 ZKBB, 80m², Stellplatz, VHB 60.000 Eur, Tel. 0163 6455450

IHR TRAUMHAUS... bauen wir nach Ihren Wünschen ab Ihrem oder unserem Grundstück. Oder wollen Sie ihr Grundstück verkaufen?...dann hören Sie sich unser Angebot an! W.N. Projektentwicklung & Massivhaussysteme, Tel. 0521/ 520 17290, info@wn-massivhaussysteme.de*

Neubau, Anbau, Umbau, Sanierung...Unser Ingenieurbüro übernimmt preiswert d. komplette Planung u. Bauleitung Ihres Bauvorhabens z. Festpreis, einschl. Statik, Schall- u. Wärmeschutznachweis. Lassen Sie sich kostenlos u. unverbindlich beraten. Dipl.-Ing. Rainer Klein, Architekt BDB, 33803 Steinhagen, Schweriner Str. 21, Tel. 05204-3151, Fax. 80628, info@Architektenbuero-Steinhagen.de*

Im Kasten: Exklusives Baugrundstück, ca. 1000 qm, Naturschutzgebiet Teutoburger Wald, unverbaub. Blick, Sackgasse, voll erschl., für DHH o. EFH, als Kapitalanlage o. Eigennutzung, Tel. 05201-2198

KAUF- u. MIETGESUCHE

Krankenschwester sucht bis 1.4.2010 2-3 ZKB, 65-85 m² mit Terrasse in Halle., Tel. 05201- 3743

Berufstätige Frau (48), Nichtraucher mit Freigänger-Kater sucht gemütliche 2-3 ZKB-Wohnung, EG mit Garten im grünen Umfeld, gerne ländliche in Halle und näherer Umgebung, Tel. 0177-87 93 722

Suchen 3-4 Zimmer, m. Terasse o. Balkon in Halle, Tel. 05201-7356202

Ulrike Busse-Wellness, suche Gewerberäume ca. 70m², in Halle (kein OT), ca 3-4 Räume m. WC /Bad, ab 1.3./1.4.2010, Tel. 05201-3123

Zu kaufen gesucht: Kl. Reihenhaus/ DHH o. EGW m. kl. Garten ca. 90m², gut erhalten i. Halle (kein OT) gesucht. Tel. 0174 9730430 o. SMS, rufe zurück

VERMIETUNGEN

Helle, freundliche Büroräume (ca. 100 m²) im Gewerbegebiet von Halle-Hesseln ab sofort zu vermieten. Nähere Informationen unter 05201- 66 1810*

Wohnung zu vermieten in Halle-Künsebeck, Brinkweg 2, ruhige, zentrale Lage, OG, 3 ZKB -WC, 88 qm mit Balkon, evtl. Garage, Tel. 05201-70230

Büroräume, Erdgeschoss, Südlage 45 qm in Halle-Stadtmitte zu vermieten. Tel. 05201-16604

Wohnung in Reiheneckhaus (Halle) zu vermieten. 3 ZKBB, ca 70m², + Garage, KM 350 Euro, z. Bhf 350m, Tel. 05241-851833 o. 0151 26858989

HAUSHALT & MÖBEL

SecondHand für Kinder und Umstandsmode im Schnäppchen-Paradies, Goebenstr. 1, Halle, Tel. 05201/1589919, Mo-Do 9.30-12+14.30-18h, Fr+Sa 9.30-13h

Schicke, dunkelbraune Nerzjacke, Gr. 36/38, elegante Form, Top-Zustand, presigünstig zu verkaufen. Tel. 05201-16564

Elektro-Rollstuhl, 2 neue Akkus, Euro-Sprint, Modell 1.593, wenig benutzt, VHB, Tel. 05201/ 5310 o. 0172 5208271

Taschenbücher und Romane billig zu verkaufen, Tel. 05201-10041

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Reparatur und Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. Telefon: 0521/17 78 63 Privat: 05201/168 78*

Hofflohmart jeden 1.+3.Samstag im Monat. Wir verkaufen alles, was Sie kaufen können. Schauen Sie einmal vorbei: Halle-Bokel, Ernteweg 30, Tel. 05201-9733

ZUR FUNDGRUBE, Entrümpelungen u. Haushaltsauflösungen, kostenl. Annahme u. Verkauf v. gut erhaltenen Möbeln,Entsorgung v. Altmetall + Schrott,Halle-Künsebeck, Carl-Bosch -Str. 3, Tel. 0174-7784971, Mi 11-18, Di,Do,Fr. 14-18, Sa 10-17 Uhr

Suchen Sie ein passendes Geschenk? Das Buch von Hans Kuhn über Alt-Halle - Eine Reise in die Vergangenheit jetzt in der Buchhandlung Elsner zu haben!

KONTAKTE

Wer hat Lust, einmal im Monat mit uns zu kegeln? suchen Damen 60plus. Tel. 05201/ 10041

Nette, symp. SIE, 58 J, XL-Typ, sucht netten, ehrlichen Partner bis 65J für gemeinsame Unternehmungen und mehr. Raum Halle. Chiffre TB 291/ 1

Hallo! Ich suche eine liebe Frau von 29 bis 40 J. für Freizeitgestaltung, Tanzen, Kino usw. Bin 38 J., Chiffre TB 291/ 2

TIERMARKT

3 kleine Mischlingshunde, 2 Monate alt, suchen ein neues Zuhause. Tel. 0172-5208271

Hundenothilfe-OWL e.V: Wir suchen neues, artgerechtes Zuhause für unsere Schützlinge. Die Verittlung erfolgt nur mit Hundeschutzvertrag. Geeignete Hundefreunde, die als ehrenamtliche Pflegestelle für den Verein tätig sein möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Tel.: 0521/2383995 www.hundenothilfe-owl.de*

landschildkroetenbabies.de*

Für den FeinschmeckerTägliche frische Wachtel Eier zu verkaufen. Wachtelzucht Anne Klein, 33803 Steinhagen, Schweriner Str. 21, Te. 05204-3151*

Tierheilpraktikerin/ Pferdephysiotherapeutin Melanie Künsebeck, Pferdephysiotherapie, Homöopathie, Akupunktur/ Akupressur, Blutegeltherapie, Bachblütentherapie, Termine nach Vereinbarung. Kreisstr. 31, Halle-Künsebeck, Tel. 05201-187767, mobil 0152-29752610, www.tierisch-gute-zeiten.de*

Flyer und Prospekte lasse ich bei VOGLER DRUCKEN! 05201-66181-0

Kleiner Preis mit großer Wirkung Private oder gewerbliche Kleinanzeigen im Haller Willem

Private Kleinanzeigen (bis 5 Zeilen) kosten € 3,-/jede weitere Zeile € 0,50/Im Kasten € 6,-/ im Kasten mit Foto € 10,-/Chiffre-Anzeigen kosten € 3,- Aufpreis

Gewerbliche Kleinanzeigen (bis 7 Zeilen) kosten € 6,-/jede weitere Zeile € 1,-/Im Kasten € 12,-/ im Kasten mit Foto € 20,- (die Preise verstehen sich einschließlich Mehrwertsteuer)

Ich wünsche eine Veröffentlichung unter einer Chiffre-Nummer.

Bitte schicken Sie Ihren gewünschten Anzeigentext entweder per Post an: Haller Willem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen per Fax an: 0 54 25 / 15 76 oder als digitale Nachricht an: info@hallerwillem.net

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir private Kleinanzeigen nicht telefonisch aufnehmen können.

Ich überweise den Betrag spätestens zum Erscheinungstermin der Ausgabe auf das Konto-Nr. 1 99 76 bei der Kreissparkasse Halle, BLZ 480 515 80 oder habe ihn beigelegt.

Vereinsleben

SC Halle Volleyball

Leitung: Monika Kindermann-Rzeha

Telefon: 052 01 / 1 60 46

1. Damen, Di 18.15-20 Uhr, KBS Landesliga, Do 18-20 Uhr KBS

A-Jugend w., Do 16-17.30, RBG

2. Damen, Mo 18.15-20 Uhr, KBS Kreisliga, Mi 18-20 Uhr, KGH

B-Jugend w., Mi 16-18 Uhr, KGH

1. Herren, Di 20-22 Uhr, RBG Landesliga, Do 18-20 Uhr, KGH

C-Jugend w., Mi 16-18 Uhr, KGH

2. Herren, Mo 18.15-20 Uhr, KBS Bezirkskl., Do 18-20 Uhr, KBS

D-Jugend w., Di 16-18 Uhr, KBS

3. Herren, Di 18-20 Uhr, RBG Bezirkskl., Do 17.30-19 Uhr, RBG

E-Jugend w., Di 16-18 Uhr, KBS

C/D-Jugend m., Do 17.30-19, RBG

Hobby Leistung, Mi 20-22, KGH

Hobby Mixed I, Di 20-22 Uhr, LS

Hobby Mixed II, Mi 20-22 Uhr, GSG

Hobby Mixed III, Do 18-20 Uhr, KBS

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • KGH - Kreiskyngnasium • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg • KBS - Kreisberufsschule

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

jeden Montag:

- **Handball Mini Minis und Minis** 15-17.15 Uhr, Leitung: Heidi Schäper
- **Karate** 17.15-18.30 Uhr, Leitung: Frank Kleinhans
- **Frauensport** 18.30-20Uhr, Leitung: Elke Herkströter/Karin Zöllner

jeden Dienstag:

- **Kinderturnen 6 - 9 Jahre** 15-16 Uhr, Leitung Elke Herkströter/Karin Zöllner
- **Kinderturnen 3-6 Jahre** 16-17 Uhr, Leitung Elke Herkströter/Karin Zöllner
- **Damen-Gymnastik** 20-21 Uhr, Leitung: Monika Schlamm
- **Sport für MS- und Parkinson-Betroffene** 16-17.30 Uhr im Henri-Dunant-Haus in Halle. Leitung Diana Ostlangenberg

jeden Mittwoch:

- **Fußball-Jugend** 15.30-18.30 Uhr, Leitung: Michael Meyerhoff
- **Step-Aerobic + Bodystyling** 18.30-20Uhr, Leitung: Michaela Schlamm

jeden Donnerstag:

- **Damenradfahrgruppe** 13.30-ca 18 Uhr, Leitung: Monika Schlamm
- **Eltern-Kind-Turnen** 17-18 Uhr, Leitung: Karin Zöllner
- **Herren Gymnastik** 20-21.30 Uhr, Leitung: Hans Schlamm

jeden Freitag:

- **Mädchenturnen 9-14 Jahre** 16.45-17.45 Uhr, Leitung: Anke Kahmann
- Alle Termine finden in der Grundschule Hörste statt

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

- **Seniorinnengymnastik**, 13.45-14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
- **Kindertanzen 5-7 J.**, 16-17 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Sportabzeichen** (Mai - Sept.), 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683
- **Wirbelsäulengymnastik**, 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 7877
- **Wirbelsäulengymnasti**, 19-20 Uhr, Johanna Böckstiegel, Tel. 8568204

jeden Dienstag:

- **Ballgewöhnung** für 4-7j., 15-16 Uhr, Susanne Siewert, Tel. 665761
- **Bodyfitness**, 20.30-21.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 05201/3852

jeden 2. Dienstag:

- **Trampolinspringen** für 6-9j., 16-17 Uhr, ab 10j., 17-18 Uhr
- Ansprechpartner: Katrin Flöttmann 05204/888432, Nina Penner T. 730155

jeden Mittwoch:

- **Mutter-Kind-Turnen** 1-3jährige.16-17Uhr
- **Kinderturnen** 4-6j.,17-18.30 Uhr, Katrin Flöttmann, Tel.: 05204/888432
- **Ausdauer-gymnastik**, 19.45-21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8j., 15-16Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j.,16-17 Uhr
 - **Kindertanzen** 8-12j.,17-18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
 - **Walking/Nordic Walking**, 18-19 Uhr, Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388
- Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt

- **Volleyball** 13-16j., 18.30-20Uhr, Nina Penner

jeden Dienstag und Donnerstag:

- **Künsebecker Laufftreff**, Ort: Schulzentrum Masch, 19.30 Uhr
- Leitung: Robert Beier, Tel. 0160-1566068

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:

- Mo 17 - 18 Uhr - Kinder Anfänger
- Mo 17 - 18.Uhr - Kinder Weißgurt
- Mo 18 - 19.30 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
- Mo 19.30 - 21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Di 18 - 19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
- Mi 18 - 19 Uhr - Kinder Anfänger
- Mi 19.30 - 21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Do 18 - 19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
- Do 19.30 - 21 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
- Fr 19.30 - 21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

Weitere Informationen bei:

Detlef-Hans Serowy
Telefon: 052 01/66 51 19 oder
01 71/3 13 33 07

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:

- Mo 18.30-20 Uhr, KiTa, alle Stufen
- Mo 20-21.30 Uhr, KiTa, Oberstufe ab 3. Kyu
- Di 18-19.30 Uhr, KGH, Kinder/ Anfänger ab 10. Kyu
- Di 20-21.30 Uhr, KiTa, Unter-/ Mittelstufe ab 7. Kyu
- Do 18.30-20 Uhr, KiTa, Mittelstufe ab 10. Kyu
- Do 20-21.30 Uhr, KiTa, Anfänger/ Einsteiger
- Fr 17.30-19 Uhr, Lindenschule, Kinder ab 9, Kyu
- Fr 19.30-21 Uhr, KGH, offen AKS und SV

7. Januar Beginn des neuen Anfängerkurses zum 25 jährigen Bestehen

Kontakt : www.karate-doj-halle.de

Informationen Erwachsene:

Martin Bohnenkamp

Telefon: 054 25/95 43 69

Regelmäßige Termine

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrinken, Spiele u. Klönen
 - Mezzoforte Gemischt. Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
 - Bündis 90/DIE GRÜNEN Halle 20 Uhr; Grünes Büro, Graebestraße 18 Kontakt: Helga Lange, Tel. 82 82 48 u. Helmut Rose, Tel. 2021
 - Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundsch. Halle-Ost, Fr. Simunec
 - LC Solbad Ravensberg,Laufftreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
 - SV Halle e.V., Informationen u. Anmeldungen zum Schwimmen. 18 Uhr Lindenbad Halle. Andrea Nolte-Schumacher, Tel. 701 27
 - R.C. Teuto e.V. (April-Oktober) Radwandern, 17Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/28 97
 - TSG Köllebeck-Bokel
 - Damen-Gymnastik-Breitensport 20 - 21.30 Uhr,Leitung: Susanne Siewert, Ort: Turnhalle in Hörste
 - SV SG Hesseln 1957 e.V. Training der C-Jugend der Fußball- abteilung von 17.30-19 Uhr für 12-14jährige Sportplatz Hesseln
 - HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr
 - Schützengesellschaft Halle e.V. 18-20 Uhr Training Jugendabteilung, Schützenberg - Schießstand
- jeden 1. + 3. Montag des Monats:**
- Treffen der Jungen MS-Gruppe im

Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 20 Uhr im Hotel Hollman
- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (0 52 04) 79 10

jeden Montag, gerade Wochen:

- Tanzschuh + Co.,Folks-Tanz +mehr 20 Uhr, DRK-Zentrum, Bismarckstr. 1, Roland Beckmann, Tel. 5250

jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10 J. - ab 18 Uhr für Erwachsene

jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
- SC Halle Turnen - Breitensport 16 -17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6 J. Mädchen+ Jungen, Frau Tesche Lindenschule, 17-18 Uhr, 6- 9 J. Jungen, Frau Tesche- Lindenschule
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald, Sitz-, bzw. Liegend .
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Fa. Storck
- Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGa

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 6. März 2010

Anzeigenschluss ist am 20. Februar 2010

Vereinsleben

„Kapernaum“, Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303

- TSG Kölkebeck-Bokel Männer-Gymnastik 20-21.30 Uhr Turnhalle Künsebeck. Leitung: Nicola Schech
- DMSG (Multiple Sklerose) Kontaktkreis Halle Westfalen 15.45-17.15 Uhr Sport für MS- u. Parkinson-Kranke Gymnastikraum DRK
- SV SG Hesseln 1957 e.V.

Training der C-Jugend der Fußballabteilung 15.30-17Uhr f. 10-12jährige am Sportplatz Hesseln

- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Ansprechpartnerin: Sieglinde Lordemann, Tel. 9172
- Schach mit dem TVKünsebeck, 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Künsebeck

jeden 1. Dienstag des Monats:

- Wehrdienstberatung von 13.30 - 16 Uhr im Rathaus II. Andere Termine auch nach vorheriger Absprache. Hotline 0180-29292900

jeden 2. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
- MehrGenerationenHaus im Bürgerzentrum Remise, 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983

jeden Dienstag, gerade Wochen:

- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V. Training der Damenabteilung 20-21.30 Uhr Schützenberg

jeden 3. Dienstag im Monat:

- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG

jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538

jeden Dienstag und Donnerstag

Preisskat im Gartenlokal „Im Heeper Felde“, Bielefeld gegenüber Radrennbahn 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725

jeden Mittwoch:

- SC Halle Turnen – Breitensport 16 – 17 Uhr, 6 – 10 Jahre, 17 – 18 Uhr, 6 – 10 Jahre, Mädchen+Jungen, Frau Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule
- Bridgeclub Halle/W. e.V., Turnierspiel, Café Beucken-Schmedt Alleestr. 41, ab 15 Uhr, Tel. 51 11
- SC Halle Damengymnastik Bauch, Beine, Po und mehr 19 – 20 Uhr Lindenschule Leitung: Marlies Wörmann 20 – 21.30 Uhr Lindenschule Leitung: Karin Kerwien
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19.30 – 21.30 Uhr, Wettkampf u. Training sowie Beisammensein, Hörster Str. 11
- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V., Training der Jugendabteilung, 16-18 Uhr Schützenberg-Schießst.
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl.

Spiele und Klönen

ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben ab 15.30 Uhr 1 x i. M. Gedächtnistraining mit Ursula Russland ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter

- Verein für Körperarbeit und Meditation, 19 - 20.15 Uhr Zazen-Übungsgruppe, Nähe KGH Info: Michael Matern Tel. 16793
- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 66 4463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle. Radwandern 13.30 Uhr, Parkplatz alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 1 00 42
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Tischtennisttraining 20-22 Uhr KGH

jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 0 52 04/24 96

jeden Mittwoch ungerade Wochen:

- Tanzschuh+Co., „Folks“-Tanz +mehr 20 Uhr Bürgerzentrum „Destille“ unter d. Stadtbücherei Kiskerstr. 2. Roland Beckmann, Tel. 52 50

jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhausen u. Werther, 15.30-17 Uhr,

- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle

- Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89

- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, kostenlos. Telefon 857901

jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

jeden 4. Mittwoch des Monats:

- DMSG (Multiple Sklerose) Kontaktkreis Halle 15.30-17.30 Uhr ev. Gemeindehaus Halle-Hörste

jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck 20-22 Uhr, Übungsabend i. Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: G. Stiegmann, Tel. 664566
- Lindenbad 10.30-11.30 Uhr Wassergymnastik
- SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg, Leitung: Heike Tesche
- TS Kölkebeck-Bokel, Kinderturnen Mädchen+Jungen 4-7 Jahre, 15.30-17Uhr, Turnhalle Hörste, Leitung: Christel Przybytzin, Tel. 40 15 und Iris Janzen, 052 01/1 06 66
- R.C. Teuto e.V. (April-September) Rennradfahren, 17.45 Uhr, Parkplatz

Bahnhof, L. Breiter, Tel. 4575

- AWO Ortsverein Künsebeck Orientalischer Tanz mit Ina Bohlken Info 05201/73375
- Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
- LC Solbad Ravensberg, Laufftreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- Heimatverein Halle (Westf.) Nachmittagswanderungen. Treffpunkt 14 Uhr am Busbahnhof
- MGW Ravensberg Chorprobe 20 Uhr Remise/Im Keller der Musikschule. Kontakt: 16817
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr in der Turnhalle Gartnisch

- Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30-18Uhr, Kindergruppe 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenen-gruppe, Annette Preuß, Tel. 5275
- Trimm-Kameradschaft Künsebeck 20-22 Uhr „Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

jeden 1. Donnerstag des Monats:

- CDU-Frauenunion 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle

jeden 2. Donnerstag des Monats:

- DMSG-Kontaktkreis Halle 16.30-18.30 Uhr Kegeln, auch f. Rollstuhlfahrer, Gaststätte Vögeding, Hörste

jeden 3. Donnerstag des Monats:

- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 18 Uhr im Cafe 1.Stock

jeden geraden Donnerstag

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. „Jedermann“

jeden Freitag

- SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr.Wörmann
- MGW Hörste, 20Uhr, Übungs-abend Gemeindehaus Hörste, G. Wöstmann, Tel. 1 08 93
- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Radfahren mit S. Wielsch und W. Lissel. Tel. 4287 u. 4136
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Eltern-Kind-Gymnastik 15.45-16.45 Uhr Turnhalle Hörste

jeden 1. Freitag des Monats:

- Oldtimer-Freunde 20 Uhr/Pappelkrug
- Seniorenkreis Hesseln Stockkämper Weg 6, Leitung: Heinz Farthmann, Tel. 9803 und Bernd Winkler, Tel. 9835

jeden 2. Freitag des Monats:

- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Maria Haarbaum & Gisela Ulrich. Tel. 7995

jeden 2. Freitag des Monats:

- Treffen Freundeskreis Halle- Ronchin Susanne Luhmann Tel. 84 90 99

gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15
- Samstags: 11 Uhr Welpenspiel -

stunde für alle Rassen! Erziehungskurse ab 13Uhr, Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Borg holzhausen, Telgenbusch, Tel. 87 87 61 und 01 70 - 6 00 08 55

jeden Samstag:

- Haller Zeiträume Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253

jeden Sonntag:

- LC Ravensberg, Laufftreff für Anfänger + Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr Training Schüler + Jugendliche, Schießstand Hörster Str. 11

jeden 1. Sonntag des Monats:

- Evang. Kirchengemeinde Spielenachmittag für Erwachsene Martin-Luther-Haus 15-17 Uhr
- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79-9 85 35 25

• BSV TEUTO MERKUR Halle

Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/872152

- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10.30-12Uhr Übungsschießen für Schüler+Jugendliche im Schießstand Hof Fronemann, Hörster Str. 11

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat:

- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V. seit 1813, Training für alle Mitglieder, 10-12 Uhr, Schützenberg

- -augenblick- fotogruppe vhs

ravensberg mittwochs, in der ungeraden Kalenderwoche, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kontakt: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

Haller Willem

**SCHLÜSSEL(not)DIENST
SICHERHEITSTECHNIK
BRANDSCHUTZ
EISENWAREN**

seit 1911
Hess Nachf.
Karl **Hess** Nachf.
Bahnhofstrasse 14 • Halle (Westf.)
Telefon: 05201-2409 • www.hess.ag


**Karina's
Frisierstube**
Finkenstr. 2
33790 Halle
Vor Anmeldung unter
0 52 01/ 77 42

Rehabilitations- und Behindertensport **Integra**

Gemeinschaft für Gesundheitssport im Altkreis Halle

- **Dienstags, 16 - 17 Uhr Wirbelsäulengymnastik**
Turnhalle Grundschule Gartnisch (neue Turnhalle) Übungsleiterin: Sabine Bükler
- **Donnerstags, 16 - 17 Uhr Senioren/innen-Sport**
Turnhalle der Lindenschule, Schulstraße, Übungsleiterin: Sabine Bükler
- **Donnerstags, 17 - 18 Uhr Schwimmen und Spiele im/am Wasser für Menschen mit geistiger und/oder psychischer Behinderung**
Schwimmbad der Grundschule Gartnisch, Übungsleiterin: Sonja Seidel
- **Donnerstags, 18-19 Uhr Bewegungsspiele für Menschen mit geistiger und/oder psychischer Behinderung,**
Turnhalle der Gerhard-Hauptmann-Schule Gartnisch, Bredenstraße
Übungsleiter: Sonja Seidel und Sabine Bükler
- **Donnerstags, 18.30-20 Uhr, Sport für Männer und Frauen ab 40 Jahren:**
Ausdauerschulung, Gymnastik, Bewegungs- und Sportspiele, Turnhalle KGH,
Übungsleiterin: Johanna Böckstiegel und Sabine Bükler
- **Samstags, 10.30 Uhr / 11.15 Uhr / 12 Uhr Wassergymnastik/Schwimmen für „jedermann“**
jeweils 45 Minuten, Schwimmbad Grundschule Gartnisch
Kontakt: Ulrike Vobejda - Fon 05201/849960
und Sabine Bükler - Fon 05201/668330

Kirchliche Einrichtungen

Kath. Pfarrgemeinde Herz-Jesu

Bismarckstraße 13
Pfarrbüro/Pfarrhaus 81 13-11
Gemeindereferent 81 13-15
Telefax Pfarrei 81 13-22
Kindertagesstätte 81 13-17

OASE-Gemeindezentrum

an der Herz-Jesu-Kirche 81 13-21

Gottesdienste i. d. Herz-Jesu-Kirche

Samstags: 17.00 Uhr
St. Johannes Evang. Stockkämpen
(außer 5. Sa. im Monat)
Sonntags:

Herz-Jesu (Halle) 8.30 Uhr
St. Michael (Werther) 9.45 Uhr
Herz-Jesu (Halle) 11.00 Uhr
Wochentags:

Herz-Jesu (Halle) Dienstags 19 Uhr
Herz-Jesu (Halle) Freitags 9 Uhr

Caritas-Sozialstation i. Marienheim

Schulstr. 18, Tel. 05201/849010 und
0171/9734022, Fax 05201/849011
Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr: 10-11 Uhr

Diakoniestation

Schulstr. 5, Telefon 05201/9829,
Sprechstunde: nach telefonischer
Absprache

Caritas-Drogenberatung

In der Remise, Kiskerstraße 2,
an jedem Dienstag im Monat von
15.00 - 17.30 Uhr (in Trägerschaft
der Drogenberatung des Caritasver-
bandes Gütersloh Kirchstr. 12,
Wiedenbrück, Tel. 05242/57615)

Hospizgruppe Halle (Westf)

Telefon 0175/3303468

Evangelische Familien- und Erziehungs-Beratung

Lettow-Vorbeck-Straße 9
Telefon 05201/18470
Mo-Do v. 9-16.30 + Fr v. 9-13 Uhr
Offene Sprechstunde:
Mo v. 15 - 17 Uhr, Fr v. 9 - 11 Uhr

Kreiskirchenamt

Diakonisches Werk
Lettow-Vorbeck-Straße 11
Telefon 05201/1840

Ev. luth. Kirchengemeinde

Gemeindeamt
Lettow-Vorbeck-Straße 7
Telefon 05201/3086

Gottesdienste in der Johanniskirche

Samstag Abendgottesdienst 18.30 Uhr
Sonntag Hauptgottesdienst 10 Uhr
KiK - am 2. Samstag im Monat von
10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Halle (Westf.), Rilkestraße 5
Gottesdienst: sonntags 10.00 Uhr,
parallel Kindergottesdienst
Di 10 Uhr Spielgruppe
Di 19 Uhr Jugendkreis
Mi 16.30 Uhr Jungchar
Do 20 Uhr Treffpunkt Bibel
auch für Gäste
Fr 20 Uhr Sportgruppe
in der Lindenschule
1x monatlich Do Seniorenkreis "50+"
Verschiedene Hauskreise in Halle,
Borgholzhausen und Versmold auf
Anfrage.
Infos unter 05201/16880 oder
karl-alfred.dautermann@feg.de

Neuapostolische Kirche

Schlörstraße/Ecke Gartnischer Weg
Gottesdienste:
Sonntag 9.30 Uhr
Mittwoch 19.30 Uhr
Telefon 05201/878887

Veranstaltungen unserer evangelischen Kirchengemeinde

Café Gegenüber

im Haus am Kirchplatz 16
Für alle, die bei einer Tasse Kaffee oder Tee in freundlicher Atmosphäre ein wenig auftanken
möchten, ist das Café zu folgenden Zeiten geöffnet: Di und Do von 14.30 - 18 Uhr; Fr von 8.30-
12 Uhr; So von 11 - 12 Uhr, direkt im Anschluss an den Gottesdienst.

Bücherstübchen

im Café Gegenüber
Sonntags 11-12 Uhr, Donnerstags 15-17 Uhr, Freitags 10-12 Uhr

Krabbelgruppen

im Haus am Kirchplatz 16
Ansprechpartner: Pfarrer Nicolai Hamilton Tel. 664584.

Kinder- und Jugendkreise

im Jugendheim, Lettow-Vorbeck-Str. 3, Tel. 16234
Jungenjungschar (ab 9 Jahre) Mo von 16.30 - 18 Uhr
Mädchenjungschar (ab 9 Jahre) Fr von 16.30 - 18 Uhr
Mädchenjungschar (ab 10 Jahre) Di von 15.30 - 17 Uhr
gem. Jungschar in Hessel (9-14 Jahre) Fr von 17 - 18.30 Uhr
gem. Jungschar in Hörste (8 - 10 Jahre) Fr von 15 - 16.30 Uhr
Jugendkreis (ab 14 Jahre) Di von 18 - 19.30 Uhr
Jugendkreis (ab 15 Jahre) Mi von 18 - 19.30 Uhr
Jugendkreis (ab 16 Jahre) Mo von 18.15 - 19.45 Uhr
Jugendbibelkreis (ab 16 Jahre) Mi von 18 - 19.30 Uhr
großer Mitarbeiterkreis von 19.30 - 21 Uhr (jeden 1. Donnerstag im Monat)
Bibelrühstück (ab 14 Jahre) Fr von 6.30 - 7.30 Uhr im Jugendheim
Offenes Jugendheim „Die Grotte“ (ab 14 Jahre) jeden Fr 19 - 22 Uhr; jeden So 17 - 21 Uhr

Jung-Erwachsenen - Angebote

Jung-Erwachsenen-Kreis (ab 18 Jahre) Do von 18 - 19.30 Uhr (2. Etage Café Gegenüber)
Jugendkreis (18/19 Jahre) Di von 20 - 21.30 Uhr im Jugendheim
Brunch & Bibel (ab 18 Jahre) Sa von 11 - 13 Uhr (1 x monatlich im Jugendheim)
Bibelkreis (ab 20 Jahre) Mo von 20 - 22 Uhr im Jugendheim

Alphakurs - Abende über Fragen des Glaubens und des Lebens

Informationen bei Pastor B. Eimterbäumer, Tel. 05425/954144
Hauskreise (von ca. 20 - 22 Uhr 14täglich)
Verschiedene Hauskreise treffen sich, um über Glaubens- und Lebensfragen zu sprechen.
Weitere Informationen bei Pastor F.-K. Völkner • Max.-Kolbe-Str. 23 • Halle • Tel. 3087
Pastor W. Hempelmann • Roonstr. 8 • Halle • Tel. 3088 und den Hauskreisleitern:
Charlotte und Dieter Weyer • Langer Acker 7 • Halle • Tel. 9790
Gabi und Andreas Bader • Hachhowe 28 • Halle • Tel. 10519
Carola und Thomas Kremer • Tulpenstr. 1 • Halle-Hörste • Tel. 5616

Bibelkreise der Alphakurse

Informationen bei Pastor B. Eimterbäumer • Tel. 05425/954144

Abendkreis Halle-Mitte

jeden 1. und 3. Dienstag um 20 Uhr im Spener-Haus • Lettow-Vorbeck-Str. 7
Verantwortlich: Inge Vollmer • Beckers Garten 15 • Tel. 5845
Margit Meyer zu Hoberge • Kättenstr. 15 • Tel. 9440

Abendkreis Halle-West

einmal monatlich donnerstags 19.30 Uhr im Spener-Haus • Lettow-Vorbeck-Str. 7
Verantwortlich: Martha Flemming • Brandheide 80 • Tel. 3576

Abendkreis Hessel

einmal monatlich montags 19.30 Uhr im Hesselner Treff
Verantwortlich: Frau Grete Schulz • Osnabrücker Str. 101 • 5Tel. 3461

Frauen treffen Frauen

jeden ersten Mittwoch im Monat um 9 Uhr im Haus am Kirchplatz 16
Ansprechpartnerin: Doris Kleen • Hagedornstr. 10 • Tel. 2656

Frauenhilfen (14-tägig, mittwochs)

Gartnisch im Spener-Haus - Verantwortlich: Johanna Kormeier, Meindersstr. 11, Tel. 4622
Halle-Mitte, Ascheloh, Eggeberg im Spener-Haus - Verantwortlich: Hanna Barzik, Am Laibach
14, Tel. 4588; Helma Hempe, Hengeberg 14, Tel. 5229; Hanna Kisker, Eggeberger Str. 33, Tel.
16367; Halle-West und Hessel im Hesselner Treff - Verantwortlich: Grete Schulz, Osnabrücker
Str. 101, Tel. 3461; Hanna Otte, Weidenstr. 6, Tel. 3121

Männerkreis - Informationen bei Pastor F.-K. Völkner • Tel. 3087

Seniorenkreis - alle 14 Tage Di von 14.30 - 17 Uhr im Martin-Luther-Haus • Lettow-
Vorbeck-Str. 5 - Ansprechpartnerin: Rosemarie Przystawik • Tel. 4773

Lesetreff - weitere Informationen bei Renate Frommhold • Tel. 4219

Gesprächskreis Literatur und Glaube

jeden zweiten Mittwoch im Monat von 9.30 - 11 Uhr im Haus am Kirchplatz 16
Ansprechpartner: Dieter Weyer • Tel. 9790

Gottesdienste in der St. Johanniskirche

Samstag-Abendgottesdienst 18.30 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr
Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr parallel zum Gottesdienst
KiK - am 4. Samstag im Monat von 10.00-12.30 Uhr in der St. Johanniskirche
Krabbelgottesdienst in der Johanniskirche: meistens am letzten Sonntag im Monat, 16.00 Uhr
Der andere Gottesdienst • jeden 1. Sonntag im Monat um 18.00 Uhr

Kindergärten

Regenbogen-Kindergarten • Wischkamp 5 • Leiterin Gabriele Pritchard • Tel. 16233
Kindergarten Paulskamp • Paulskamp 7 • Leiterin Sabine Wedekämper • Tel. 16232

Frühstückstreffen für Frauen

4 mal im Jahr finden Frühstückstreffen für Frauen im Gasthof Jäckel in Künsebeck statt. Es geht
um die Auseinandersetzung mit Themen, die dran sind. Referat und Gespräche sind zwei wich-
tige Säulen des Morgens. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.
Informationen auch bei Rosi Prill • Tel. 665646

Johanniskantorei

Kinderchöre immer Montag im Martin-Luther-Haus (Leitung Martin Rieker):
15.00 Uhr Wichtelchor (7-9 J.) 15.45 Uhr Kinderchor (9-12 J.)
16.20 Uhr Instrumentalensemble 17.00 Uhr Teeniechor (12 J. und älter)
Erwachsenenchöre (Leitung Martin Rieker):
Mittwoch 19.30-21.30 Uhr Bachchor, Martin-Luther-Haus
Donnerstag 19.30-21.00 Singgemeinde, Martin-Luther-Haus
Posaunenchor (Leitung Stefan Meier):
Mittwoch, 18.30-19.30 Uhr Blechbläsergruppe, Martin-Luther-Haus
Freitag 20.00-22.00 Uhr Posaunenchor, Martin-Luther-Haus
Weiter treffen sich nach Vereinbarung:
Orchester, Studio Neue Chormusik und Flötenensemble der Johanniskantorei,
Ansprechpartner für alle Veranstaltungen: Martin Rieker, Tel. 10793

Adressen

Pastor Bernd Eimterbäumer • Heidbrede 12 • 33829 Borgholzhausen, • Tel. 05425/954144
Superintendent Walter Hempelmann • Roonstr. 8 • Tel. 3088
Pastor Friedrich-Karl Völkner • Maximilian-Kolbe-Str. 23 • Tel. 3087
Pfarrer Nicolai Hamilton • Ulmenweg 22 • Tel. 664584
Kantor Martin Rieker • Rosenstr. 11 • Tel. 10793
Kantoreibüro • Lettow-Vorbeck-Str. 7 • Tel. 856780, • Öffnungszeiten: Mi 9.30-11.30 Uhr
Jugendreferent Martin Kraleman • Graebestr. 18 • Tel. 16604
Jugendheim • Lettow-Vorbeck-Str. 3 • Tel. 16234
Küsterin Ursula Grefe • Rosenstr. 5 • Tel. 16594
Diakoniestation • Schulstr. 5 • Tel. 9829
Gemeindeamt • Lettow-Vorbeck-Str. 7 • Tel. 3086
Öffnungszeiten: täglich 9 - 12.30 Uhr, Do auch von 15 - 18 Uhr

Veranstaltungen unserer katholischen Kirchengemeinde

1. Messdienergruppe

für Jungen und Mädchen nach der Erstkommunion:
Ansprechpartner: Bernadette Clermont, Tel. 85 95 59

2. Erstkommunionkinder (Kinder des 3. Schuljahres)

Jährlich nach den Sommerferien bis zur Erstkommunion im Mai.

3. Firmvorbereitung (Jungen und Mädchen des 9.+10. Schuljahres), alle 2 Jahre.

4. Kolpingfamilie im Bezirksverband Halle
Verschiedene Veranstaltungen und Treffen, beachten Sie bitte die Mitteilungen in den Pfarrnachrichten, der Presse, auf Plakaten und im Kolpingprogramm, das in der Kirche ausliegt.
Ansprechpartner: Willi Berheide, Tel. 2595

5. Kolpingsportgruppe

Wirbelsäulengymnastik nach Musik, Rückenschule (von Dr. Stein), Kräftigungsgymnastik, Zirkeltraining, Konditionstraining, Ballsport, Fahrradtouren im Sommer. Treff ist jeden Donnerstag von 20 - 21 Uhr (Frauen) und von 20 - 22 Uhr (Männer) im Gymnastikraum und in der Sporthalle II des Kreisgymnasiums.
Ansprechpartner: Karlheinz Koppers, Tel. 96 03

6. Seniorengruppe „Treffpunkt“

Jeden letzten Montag im Monat sind Treffen zu unterschiedlichen Themen in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu Kirche. Einmal jährlich findet ein größerer Ausflug statt. Beginn ist jeweils um 15.00 Uhr mit einer Eucharistiefeyer.
Ansprechpartnerin: Frau Christa Siemens, Tel.: 84 99 84

7. Frauengemeinschaft Halle/Werther

Verschiedene Veranstaltungen und Treffen, beachten Sie bitte die Mitteilungen in den Pfarrnachrichten, der Presse, auf Plakaten und im Halbjahresprogramm, das in der Kirche ausliegt.
Ansprechpartnerin: Frau Ulrike Schütte, Tel. 66 55 03

8. Monatliches Frauenfrühstück

Jeden 2. Donnerstag im Monat in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu Kirche, Schulstr. 16.
Ansprechpartnerin: Frau Ursula Lempelius, Tel. 1 06 86.

9. Weltgebetstag

An jedem 1. Freitag im März um 16.00 Uhr internationaler Weltgebetstag der Frauen, zu dem auch Männer eingeladen sind. Vorbereitungstreffen entnehmen Sie bitte der Presse.
Ansprechpartner: Frau Inge Clausen, Tel.: 30 31 und Frau Magdalene Tenkhoff, Tel.: 84 93 70

10. Ökumenischer „Eine-Welt-Kreis“ Halle/Werther

Informationsarbeit, Aktionen und Veranstaltungen zu Themen sozialer Gerechtigkeit. Verschiedene Veranstaltungen und Treffen, beachten Sie bitte die Mitteilungen in den Pfarrnachrichten, der Presse, und auf Plakate.
Ansprechpartnerin: Frau Ursula Lempelius, Tel. 1 06 86

11. Caritas

Hilfe und Unterstützung für Einzelne und Familien in Notlagen. Die Treffen der Caritas-konferenz (Gruppe aller Mitarbeiterinnen) finden nach Vereinbarung statt.
Kontakt: Pfarrbüro, Tel.: 81 13 11

12. Gospelchor GAM („Gospel And More“)

Gospels, Spirituals, afrikanische Lieder und Gesänge vieler weiterer Kulturen und Nationen bilden das Repertoire dieses Chores, der sich 14-tägig donnerstags um 20.00 Uhr in der OASE trifft.

13. Familienkreise

Verschiedene Familienkreise treffen sich zu gemeinsamen Gesprächen und Aktionen, meist in den Häusern der Familien.

14. Kindertagesstätte Herz-Jesu

Gartenstr. 27, Halle. Leitung: Annemone Nocken, Tel.: 81 13 17

15. Eucharistiefiern

In der Woche: Dienstags 19.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Halle, Donnerstags und Freitags 9.00 Uhr Herz-Jesu Kirche Halle, in den Wintermonaten Donnerstags in der Kapelle des Marienheims. Bitte die Ankündigungen in den Pfarrnachrichten beachten.
Samstags: jeden Samstag um 17.00 Uhr in der St. Johanneskirche Stockkämpen,
Sonntags, 8.30 Uhr und 11.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Halle.
Die Herz-Jesu Kirche an der Bismarckstraße ist für Sie tagsüber immer geöffnet.

16. Kinderkirche

Während der Messe eigener Gottesdienst für kleinere Kinder bis ca. 3. Schuljahr. In Halle: sonntags zur Hl. Messe um 11.00 Uhr in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu-Kirche. In Werther: sonntags zur Hl. Messe um 9.45 Uhr im Pfarrheim neben der St. Michael-Kirche. Informationsblätter über die Termine liegen im Vorraum der Kirchen aus oder bitte die Ankündigungen in den Pfarrnachrichten beachten. Krabbelgottesdienste für die Kleinsten finden 1 x monatlich sonntags um 10.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Halle statt. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensitzen in der OASE. Auch hierzu bitte die Pfarrnachrichten oder die ausgelegten Terminzettel beachten.

17. Familiengottesdienste

In unregelmäßigen Abständen: Bitte beachten Sie die Hinweise in den wöchentlichen Pfarrnachrichten und der örtlichen Presse.

18. Pfarrbüro

Bismarckstr. 13, Tel.: 81 13 11. Pfarrsekretärin: Frau Beate Cloes
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags und Freitags 10.00 - 11.30 Uhr, Mittwochs 17.30 - 19.00 Uhr.

19. Gemeindeleitung

Pfarrer Josef Dieste, Bismarckstr. 13, Tel.: 81 13 11
Pfarrgemeinderat: Vors. Herr Christian Jäkel, Tel.: 76 20
Kirchenvorstand: Stellv. Vors. Herr Karl Ludwig Jöstingmeier, Tel.: 26 35

WAGENER
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

100 Jahre
Tradition
und
Kreativität
aus
Meisterhand

DRK-Begegnungsstätte



DRK-Zentrum Ortsverein Ravensberg e.V.
„Henry-Dunant-Haus“, Bismarckstraße 1 in Halle
Telefon (0 52 01) 81 54 14

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr
Yoga mit Ingrid Dewald
- Mo. 13.15 Uhr
Wassergymnastik für Damen und Herren mit Hannelore Schönberg im Lehrschwimmbecken des Lindnabades
Anmeldung unterT.: 05423/41916 erforderlich
Gruppe I 13.15 - 14.00 Uhr
Gruppe II 14.15 - 15.00 Uhr
- Mo. 15.30 Uhr
Geselliges Tanzen mit Almke Bertelsmann
- Mo. 15.45 Uhr
Gymnastik mit Brigitte Raabe
- Di. ab 09.00 Uhr
diverse Computerkurse für Senioren mit Joachim Schneider
- Di. 09.00 Uhr
Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr
Englisch mit Muße
- Di. 10.45 Uhr
Englisch mit Muße
- Di. 14.30 Uhr
Karten spielen (Doppelkopf/Skat)
- Di. 15.00 Uhr
Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Mi. 10.00 Uhr
Rhythmische Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Mi. 15.00 Uhr Sitzgymnastik mit Christa Rentzsch
- Mi. 16.30 Uhr Gymnastik mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr
Osteoporose-Gymnastik mit Veronika Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr
Karten spielen (Doppelkopf/Skat)

- Fr. ab 8.30 Uhr
diverse Computerkurse für Senioren mit Joachim Schneider
- Fr. 10.00 Uhr
Gymnastik mit Christel Scheele
- Fr. 15.00 Uhr
Sing- und Spielgruppe mit Rosemarie Genwo nach Absprache
- Fr. 16.30 Uhr
Yoga - entspannt ins Wochenende mit Ingrid Dewald

Neue Computerkurse für Senioren.
Verschiedene Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Termine, Anmeldung und Informationen unter: 05204/9249662 H. Schneider

Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 04.02. - 15.00 Uhr
Beliebte Volkslieder und was sie erzählen mit Rosemarie Genwo

Donnerstag, 11.02.10 - 15.00 Uhr
Bunter Nachmittag zu Weiberfastnacht mit Kaffee und Kuchen, Sketchen, lustige Darbietungen und Lieder zum Schunkeln. Die kleine Singgruppe mit R. Genwo und Hans Kuhn am Akkordeon sorgen für gute Stimmung.

Donnerstag, 18.02.10 - 15.30 Uhr
Erzählnachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem mit Johanna Kormeier

Donnerstag, 25.02.10 - 15.00 Uhr
Gedächtnistraining mit Ingrid Dewald

Das DRK-Team wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2010

MH Maler & Heimwerkerbedarf
Farben - Lacke - Pinsel - usw
Bremsen & Kfz-Teile
Engerstraße 47a
Werthers Wichtige Webseite: **MHBREMSEN.DE**

Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr durchgehend / Sa. 9.00-14.00 Uhr
Tel. 0 52 03/88 15 37 - Fax 88 15 38 - info@mhbremsen.de

Maler- und Heimwerker-Bedarf neu entdecken!

Kfz-Teile: Bremsen, Batterien aller Art, Zünd- und Glühkerzen, Unterbodenschutz, Wischer aller Art Starterkabel, Ganz- u. Halbgaragen, Planen, Reifen und Felgen, kompl. Räder-Montage nach Termin möglich. Großes Oel-Sortiment. u.v.m

Kempo-Akademie als Fachschule für Asiatische Gesundheitsförderung



Wir versichern
Ihr Unternehmen!

Mit ausgezeichnetem Kundenzufriedenheit!
Gewerbekundenmonitor Assekuranz
(YouGovPsychonomics 2009)

Wir beraten Sie gerne:

LVM Grüner
Gartenstraße 2
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 3580

LVM Colberg
Graebestraße 19
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 4171



Haller Willem



Was ist Yoga, was ist Tai Chi, was ist Chi Gong?? Das es asiatische Gesundheitsförderungsmethoden als Teilaspekte der asiatischen Kampfkünste sind, hat sich inzwischen herumgesprochen. Aber wie hängt das genau zusammen und was ist aus dem vielfältigen Programm der asiatischen Bewegungslehre individuell das Richtige? Soll man einen Chi Gong Kurs buchen, oder hilft eher das indische Yoga? Oder sollte man doch lieber die „5 Tibeter“ üben oder die „8 Stücke Brokat (Pa Tuan Ching)“ einstudieren? Vielleicht ist aber auch ein altersgemäßes Karate Training genau das Richtige. Am 14. Februar von 15 bis 18 Uhr veranstaltet die Kempo Akademie ein 3-stündiges Seminar, bei dem Interessierte Orientierungshilfe zu diesem Fragen-

komplex erhalten. Gemischt mit der richtigen Dosis Theorie führt Sifu Peter Wilmsen die Teilnehmer im

Parfümerie
plasmann

Ein persönliches
Duftgeschenk . . .
. . . liebevoll
verpackt

Parfümerie
plasmann Tel. 667088
Ronchinplatz · Halle

Rahmen eines Übungsseminars durch die Welt der asiatischen Gesundheitsförderungsmethoden. „Wir wer-

den mit geeigneten Übungen das Wesentliche der unterschiedlichen Übungssysteme kennenlernen und erfahren, was die Unterschiede sind,“ so Peter Wilmsen, der schon 1980 eine wissenschaftlich begleitete Diplomarbeit zum Thema Gesundheitsförderung verfasste. Ein Jahr lang hat sich eine Modellgruppe der Fachhochschule Mönchengladbach unter der Begleitung von Prof. Adams mit dem Thema asiatische Körperkulturen auseinandergesetzt. Peter Wilmsen ist Leiter der Fachabteilung für asiatische Gesundheitsfördermaßnahmen in der Kempo-Akademie und wird von seinen beiden Assistenten Anna Efreмова und Sven



Jurkewitz unterstützt (Fotos). „Freuen Sie sich auf einen schönen und interessanten Nachmittag in der neu gestalteten Akademie in der ehemaligen Post“. Bei Interesse an den asiatischen Kursen ist jetzt noch die Gelegenheit, in die von den Krankenkassen geförderten Kurse einzusteigen. Weitere Informationen gibt es unter www.zen-do.de und unter der Telefonnummer 05201-9712721.

GERRY WEBER

Für unsere hausinternen Anproben und Vorführungen suchen wir:

Hausmannequin als Passformmodell

Tragen Sie eine der aufgeführten Konfektionsgrößen und sehen sich in der Zielgruppe „Modern Woman“ mit nachfolgenden Körpermaßen?

Gr. 38
Körpergröße: 172 - 173 cm
Oberweite: 92 - 93 cm
Taillenweite: 72 cm
Hüftweite: 98 - 100 cm

Gr. 42
Körpergröße: 172 - 173 cm
Oberweite: 100 - 101 cm
Taillenweite: 80 cm
Hüftweite: 105 - 107 cm

Gr. 42 - S
Körpergröße: 172 - 173 cm
Taillenweite: 90 cm
Hüftweite: 102 - 104 cm

Gr. 46 - S
Körpergröße: 172 - 173 cm
Taillenweite: 100 cm
Hüftweite: 110 - 112 cm

S-Maße nur für spezielle Hosenpassform

Dann beteiligen Sie sich aktiv an der Entwicklung unserer Kollektion und unterstützen Sie unser Design und Schnittteam. Wenn Sie flexibel sind und an einer interessanten Position sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit interessiert sind, dann nutzen Sie Ihre Chance und bewerben sich bei uns.

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Bewerbungsunterlagen mit Ihren **Maßangaben**.

Diese senden Sie bitte unter Angabe der Position an:
GERRY WEBER International AG • Herr Ungerechts, Neulehenstr. 8, 33790 Halle/Westfalen, f.ungerechts@gerryweber.de

GERRY WEBER **G.W.** GERRY WEBER **TAIFUN SAMOON**
EDITION by GERRY WEBER

Drucken ist
unser Leben!



VOGLER DRUCK
... MEDIENSERVICE

Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestr. 4
33790 Halle Westfalen
Fon 05201 66181-0
Fax 05201 66181-29
info@voglerdruck.de
www.wir-lieben-drucken.de

Kommen Sie zu uns,
wir beraten Sie gern!

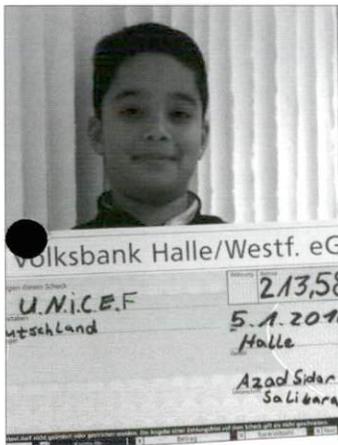
25. Mini-Volleyball-Turnier des SC Halle



Am 14. Februar veranstalten die Volleyballer des SC Halle wieder ihr traditionelles „Mini-Turnier“. Bereits zum 25. Mal treffen sich die 9- bis 14-jährigen Nachwuchsvolleyballer aus der gesamten ostwestfälischen Region, dem angrenzenden Niedersachsen sowie aus dem Münsterland in der Lindenstadt zum sportlichen Wettbewerb. Das diese Veranstaltung für viele Vereine ein fester Bestandteil ihrer Saisonplanung werden würde, konnten die damaligen Initiatoren Christian und Christel Vogel nicht ahnen. Doch ihre Idee, ein Turnier für die Jüngsten hat sich zu einem Dauerbrenner entwickelt. In Halle wurde bereits auf einem verklei-

nerten Feld mit vereinfachten Regeln gespielt noch bevor der Verband dies einführt. Und so werden am 14. Februar ab 10:30 wieder über 200 Kinder in den Sporthallen des Berufskollegs, des Kreisgymnasiums und der Masch um Satz und Sieg kämpfen. Passend zum Karneval wird auch der Spaß nicht zu kurz kommen – Schminken und Verkleiden sind erlaubt. Bis zur Siegerehrung, die für 16.30 Uhr in der Sporthalle Masch geplant ist, hat das Organisationsteam um Maria Wiedenlübbert aber noch alle Hände voll zu tun, schließlich wollen über 40 Mannschaften gepflegt und betreut werden. Zu gewinnen gibt es wieder Sachpreise, die sowohl für die Gewinner als auch für die Platzierten gleich sind, denn im Vordergrund steht seit dem ersten Ballwechsel vor 25 Jahren der Olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“. Anschließend endet das Turnier mit dem obligatorischen Bonbonregen, schließlich ist Karneval. ■

Azad Salikara sammelt für Unicef



Spenden statt Silvester-Böllerei: Azad sammelte über 200 Euro für Unicef.

„Papa hat gesagt, dass wir nicht böllern,“ erinnert sich Azad Salikara. „Er hat mir den Tip gegeben, zu spenden.“ Diesen Gedanken erzählt er umgehend seiner Mutter, die ein Friseurgeschäft in Halle betreibt. Hier hört ein Kunde zu und sorgt dafür, dass die Idee in die Tat umgesetzt

wird: er spendet die ersten 2 Euro. Mama Mehüde steuert das Tages Trinkgeld hinzu, Papa die nächsten 5 Euro und auch in der Familie kursiert die grüne Sammeldose erfolgreich. Schließlich spricht Azad - in Begleitung seines Vaters - Menschen in der Innenstadt an und startet außerdem einen Aufruf in der Tageszeitung: alle Spendenwilligen können am 31.12. zwischen 9-12 Uhr im Friseursalon Salikara aktiv werden! Der Erfolg bleibt nicht aus. Es kommt sogar ein Brief aus Leipzig mit einer Spende. „Ich habe 213,58 Euro zusammenbekommen,“ freut sich der 9jährige über seine erfolgreiche Aktion. Anfang Januar überreichte er die Summe an Marianne Hoppe, die Unicef hier vor Ort vertritt. Und Silvester ohne Böller? Für Azad kein Problem. „Ich habe für die Silvesternacht von einer Kundin lange Wunderkerzen bekommen!“ Und er hat zusammen mit seiner Familie, dem Feuerwerk in der Straße zugehört. -sig- ■

Internationaler Frauentag im Rahmen der FrauenKulturWochen



Thema „Migration – Integration“. Denn gerade bei der Integration von Frauen mit Zuwanderungsgeschichte gibt es noch großen Handlungsbedarf. Unabdingbar für Integration sind gegenseitige Toleranz und Respekt. Integration kann aber nur dann gelingen, wenn die zugewanderte Bevölkerung auch die Werte unseres Grundgesetzes und die hier verankerte gleichberechtigte Stellung der Frau anerkennt. Unsere FrauenKulturWochen 2010 bieten zahlreiche Angebote, die das Miteinander von deutschen und zugewanderten Frauen, das Verständnis für Frauen mit Zuwanderungsgeschichte und deren Integration fördern wollen. Erstmals gibt es neben deutschsprachigen Veranstaltungen auch Angebote in türkischer und russischer Sprache. Wichtig war uns auch, Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in einer aktiven Rolle einzubeziehen, so zum Beispiel als Referentinnen oder Kulturschaffende. Bei aller Ernsthaftigkeit des Themas soll es bei den FrauenKultur-Wochen 2010 in gewohnter Weise auch unterhaltsam zugehen. So spielen kulturelle Angebote wie Ausstellungen, Kabarett, Musik, Tanz oder Lesungen eine besondere Rolle. Denn Kultur verbindet und schlägt oft auch ohne Worte Brücken. So laden wir Sie herzlich zum Besuch unserer Veranstaltungen ein, wünschen Ihnen spannende Erfahrungen, neue Erkenntnisse, anregende Gespräche und auch humorvolle Stunden. ■

Liebe Leserinnen, liebe Leser, seit genau 99 Jahren wird der 8. März weltweit als Internationaler Frauentag begangen. Seit über 20 Jahren nehmen wir diesen Tag zum Anlass, FrauenKulturWochen in unserer Region zu organisieren. Damit wollen wir für die Städte Halle und Werther Angebote schaffen und Themen aufgreifen, die heute auf dem Weg zu Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit bedeutsam sind. In diesem Jahr legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf das

meso | BEAUTY LIFTING®

Wir straffen, liften, glätten ohne Spritze

Jetzt bei uns Schnupperwochen! Testpreis € 88,-

7 bis 10 Jahre jünger wirken - wie geht das?
Die Haut unterfüllen, aufpolstern, Muskeln straffen. Computergesteuert, sanft, schnell, schmerzfrei - nadellos und tadellos. Die neue Face-Infusion von Lailique/Deynique.

Exklusiv in Top-Instituten

Kosmetik & Fußpflege
Kludia Redeker

Telefon 0 52 01/1 61 40

Permanent Make-Up
Schnitt-ilke osstek

Telefon: 0 52 01/1 61 40

Schnitt-ilke osstek

Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln

TAXI-RUF *Düe* -REISEN

22 44 52 00

Zeit der Provisorien an Künsker Grundschule gehören zur Vergangenheit



Schlüsselübergabe: Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Architekt Dirk Stanczus übergaben den symbolischen Schlüssel an Schulleiterin Ulrike Wohnhas.

Die Zeit der Provisorien ist beendet. An der Grundschule in Künsebeck steht nun den Sportbegeisterten eine neue Turnhalle zur Verfügung. Davon profitieren vor allem die Kinder der Künsebecker Grundschule (GS) und die Mitglieder des Vereins „TV-Eiche Künsebeck 1920“. Die Baukosten belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro. Schulleiterin Ulrike Wohnhas hieß zur offiziellen Einweihungsfeier neben Grundschülern, Eltern und Lehrkräften auch Mitglieder des Rates und der Verwaltung in der modernen und 15 mal 27 Metern großen Multihalle willkommen. Sie betonte in ihrer Begrüßungsrede, dass nun die Zeit der Provisorien beendet ist. Über ein Jahr lang hätten die Bauarbeiten rund um den Neubau gedauert. Die Schulleiterin: „Wir dürfen nun eine große, moderne, gut ausgestattete Sporthalle nutzen - frei von altem Turnhallenmief

lern, Eltern und Lehrkräften auch Mitglieder des Rates und der Verwaltung in der modernen und 15 mal 27 Metern großen Multihalle willkommen. Sie betonte in ihrer Begrüßungsrede, dass nun die Zeit der Provisorien beendet ist. Über ein Jahr lang hätten die Bauarbeiten rund um den Neubau gedauert. Die Schulleiterin: „Wir dürfen nun eine große, moderne, gut ausgestattete Sporthalle nutzen - frei von altem Turnhallenmief

und auch auf die Bedürfnisse unserer Schule zugeschnitten.“ Wohnhas bedankte sich zugleich bei all jenen, die am Bauprojekt mitgewirkt hatten und nannte in dem Zusammenhang Hausmeister Hassan Akpinar, der während der gesamten Bauzeit mit seinem unermüdlichen Arbeitseinsatz „sehr viel dazu beigetragen habe, dass der Bau abgewickelt werden konnte.“ Grußworte entboten Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, TV-Eiche-Vorsitzende Ulrike Sommer und Stadtsportverbands-Vorsitzender Reinhard Große-Wächter. Architekt Dirk Stanczus stellte Fakten des Neubaus dar. Danach wurden unter anderem im bestehenden Gebäude die Umkleidebereiche komplett saniert und auf den heutigen Standard gebracht. Dirk Stanczus: „Der Bestand erhielt eine komplett neue Außenhaut und entspricht nun den energetischen Erfordernissen der Energieeinsparungsverordnung.“ Es be-

stehe auch die Möglichkeit, die Sporthalle in zwei unterschiedlich große Bereiche zu unterteilen, um für die verschiedensten Sport- und Fitnessdisziplinen den passenden Raum zu schaffen. Und nicht zuletzt mit dem Einbau eines Aufzuges seien nun große Teile des gesamten Schulkomplexes barrierefrei erreichbar. Zur Übergabe der neuen Turnhalle hatten sich die Verantwortlichen und die Schülerinnen und Schüler ein buntes Programm einfallen lassen. Den Reigen der Feierstunde eröffneten die Kinder mit dem Schulsong. Ebenso überraschten sie mit ihren akrobatischen Turnübungen oder den ausgelassenen Tänzen. Ob Diabolo, Tellerakrobatik, Bodenturnen und Hula-Hoop - die Darbietungen kamen beim Publikum gut an. Schließlich wurden die Gäste animiert, selbst mitzusingen und zu tanzen - Volksfeststimmung herrschte bei Jung und Alt. -josch-■

Heidi Rösner im (Un)-Ruhestand



Nach 31-jähriger Tätigkeit bei der Stadt Halle wurde Heidi Rösner (l.) in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann überreichte ihr die Entlassungsurkunde.

31 Jahre lang war sie die Leiterin der Städtischen Integrativen Kindertagesstätte Künsebeck - jetzt ist Heidi Rösner im Ruhestand. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann hatte zur offiziellen Verabschiedung in den Sitzungssaal des Haller Rathauses geladen. Als Gäste nahmen ehemalige Kolleginnen, Weggefährten und nicht zuletzt die Leiterinnen der anderen Haller Kindergarteneinrichtungen an der kleinen Feierstunde teil. Die Verwaltungschefin würdigte Rösners Leistungen und betonte, dass sie ihre Aufgabe bis zur Pensionierung mit großem Engagement erfüllt habe. Zugleich hat sie Heidi Rösner verabschiedet und ihr die Entlassungsurkunde aus dem öffentlichen Dienst über-

reicht. Die in Wittenberg (Piesteritz) geborene Rösner besuchte von 1972 bis 1975 die Fachhochschule für Sozialwesen und war anschließend im Kindergarten Jöllenberg tätig. Seit August 1978 ist sie bei der Stadt Halle im Kindergarten Künsebeck beschäftigt und wurde zunächst befristet bis Oktober 1978 als Erzieherin eingestellt. Im November 1978 übernahm Heidi Rösner dann die Leitung dieser Einrichtung. Für die kommende Zeit hat sie sich vorgenommen, viel mit ihrem Mann zu reisen. So muss sie sich jetzt keinen Urlaub mehr dafür aufbewahren und beide können mit ihrem neuen Wohnmobil unterwegs sein, wann und wohin sie auch immer wollen. -josch-■

Weiberfastnacht am 11.2.

ab 22 Uhr Überraschung und für die Frauen ein Glas Prosecco



Halle · Lettow-Vorbeck-Str. 1 · Tel. 1 64 59 · www.bistro-legoc.de



Bestattungsinstitut

Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen – Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 26 66

TOO INFORMATIONSTECHNIK III
TONSING
TV - HIFI - Telekommunikation - Internet

Service ist unsere Stärke!

(05201) 3162 • Info@Toensing-Halle.de
Bahnhofstraße 20 • Halle (Westf.)

„Justitia – Alles, was Recht ist“



„Justitia – Alles, was Recht ist“ lautet das Motto einer ganzjährigen Veranstaltungsreihe, zu der die Haller Gleichstellungsstelle und der Arbeitskreis für Frauenfragen einladen. Das Thema „Recht“ wird dabei im Mittelpunkt der gemeinsamen Aktivitäten stehen. Initiatoren sind Marlene Hahn, Sabine Panneke, Paula Huck, Elisabeth Graw-Terschlüssen, Eva Sperner, Irmtraud Bolte, Ingrid Gerner, Susanne Debour und Karin Elsing.

„Justitia – Alles, was Recht ist“ lautet das Motto einer ganzjährigen Veranstaltungsreihe, zu der die Gleichstellungsstelle der Stadt Halle und der Haller Arbeitskreis für Frauenfragen einladen. Das Thema „Recht“ wird dabei im Mittelpunkt der gemeinsamen Aktivitäten stehen. Die Veranstaltungsreihe will dazu beitragen, über Rechte aufzuklären. Gleichstellungsbeauftragte Eva Sperner: „In Fachvorträgen zu unterschiedlichen Themen werden Expertinnen und Experten die jeweilige Rechtslage aufzeigen, auf aktuelle Neuerungen aufmerksam machen und Verhaltenstipps geben.“ So werden die Referenten in den jeweiligen Veranstaltungen auf Bereiche wie „Ehe und Familie“, „Schwangerschaft und Geburt“ und „Trennung und Scheidung“ ebenso eingegangen wie auf „Häusliche Gewalt und Stalking“. Weitere Themen sind „Geringfügige Beschäftigung

und Hartz IV“ sowie „Internet-shopping“. Hier die Veranstaltungstermine auf einen Blick: Montag, 22. Februar: „Bei aller Liebe...!“ - Was Frau über einen Ehe- beziehungsweise Partnerschaftsvertrag wissen sollte“. Montag, 22. März: „Geringfügig beschäftigt? – Ihre Rechte bei Mini- und bei Midi-Jobs!“ Montag, 26. April: „Sicher shoppen im Internet – was ist zu beachten?“. Montag, 31. Mai: „Scheiden tut weh – Was bei Trennung und Scheidung zu regeln ist“. Montag, 28. Juni: „Meine Rechte bei Hartz IV“. Montag, 27. September: „Rund um schwanger“. Montag, 25. Oktober: „Gewusst wie – richtig Erben und Vererben“. Montag, 22. November: „Häusliche Gewalt und Stalking“. Alle Veranstaltung finden in der Remise des Haller Bürgerzentrums, Kiskerstraße 2, statt. Beginn: jeweils um 20 Uhr.

-josch-■

VHS lockt mit 400 Angeboten



Die VHS startet mit dem neuem Slogan „Abenteuer Weiterbildung“ ins Jahr 2010: v.l. Simone Diaz, Kurt Schäfer, Hartmut Heinze, Birgit Biniok, Kurt Gramlich, Sylvia Feld, Heidi Buchan, Edith Knipperts, Thomas Norda, Dorothea Denninghaus und Andrea Röttger.

„Die Volkshochschule ist gefragt denn je,“ so Kurt Schäfer, Leiter der VHS Ravensberg. Mit 11.300 Teilnehmern sei 2009 ein tolles, erfolgreiches Jahr gewesen. „Es ist die höchste Zahl seit 8 Jahren.“ Damit 2010 mindestens ebenso erfolgreich wird, hat die VHS für das erste Semester „ein spannendes, innovatives Angebot“ mit hoher Qualität zusammengestellt. Das handliche Programm, erhältlich in Rathäusern, Buchhandlungen, Stadtverwaltung und den Banken, ist in 6 Fachbereiche unterteilt und bietet Kurse über „Mensch, Kultur, Andere Länder“ - u.a. setzt die VHS die Reihe „Integration“ fort - Kurse in „Gestalten, Kreativität, Musik“ - neu sind u.a. Schal stricken und Rock nähen - Kurse zu „Gesundheit, Bewegung,

Ernährung“ - zum ersten Mal mit einem Shaolin Mönch als Kursleiter - Kurse in „Deutsch, Fremdsprachen, Grundbildung“ - neu im Angebot sind Rumänisch, Arabisch und ein Kurs über „Landeskunde Russland“ - Kurse in „Beruf, Computer, Umwelt“ mit zahlreichen, praxisorientierten Themen und Kurse zu „Frauenthemen, Eltern- und Familienbildung“ - u.a. mit den Angeboten „Jump-Style“ und „Zauberlehrgang für Jungen“. Insgesamt sind es 400 Angebote für das erste Semester 2010. „Wir denken, dass das von der Gesamtzahl angemessen ist,“ ist auch Kurt Schäfer davon überzeugt, dass sicherlich für jeden etwas dabei ist. Es lohnt sich auf jeden Fall, das Programm durchzusehen.

-sig-■

HAUS- UND GARTENSERVICE MARSCHALL

CHRISTIAN MARSCHALL Samlandweg 69 · Halle
TEL 05201 | 81 83 78 · Mobil 0172 | 882 96 89

BISSMEIER'S PARTYSERVICE

KOCHEN MIT LEIDENSCHAFT...

Ein Vorgeschmack auf den Frühling:

Lasagne

verschiedene Varianten

ab € 7,- p.P.

Schweinefilet mit mediterranem

Gemüse und Rosmarin-

kartoffeln

€ 9,90 p.P.



Bissmeier's **Lindenbad** BISTRO Tel. 9 71 41 25

Bissmeier's PartyService Tel. 0 52 01-6 63 98 80

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN

PRIVATINSTITUT CHRISTOPH ENGELHARDT

Alleestraße 4 Tel.: 05201 - 66 99 88
33790 Halle (Westf.) Fax: 05201 - 66 99 99

nachhilfe@pi-ce.de · http://www.pi-ce.de

Zeit für Zukunft

Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

- Einbauküchen Kornmüller
- Innungsmalerbetrieb
- Keim-Farben
- Lehmputz/Kalkmalerei
- Malerarbeiten innen u. außen
- Restaurierung/Denkmalerschutz
- Parkett- und Bodenverlegung
- Energieberatung

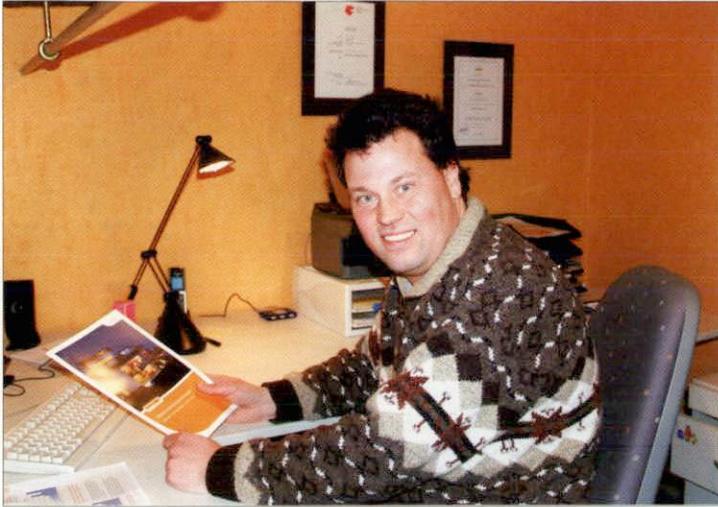
GEMEINSCHAFT FÜR KÜCHENSPEZIALISTEN

STUDIO DEICHSEL

**PLANEN • EINRICHTEN
WOHNEN • ARBEITEN**

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731
www.Studio-deichsel.de
j.deichsel@freenet.de

Wohngebäude unter die Lupe genommen



Diplom-Ingenieur Oliver Vredenburg bietet neben Energieverbrauchs-ausweisen auch Initialberatung und Vor-Ort-Energieberatung.

„Der sparsame Umgang mit Energie in Wohngebäuden ist für Haus- und Wohnungseigentümer ein wichtiges Thema,“ weiß der Borgholzhauser Oliver Vredenburg. Mit dem Angebot einer Vor-Ort-Energieberatung geht der Diplom-Ingenieur auf die wachsenden Fragen zum Thema „Energie“ ein. Die spezielle Ausbildung zum Energieberater und die langjährige Berufserfahrung bilden eine optimale Grundlage für die Beratung nach BAFA-Qualitätsstandard. In einem persönlichen Gespräch werden individuelle Ziele in Bezug auf mögliche Baumaßnahmen und finanzielle Möglichkeiten erörtert. Die anschließende Hausbesichtigung umfasst die Inspektion vom Spitzboden bis zur Kellersohle durch den Fachmann, der anschließend einen umfangreichen Beratungsbericht erstellt. Neben einer detaillierten

Gebäudebeschreibung macht Oliver Vredenburg außerdem konkrete Vorschläge zu Energieeinspar- und Förderungsmöglichkeiten sowie der Wirtschaftlichkeit von Investitionsmaßnahmen. Anschließend erläutert er den Bericht auch noch einmal persönlich. Neben einem Energieverbrauchs-ausweis erstellt der Energieberater außerdem einen Initialbericht, der vor Allem für Hausverkäufer und -käufer gedacht ist, die sich einen Überblick über die energetischen Qualitäten des Gebäudes verschaffen möchten. „Beratungen, um Einsparpotentiale aufzudecken, unterstützt das Bundesamt für Wirtschaft und Technologie,“ erklärt Oliver Vredenburg. „Mit bis zu 50 % der Beratungskosten.“ Der unabhängige Berater ist unter der Telefonnummer 05425-932 113 zu erreichen.-sig-■

Kreissparkasse schließt Geschäftsjahr 2009 erfolgreich ab



Gut zufrieden über das Geschäftsjahr 2009 und gut gerüstet für 2010: Stefan Robert, Gert Jendrike, Hartwig Mathmann, Henning Bauer und Dirk Kühne.

„Nur wem man vertraut, mit dem macht man Geschäfte,“ weiß Hartwig Mathmann. Das Unternehmen und Privatkunden der Kreissparkasse Vertrauen entgegenbringen, zeigt das trotz der globalen Wirtschafts- und Finanzmarktkrise erfolgreiche vergangene Geschäftsjahr. „Die Kreissparkasse hat sich unter den schwierigen konjunkturellen Bedingungen im Jahr 2009 gut behauptet,“ erklärte der Sparkassendirektor und Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Halle im Rahmen der Bilanzpressekonferenz im Januar. So erhöhte sich die Bilanzsumme 2009 um 119 Mio. Euro auf 1.032 Mio. Euro. Auch das Kreditgeschäft entwickelte sich recht positiv und steigerte sich um 5,7 % auf 718 Mio. Euro. Die Darlehensforderungen betragen 540 Mio. (+ 2,2 %), die Neuausleihen 160 Mio. und die Tilgungsrückflüsse 140 Mio. Euro. Längerfristige Ausleihungen stiegen um 2,5 %. Das Kundenvertrauen zeigte sich

besonders in den um 113 Mio. Euro gestiegenen Einlagen – insgesamt 824 Mio. Klassische Formen verzeichneten einen Zuwachs von 10 %. „Trotz der Krise hat sich einiges bewegt,“ berichtete Sparkassendirektor Henning

Schneider.de **Vergütung 2010 sichern!**
 PHOTOVOLTAIKANLAGEN
 Mono, Selbstmontage ab
2349€ montiert ab 2699€
 pro kWp, zzgl. 19% MwSt.
 Info: 05201.668572

Bauer über den Wertpapierumsatz, der sich auf 130 Mio. Euro belief. Bei den Überweisungen setzte sich der Trend zur Beleglosigkeit fort (84,8 %), begünstigt durch die neuen SB-Terminals, die die KSK in allen Geschäftsstellen installierte. Auch die SparkassenCard, die Visa-Karte und die MasterCard wurden von den Kunden gut genutzt. Ein besonderer Renner blieb außerdem das electronic cash-Verfahren. Im Bereich medialer Vertrieb wurde der Internetauftritt überarbeitet und die Online-Serviceleistungen erweitert. Das Immobiliengeschäft verzeichnete eine größere Frage nach Bestandsimmobilien und eine Umsatzsteigerung von 1 Mio. Euro. Auch der Versicherungsbereich entwickelte sich erfreulich. Mit 224 MitarbeiterInnen startete die Kreissparkasse Halle in das neue Geschäftsjahr, das von der umfassenden Sanierung der Hauptstelle an der Bahnhofstraße bestimmt wird. Und der Blick in die Zukunft? Optimistisch - mit der Aussicht auf eine moderate Aufwärtsentwicklung der Geschäftstätigkeit. -sig-■

Bach-Blütentherapie • Heilhypnose • Homöopathie
 Cranio Sacrale Therapie
 ganzheitlich individuell ursächlich
Naturheilpraxis Carmen Siekendiek
 Mitglied im Bund Deutscher Heilpraktiker (BDH)
 Hilterweg 29 • 33803 Steinhagen • Tel. 0 52 04/8000 482 • Mobil 0171/368 1882
 Wer nicht jeden Tag etwas für seine Gesundheit aufbringt, muß eines Tages sehr viel Zeit für die Krankheit opfern.
 (Sebastian Kneipp)

Dirk Kemner
 Elektrotechnik von 1-2
 Ernteweg 14 • 33790 Halle-Belhal
 Tel. (05201) 9732 • Fax 180980
 Mobil (0171) 6905236
 Internet: www.elektro-kemner.de

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Jetzt mit neuen Angeboten
Jürgen's
 BW-Werkzeugkiste
 Werkzeug und Bekleidung aus Beständen der Bundeswehr. Sowie Outdoorartikel für Groß und Klein
Jürgen Martini
 Ravensberger Str. 34 33775 Versmold
 Tel. 0 54 23-93 16 68 Fax 0 54 23-93 16 98
Ladenöffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 12.00 - 19.30 Uhr
 Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Elastische Fugen
Uwe Kordbarlag
 Ihre kompetente Fachfirma für Neufugen und Alt-Fugensanierung innen und außen
 Mobil 0171 - 36.57.90.1 • Steinhagen 0 52 04 - 92.09.34

Taverne ist seit Sommer 2009 unter neuer Regie



Die neuen Inhaber Rameswary und Sivaguru Sivagaran (unten Mitte) haben ein gutes Mitarbeiter-Team im Rücken.

Für den Gast ist der Wechsel recht unspektakulär verlaufen: keine großartige Renovierung, keine neue Karte und auch die MitarbeiterInnen bedienen nach wie vor fröhlich an den Tischen. Nur das Gesicht hinter der Theke ist ein anderes. Im Sommer letzten Jahres übergab Sylke Trusch die Taverne in neue Hände. Statt großartiger Veränderungen betreut Sivaguru Sivagaran die Gäste lieber auf die altbewährte Art. „Wenn ein Laden gut läuft, gibt es keinen Grund, die Speisekarte zu ändern,“ weiß er aus langjähriger Erfahrung und auch die Räumlichkeiten seien schön gestaltet. Sein Ehrgeiz brachte ihn von Lagerarbeiter bei Lidl zu McDonalds, wo er sich vom Mitarbeiter erst zum Schichtleiter und schließlich zum Filialleiter in Holzwickede hocharbeitete. Dann erfuhr er über einen Verwandten in Bielefeld von dem Verkauf der Taverne. „Es war immer schon mein Traum, mich selbständig zu machen und so einen Laden zu führen,“ erzählt er. Doch der Schritt fiel ihm nicht leicht, denn die McDonald-Filiale führte er inzwischen 6 Jahre mit Herz und Verstand. Inzwischen ist dem neuen Inhaber die Taverne bereits ans Herz gewachsen und auch die Gäste haben sich daran gewöhnt, dass ein Mann hinter der Theke steht. „Ich bin sehr froh, dass auch die Stammgäste geblieben sind

und mir eine Chance gegeben haben,“ freut er sich über den guten Kontakt. Und auch mit den Mitarbeitern, die für ihn das Fundament bilden, hat sich ein gutes Arbeitsklima entwickelt. Eine Veränderung allerdings hat Sivaguru Sivagaran auf Wunsch der Gäste vorgenommen: die Renovierung der Toiletten. -sig- ■

Z ZÜRICH

- Versicherungen
- Vorsorge
- Finanzen



Göksel Özdemir
Geschäftsführer Özdemir-Gruppe



Rahman Aslan
Agenturleiter Halle

Hauptagentur Özdemir
Künsebecker Weg 3 · Halle
Tel. 0 52 01/73 61 30

www.zurich.de/goeksel.oezdemir
goeksel.oezdemir@zurich.de
halil_rahman@zurich.de

Visitenkarten
lasse ich bei
VOGLER DRUCKEN!
05201-
66181-0

Mezzoforte serviert Disney-Melodien



Der Haller Chor „Mezzoforte“ lädt zum Konzert ein! Seit Jahrzehnten begeistern die Filme aus den Zeichentrickstudios Walt Disney's weltweit ein großes Publikum jeglichen Alters. Dramatische Stories, verrückte Charaktere, ausdrucksstarke Figuren und große Gefühle garantieren immer wieder auf's Neue einen Kinospaß für die ganze Familie. Aber auch die Musik trägt einen großen Anteil am Gelingen der Filmprojekte, so groß, dass in den letzten Jahren die Musik zum Mittelpunkt eigens komponierter Musicals geworden ist. Der Chor „Mezzoforte“ widmet sich dieser

wunderschönen Musik und serviert seinem Publikum ein abwechslungsreiches Programm unter der Chorleitung von Stefan Binder und der musikalischen Unterstützung von Peter Collins und Band. Der Eintritt beträgt € 8,- (ermäßigt € 3,-). Informationen gibt es bei Marion Abel, Tel. 05201-665197, www.mezzoforte-halle.de. E-Mail: mail@mezzoforte-halle.de. Termin: Samstag 6. März 2010, 19:30 Uhr in der Aula des Kreisgymnasiums, Neustädter Str. 2, in Halle (Westf.). Eintrittskarten sind bei allen Chormitgliedern und an der Abendkasse erhältlich. ■

Poolparty

Samstag, 20. Februar
17.30 bis 21.30 Uhr

Lindenbad

...für die ganze Familie

Alles rund ums Lindenbad im Internet
www.lindenbad.de

Selbstbehauptungskurse für Kinder im Jahresprogramm



Ulrike Brunneke (Vermold), Eva Sperner (Halle), Bettina Ruks (Steinhagen), Elke Radau (Werther), Monika Edler (Harsewinkel) und Julia Noll (Werther) präsentieren das brandneue Programmheft mit frischem Gesicht.

21 geschlechtsspezifische Selbstbehauptungskurse für Jungen und Mädchen umfasst das Jahresprogramm 2010, das die Gleichstel-

all das wird jungen Menschen in geschlechtshomogenen Gruppen vermittelt. Bereits seit 1995 werden Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurse für Mädchen angeboten. Seit 2003 gehen die Gleichstellungsstellen auch auf den Bedarf bei Jungen ein und veranstalten spezielle Selbstbehauptungs- und Konfliktrainingskurse. „Jungen und Mädchen sind verschieden,“ erklärt Eva Sperner die getrennten Gruppen. Interessen, Bedürfnisse, Ausdruck, Verhaltensweisen und Vorbilder seien ganz unterschiedlich. Weitere Informationen und eine Anmeldung sind bei Eva Sperner unter der Telefonnummer 183 181 möglich. -sig-■

A. RASOULI
 Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb
 Lange Str. 20a · Halle
 Tel. 05201/7356899
 Fax 05201/7356898
 info@karosserie-lack-rasouli.de
 www.karosserie-lack-rasouli.de

lungsbeauftragten des Nordkreises Mitte Januar vorstellten. Selbstsicherheit, sich selbst behaupten, die Grenzen anderer respektieren, in Konfliktsituationen oder Bedrohungen richtig reagieren -

Klassenfahrten/ Schulprojekte
Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik
Mentoring / Ausbildung
Freies Seminarprogramm Wildnisfertigkeiten für jedes Alter



Natur- und Wildnisschule
 Mödsiek 42 33790 Halle
 Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
 info@natur-wildnisschule.de
 www.natur-wildnisschule.de

WIR KAUFEN IHR ALTGOLD...
 ... seit 20 Jahren **fair und diskret!**



Juwelier Kerstin Haselhorst
 Halle · Bahnhofstraße 31
 Fon 0 52 01 - 58 40
 www.juwelierhaselhorst.de

Französische Freunde zu Gast in Halle



Französische Schüler zu Gast an der Haller Realschule. Das umfangreiche Programm sah auch einen Besuch im Haller Rathaus vor.

Die Völkerverständigung und Freundschaft stehen ebenso im Mittelpunkt eines Schüleraustausches wie das Sprachtraining. Ein solcher Schüleraustausch besteht zwischen der Realschule Halle und den Collèges Anatole France und Ces Gernez Rieux. 19 französische Schülerinnen und Schüler aus der Partnerstadt Ronchin weilten in Halle. Eine Woche lang waren die 14 bis 15-jährigen Franzosen in Familien untergebracht und nahmen am Unterricht der Realschule teil. Begleitet wurden sie von den Lehrern Evelyne Fancon und David Güldenpfennig. Das umfangreiche Programm sah den Besuch im Haller Rathaus sowie die Besichtigung der Unternehmung Gerry Weber und Storck ebenso vor wie Fahrten nach Münster und Pader-

born. Doch nicht nur die Schü- gruppe hieß Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann in Halle willkommen. Weitere Freunde aus Ronchin hatten sich auf den Weg gemacht, um am traditionellen Nikolausmarkt dabei zu sein. Sie boten an einem eigens für sie vorgesehenen Stand den Marktbesuchern Weihnachtsbier und andere Biersorten sowie Käsespezialitäten wie Maroilles und geröstete Maronen an. Natürlich wurde auf die deutsch-französische Freundschaft ange- -josch-■

Weidich
Die gesamte Haustechnik

- ▶ Heizungs- und Klimatechnik
- ▶ Sanitärtechnik
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Neue Bäder
- ▶ Neue Energien

▶ Osnabrücker Straße 70 · Halle
 Fon: 0 52 01 - 8 11 20 · Fax: 81 12 22
www.weidich.de

medi
 ULTIMATE COMPRESSION TECHNOLOGY



trendissimo
 by mediven®

mediven® elegance.
 Die modische Seite der Kompression.

Sanitätshaus A. Graf
 Fachwerkstatt für Orthopädietechnik und Rehamittel
 Lange Str. 9 · 33790 Halle (Westf.)
 Tel. 0 52 01 / 25 04 · Fax 0 52 01 / 36 26

Tischlerei Knehans

- Möbelfertigung • Möbelrestaurierung
- Holz- u. Kunststoff-Fenster • Holztreppe
- Parkettverlegung • Rolladenbau
- Insektenschutz • Trockenbau

Graebestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
 Tel. 0 52 01/99 98 · Fax 73 40 44 · Mobil 01 73/533 82 13

Haller Volksbank unterstützt KGH-Mediothek



Große Freude über den großen Geldsegen: die SchülerInnen der Klasse 5a mit ihrer Deutschlehrerin Regina Maybaum, Schulleiter Gerd Gieselmann und Gerd Herkströter von der Volksbank Halle (rechts)

„Wir unterstützen die Mediothek schon lange,“ so Vorstandsmitglied der Haller Volksbank, Harald Herkströter, der zu der jährlichen Spendenübergabe im Dezember vergangenen Jahres mit einem kleinen Theaterstück überrascht wurde. Die Kinder der 5a führten als Dankeschön für die großzügige Unterstützung das Stück „Das Gericht der Tiere“ in der Mediothek auf. „Sie sind angeklagt, eine unbestimmte Anzahl von Tieren umgebracht, gefressen... geschlachtet, hingegrillt und überfahren zu

haben,“ stellte das Gericht der Tiere den Menschen zur Anklage. Die SchülerInnen waren eigens für die Volksbank noch einmal in ihre Kostüme geschlüpft, um das Projektergebnis des Deutschunterrichtes vorzuführen. Den Scheck in Höhe von 1000 Euro nahm Schulleiter Gerd Gieselmann erfreut entgegen. Mit den Spendengeldern konnten in der Vergangenheit bereits mehrere multimediale Arbeitsplätze in der Mediothek geschaffen und zahlreiche Bücher für die Bücherei angeschafft werden. -sig ■

Gewinnsparglück bei Volksbank



Zweigstellenleiter Frank Schlüpmann gratulierte Gudrun Boysen

Es muss nicht immer der Millionen-Jackpot sein. Dass auch kleinere Summen glücklich machen, zeigte jetzt erneut das Gewinnsparen der Volksbank Halle/Westf. eG. Über einen 5.000-Euro-Hauptgewinn freute sich Gudrun Boysen, Kundin der Filiale Künsebeck. Zweigstellenleiter Frank Schlüpmann überbrachte die gute Nachricht mit einem Blumenstrauß. Monatlich 5 Euro pro Los setzen die Teilnehmer der Volksbank Halle ein, rund 10.000 Lose sind dort registriert. Je Los

und Monat werden vier Euro zurückgelegt und am Jahresende an die Sparer ausgezahlt. Ein Euro dient als Spieleinsatz. Ein Teil dieses Einsatzes kommt in Form von Spendenmitteln zurück an die Volksbank Halle/Westf. eG, die diese dann an gemeinnützige, soziale und kirchliche Einrichtungen vergeben kann. Für das Jahr 2009 sind das rd. 29.000,-€. Viele Volksbank-Kunden haben übrigens gleich ein Zehner-Lospaket im Dauerauftrag: Das sichert zum Jahresende ein schönes Weihnachtsgeld und garantiert einen Geldgewinn pro Ziehung. ■

Üppige Spende für ambulante Wohngruppe



Claudia Blanke, Tim und Anja Sperlich, Gordana Boljat und Elke Warnke (3. bis 7. v.l.) von Vivalog überreichten den Bewohnern der Wohngruppe am Gartnischen Weg im Beisein ihrer Eltern die stolze Summe von 1.835,01 Euro.

Anlässlich des 5jährigen Jubiläums lud das Immobilienbüro „Vivalog“ zu einem Tag der offenen Tür ein und wünschte sich von seinen Gästen statt netter Geschenke eine Spende zu Gunsten einer ambulanten Wohngruppe. „Es sollte etwas im Ort sein und mit Wohnen zu tun haben,“ begründete Inhaberin Anja Sperlich die Wahl der Spendeneempfänger. Seit dem 1.12.2009 wohnen Oliver, Angela, Jan-Thomas, Tina und Kathi zusammen in einem geschmackvoll renovierten Haus am Gartnischen Weg. Die jungen

Menschen mit Behinderung werden durch die Stiftung Hephata betreut und von ihren Eltern liebevoll unterstützt. Mit den 1.835 Euro und dem einen Glückcent, die ihnen von Anja Sperlich im Dezember letzten Jahres im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreicht wurden, lassen sich nun noch besondere Wünsche verwirklichen. „Es hat uns wirklich eine Freude gemacht,“ erklärte Anja Sperlich. So war die Begeisterung über die üppige Spende auf beiden Seiten. -sig ■



F. Linker GmbH

- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

ENTSORGUNGSGESAMTUNGS
FACHBETRIEB

www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de
Halle · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · ☎ 55 94

Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl – Aluminium – Bausysteme – Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18
Post@Brickenkamp-Halle.de
www.Brickenkamp-Halle.de

Planung - Gestaltung - Pflege

Ob Zaunbau, Pflasterarbeiten oder Gehölzschnitt ... wir liefern die Ideen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses Angebot.



Garten
und
Landschaftsbau

Flexibler Hubsteiger-Einsatz auf engstem Raum

(Baumschnitt - Fällarbeiten)
Tordurchfahrtsbreite 0,80 Meter
Arbeitshöhe bis 20 Meter

Geeignet für Arbeiten rund um Haus und Garten!



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Olaf Krause · Speckhagen 12
33790 Halle-Kölkebeck · 0 52 01 / 29 98



Zurich-Versicherungen seit 5 Jahren vor Ort



Hereinspaziert in die Zurich-Agentur: Göksel Özdemir (re) und Rahman Aslan bieten Beratung und Betreuung aus erster Hand.

Im November 2004 eröffnete Göksel Özdemir am Künsebecker Weg 3 ein Versicherungsbüro, in dem er seitdem die umfangreichen Leistungen der Zurich-Versicherungsgruppe anbietet. In den 5 Geschäftsjahren konnte der Versicherungskaufmann einen stets wachsenden Kundenstamm aufbauen - mit Versicherungsnehmern nicht nur aus Halle und Bielefeld: „Wir haben Kunden in ganz Deutschland, von Lübeck bis Eutin und Frankfurt,“ erklärt Göksel Özdemir. Auch im Ruhrgebiet erfuhr die Haller Zurich-Agentur großen Zuspruch, so dass der Unternehmer gemeinsam mit seiner Familie seinen Wohnsitz von Halle nach Moers verlegte, um seinen dortigen Kunden näher zu sein. Mit der Neueröffnung zweier Außenstellen - in Bielefeld und im Ruhrgebiet - wird das Haller Versicherungsbüro zur Hauptagentur, die von Mitarbeiter

und Versicherungskaufmann Rahman Aslan geleitet wird. Sowohl Geschäfts- als auch Privatkunden nehmen die Leistungen der Özdemir-Gruppe in Sachen Versicherungen, Finanzen und Vorsorge in Anspruch. „Hier gibt es Beratung und Betreuung aus erster Hand,“ betont Göksel Özdemir. „Persönlich, individuell und kompetent und mit einem starken Vertragspartner.“ Sein Konzept ist aufgegangen. Neben dem großen Kundenstamm spricht auch die Auszeichnung der Zurich-Versicherung für die gute Leistung der Özdemir-Gruppe, die sich in Bezug auf Produktivität, Kundenbindung und Kundenbetreuung unter den Top 100 der Zurich-Agenturen bewegt. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9.30 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr. Telefonischer Kontakt ist unter 05201-736130 möglich. -sig-

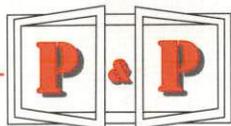
„Paten“ unterstützen Schüler bei Hausaufgaben



„Paten-Hausaufgaben-Betreuungs-Projekt“: An der Peter-Korschak-Schule in Halle werden 28 Hauptschüler, davon fünf Mädchen und 23 Jungen, zeit in der Mittags- Hausaufgabenbetreuung regelmäßig betreut.

Ein Projekt macht von sich reden: das „Paten-Hausaufgaben-Betreuungs-Projekt“. Für nur 7,50 Euro helfen neun Zehntklässler der Peter-Korschak-Schule in Halle anderen Schülerinnen und Schülern bei den Hausaufgaben. Derzeit werden 28 Hauptschüler, davon fünf Mädchen und 23 Jungen, mit Hilfe dieses Projekts regelmäßig betreut. Die Familie-Osthushenrich-Stiftung und die Stadt Halle machen es möglich. Seit Februar 2009 gibt es die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung für die fünften, sechsten und siebten Klassen an dieser Schule. Doch im Schuljahr 2009/2010 fehlten vier Lehrerstellen, so dass die Jahrgangsstufen der Klassen 6 und 7 das freiwillige Angebot nicht mehr wahrnehmen konnten. Die rege Nachfrage bei den Schülern aber blieb. Wie Schulleiterin Renate Broihan und Schulsozialarbeiter Ralf Grothus im Beisein von Halles Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Stiftungsgeschäftsführer Dr. Burghard Leh-

mann sowie den neun „Paten“ weiter erläuterten, war dies der Startschuss, um nach Fördermitteln Ausschau zu halten. Denn für Projekt-Initiator Ralf Grothus war klar, „dass die Zehntklässler für ihre regelmäßige Arbeit auch Geld verdienen sollen.“ Dank der Unterstützung der Familie-Osthushenrich-Stiftung, die 2000 Euro zur Verfügung stellte, sowie der Stadt Halle, die 1000 Euro für das Projekt bereitstellte, sind nun zwei Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse bei der Hausaufgabenbetreuung der Fünftklässler sowie bei Spielaktionen aktiv tätig. Die betreuenden Schüler erhalten je 7,50 Euro für einen 90-minütigen Einsatz und ein Zertifikat am Ende des Schuljahres. Mit ihrem Engagement zeigen die „Paten“ nicht nur Leistungsbereitschaft und Zuverlässigkeit, sondern sie wachsen unter anderem in die Rolle der Führungsverantwortung hinein, wie es von Seiten der Schulleitung heißt. -josch-



Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996

BAUSYSTEME

Inh. D. Prause 33803 Steinhagen

Fon. 05204/7545

Fax. 05204/887120

www.pp-bausysteme.de

info@pp-bausysteme.de

Unser Leitungsprofil

- Fenster
- Wintergärten
- Haustüren
- Garagenrolltore
- Nebeneingangstüren
- Verglasungen
- Haustürvordächer
- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Rolladenantriebe
- Reparaturservice
- Überdachungen
- Wartungen

Schöning & Kroos

Inh.: Volker Kroos

Meisterbetrieb

Holz
mit
Zukunft

33790 HALLE · LEIMWEG 9

TEL.: 05201 / 7446 · FAX: 70286

Fenster und Türen · Wintergärten · Raumgestaltung · Creativ-Möbel · Treppen

Haller Bachtage auch bei uns:

- Geschirr mit J.S. Bach-Motiven
- J.S. Bach Schokolade
- Bachpfeifen und Siegelpralinen



NEU: Palio Secco

erfrischend perlender Secco mit verschiedenen Geschmacksnoten

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9 - 13 Uhr und 15 - 18.30 Uhr

Sa 9 - 13 Uhr

www.teeparadies-halle.de

Kreissparkasse fördert Projekte an hiesigen Schulen



Mit der Sparkassenförderung können Schulen besondere Projekte umsetzen. v.l. Hartwig Mathmann, Albert Rohen, Hans-Bernd Grewe, Renate Broihan und Henning Bauer.

„Haller Kreissparkasse erfüllt ihren gesetzlich verankerten Auftrag zur Wirtschaftserziehung und setzt ihre Gelder zukunftsorientiert dort ein, wo sie die Chancen von Kindern und Jugendlichen sinnvoll und nachhaltig fördert: in Bildung und Ausbildung.“
Vorstandschef Hartwig Mathmann ergänzt im Beisein seines Vorstandskollegen Henning Bauer:



Setzen weiter auf gute Kooperation: Die Sparkassenvorstände sowie die Realschulleiter Klaus Bißmeier (u.l.) und Frank Spannuth.

„Für viele Projekte und Vorhaben fehlen in den Schulen oft die nötigen finanziellen Mittel.“ Vor diesem Hintergrund unterstützt das Geldinstitut die Schulen im hiesigen Raum mit Spenden mit dem Ziel, dort Bildungsprojekte zu ermöglichen, die sonst so nicht möglich sind. Von der Projektförderung profitieren diesmal die Hauptschulen Halle und Steinhagen sowie die

Gerhart-Hauptmann-Schule in Halle. Außerdem erhielten Geldzuweisungen die Realschulen Halle und Steinhagen. Während die Hauptschule, die Peter-Korschak-Schule in Halle, nach den Worten ihrer Leiterin Renate Broihan die Finanzspritze unter anderem für die Hausaufgabenbetreuung von Fünftklässlern durch Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen einsetzen will, erläutert der Leiter der Steinhagener Hauptschule, Hans Bernd Grewe, anlässlich der Geldübergabe, dass er mit der Spende Spiel- und Sportgeräte für Kinder der Übermittagsbetreuung anschaffen und das Theaterprojekt „Leben – aber wie?“ fördern möchte. Ebenso sprach sich der Leiter der Gerhart-Hauptmann-Schule, Albert Rohen, für die Anschaffung von Pausen-Spielgeräten aus. Die Realschule Halle will nach den Worten ihres Rektors Frank Spannuth die Schulförderung der Kreissparkasse unter anderem für die Projekte „Känguru“ und „Roboter“ sowie für einen Selbstbehauptungskurs für Mädchen einsetzen. Sein Amtskollege Klaus Bißmeier von der Realschule Steinhagen sagte, -dass die Gelder beispielsweise zur Unterstützung der Ausbildung zum Sporthelfer und von Klassenfahrten verwendet werden.-josch-

Hörster Chöre spenden der Opportunity



Geldsegen zur Unterstützung armer Menschen: Stefan Knüppel, Stiftungsvorstand der Opportunity International Deutschland (2.v.l.) freute sich mit Hartwig Wacker, Annegret Pichler und Günter Wöstmann (v.l.)

„Den Armen eine Chance!“ lautet das Motto der Opportunity International, die als weltweit führendes Netzwerk Mikrofinanzierungen als Armutsbekämpfung organisiert. Dieses Angebot der Mikrofinanzierung richtet sich ausschließlich an mittellose, aber unternehmerisch tätige Arme, die bei kommerziellen Instituten keinen Kredit erhalten. Finanzdienstleistungen, die von der Opportunity spendenorientiert betrieben wird, Schulungen und Betreuung werden den Menschen zuteil und helfen ihnen, langfristig aus oft großer Armut herauszukommen. Alle 2 Jahre veranstalten die drei Hörster Chöre im Rahmen des Christkindlmarktes ein gemeinsames Konzert in der evangelischen

Dorfkirche. So auch 2009, zu dem 220 Menschen kamen, um dem Chorgesang zu lauschen... und zu spenden, denn die Kollekte war für die Opportunity International Deutschland bestimmt. So konnte der Stiftungsvorstand Stefan Knüppel noch vor dem Weihnachtsfest 471,50 Euro entgegennehmen, die ihm Annegret Pichler (Ökumenischer Kirchenchor), Hartwig Wacker (Posaunenchor Hörste/Hesselteich) und Günter Wöstmann (MGV Hörste) überreichten. „Das ist eine stolze Summe für so eine kleine Kirche,“ zeigte sich Stefan Knüppel überrascht. „Wir freuen uns sehr darüber und werden das Geld dafür einsetzen, einigen Frauen aus der Armut zu helfen.“

-sig- ■

Der MEISTER DER ELEMENTE informiert



Werden Sie selbst zum „himmlischen“ Stromerzeuger

Mit einer Photovoltaik-Anlage können Sie einfach den Strom „vom Himmel holen“: indem Sie auf Ihrem Hausdach die Sonne anzapfen.

Voraussetzung ist die Installation von Solarmodulen. Fällt Sonnenlicht auf die dort integrierten Solarzellen kommt es zum photovoltaischen Effekt: Es entsteht elektrische Energie. Dieser in den Solarzellen produzierte Gleichstrom wird durch den Wechselrichter in einen netzüblichen Wechselstrom umgewandelt und fließt dann über einen Einspeisemesszähler und den Anschlusskasten ins öffentliche Stromnetz.

Das Erneuerbare-Energie-Gesetz (EEG) garantiert Ihnen derzeit 20 Jahre lang eine festgelegte Einspeisevergütung. Und bei der Anschaffung stehen Ihnen öffentliche Förderprogramme und zinsgünstige Kredite zur Verfügung.

Umfassendes Know-how und Komplettservice in Sachen Wärme, Wasser, Klima, Umwelt und Wohnkomfort zeichnen die Meister der Elemente (MdE) aus. Für Qualität und Sicherheit bürgt sein Gütesiegel MdE. Der zertifizierte Fachbetrieb wird nach MdE-Kriterien regelmäßig auditiert.



Brochagener Str. 19
33803 Steinhagen

Fon 0 52 04 . 74 76
Fax 0 52 04 . 37 76

info@wernerdiemacher.de
www.wernerdiemacher.de

Erd- und Landschaftsbau Gerdes



- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de
**BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN**

Wertherstraße · 33790 Halle
Tel. – Fax 0 52 01-73 48 38
Mobil 01 71-7 44 03 42

Halle als Touristikort !?



Entdecke die Möglichkeiten in Halle: Anne Prell, Matthias Staeck, Antje Sieckendiek, Donato Zaza und Olaf Sorge machen Lust auf Halle als Touristikziel.

„Die Menschen, die hierher kommen, können eine Menge erleben,“ sind sich Olaf Sorge und Annegret Prell von der Stadt Halle sicher. Und schließlich war Halle einst ein Luftkurort. Soweit wird es - mit einer Autobahn vor Ort - sicherlich nicht mehr kommen. Doch die Broschüre „Stadtportrait mit Herz“ und die Radwanderkarte „Haller Kleeblatt-route“ bestätigen es: Halle ist auf jeden Fall eine Reise wert. Mit dem neuen Gastgeberverzeichnis, das die Stadt Halle Ende des letzten Jahres vorstellte, bietet sich für Geschäftsreisende, Kurzurlauber oder Veranstaltungsbesucher eine übersichtlich gestaltete und informative Broschüre über Übernachtungsmöglichkeiten, die von der Familienpension bis hin

zum Vier-Sterne-Hotel reichen. Außerdem haben die Haller und ihre Gäste die kulinarische Wahl zwischen typisch westfälisch bis hin zu internationalen Spezialitäten, die im Gastgeberverzeichnis in den Rubriken „Restaurants“, „Gaststätten, Bistros“, „Schnellrestaurants“ und „Cafés“ aufgeführt sind. Durch die Zweisprachigkeit - das Heft ist in Deutsch und Englisch verfasst - können sich auch Besucher aus anderssprachigen Ländern ein Bild von den vielfältigen Möglichkeiten in Halle machen. „Beim Lesen dürften selbst die Haller noch Neues entdecken,“ ist sich Anne Prell, Sachbearbeiterin Fremdenverkehr, sicher. „Unsere Stadt ist heute so gastlich wie nie zuvor.“ -sig- ■

Winja Wördemann bereichert Team der Deutschen Bank



Klaus-Herbert Schafberg, Winja Wördemann, Petra Seibert, Stefan Kleinke und Karaca Yilmaz (v.l.) setzen auf ein fundiertes Vertrauensverhältnis zwischen Bankberater und Kunden.

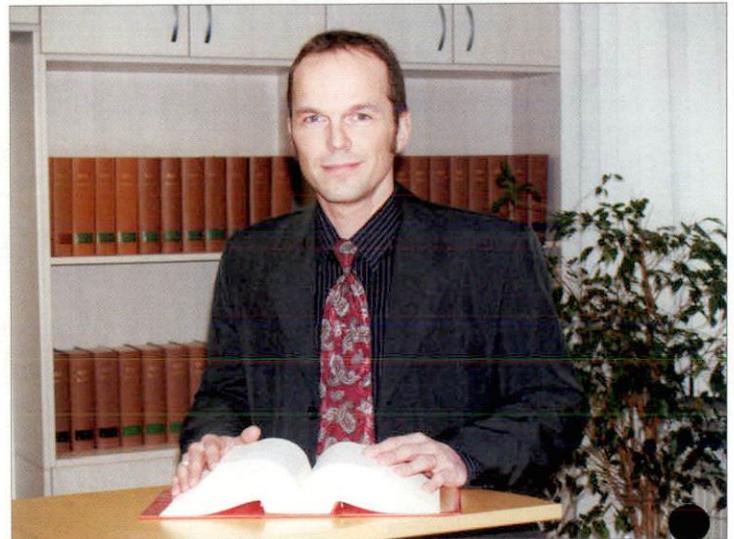
„Leistung aus Leidenschaft“ ist der Leitfaden, mit dem die Deutsche Bank in Halle ihrer Kundschaft

eine ganzheitliche Beratung und Bedienung in Sachen Assekuranz, Finanzen, Finanzierungen und

Baufinanzierungen bietet. „Das ist das, was unsere Kunden zu schätzen wissen,“ erfährt das Team um Bezirksleiter Klaus-Herbert Schafberg im alltäglichen Bankgeschäft an der Langen Straße 43. Mit der wachsenden positiven Resonanz ist auch die Mitarbeiterzahl seit Eröffnung der Geschäftsstelle stetig gewachsen. Neben der Assistentin Petra Seibert und den Finanzberatern Karaca Yilmaz und Stefan Kleinke bereichert seit Anfang dieses Jahres Winja Wördemann das Finanzberater-Team um Klaus-Herbert Schafberg. In Clarholz aufgewachsen und als Europa-sekretärin nach Spanien gezogen, kam Winja Wördemann nun vom sonnigen Süden in das winterliche Westfalen zurück und bringt neben ihrer fundierten Ausbildung im Investmentbereich und der

langjährigen Erfahrung als Filialleiterin der Deutschen Bank in Elspoblets/Spanien auch die Sprachfertigkeit in 3 Fremdsprachen mit. Während Karaca Yilmaz bereits türkische Kundschaft auf Wunsch in ihrer Muttersprache betreuen kann, sind mit Winja Wördemann nun auch Beratungsgespräche in den Sprachen Spanisch, Englisch und Französisch möglich. „Frau Wördemann ist für uns eine tolle Ergänzung,“ freut sich auch Klaus-Herbert Schafberg auf die zukünftige Zusammenarbeit. In der Filiale sind die Kunden montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr herzlich willkommen. Das Finanzberater-Team besucht seine Kundschaft aber auch gerne nach Terminabsprache (Tel. 661780) vor Ort. -sig- ■

Kanzlei Schomaker ist spezialisiert auf Internet-Recht



Jede Menge Paragraphen: Rechtsanwalt Mark Schomaker berät u.a. in Internet- und Wettbewerbsrechtsfragen.

Nach dem Jura-Studium mit abschließendem Staatsexamen und der Zulassung 2004 gründete Mark Schomaker eine eigene Kanzlei in Werther. Das anfangs erst kleine Büro tauschte er vor einem Jahr mit den großzügigen Räumlichkeiten an der Ravensberger Straße 12. Mark Schomaker ist neben Arbeits- und Verkehrsrecht besonders spezialisiert auf Wettbewerbs-, Marken- und Internetrecht. So gibt es zahlreiche, nicht offensichtliche Stolpersteine im Internet, die sowohl Händler als auch Verbraucher wissen sollten, weil sie „jede Menge Geld kosten können“, weiß der Anwalt. Beide Seiten stehen oft vor einem Berg von Fragen, die sie selbst nicht beantworten können - z.B. „Was ist der Unterschied zwischen Umtausch und Reklamation, Garantie und Gewährleistung?“ oder „Ist mein Internetshop abmahnsicher?“ und „Wie kann ich meine Ideen

vor der Konkurrenz schützen?“ Aus diesem Grund veranstaltet der Rechtsanwalt Mark Schomaker in diesem Jahr regelmäßige Kurzvorträge zu juristischen Themen, die Antworten auf viele dieser Fragen geben, z.B. „Meine Rechte als Verbraucher beim Kauf“, „Kaufen und Verkaufen bei ebay“, „Kauf im Internet und ungewollte Vertragsabschlüsse“ oder auch „Patientenverfügungen“. Der nächste Kurzvortrag, der sich sowohl an Händler als auch an Verbraucher richtet, findet am 25. Februar zu dem Thema „Abmahnungen bei Urheberrechtsverletzungen und Wettbewerbsverstößen“ in der Kanzlei statt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet der Wertheraner Rechtsanwalt unbedingt um Voranmeldung, die unter der Telefonnummer 05203-977 89 6 möglich ist. Hier erfährt man auch

Ravensberger Jugendbildungshaus ist „Startklar“



Die Maßnahme „Startklar - mit Praxis fit für die Ausbildung“ ist ein Angebot für Haupt-, Gesamt- und Förderschulen in NRW und wird unter anderem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mitfinanziert. Staatssekretär Thomas Rachel (r.) übergab den Bewilligungsbescheid in Anwesenheit von Ralph Brinkhaus MdB (l.) an Geschäftsführer Christian Wahl.

„Ich freue mich, dass wir gemeinsam die erste Übergabe eines Bewilligungsbescheids für das Projekt ‚Startklar‘ feiern können“, sagte Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, bei seinem Besuch im

Haller Ravensberger Jugendbildungshaus. Damit fließen für 145 Schülerinnen und Schüler 69600 Euro aus Mitteln des Bundes, des Landes und der Europäischen Union nach Halle, davon 43500 Euro aus dem Bundesbildungsministerium. Vorgesehen ist eine

vorläufige Förderdauer der Maßnahme von fünf Jahren. Ab Februar 2010 kann somit für die achten Jahrgänge die praktische Berufsorientierung in den Werkstätten der Kooperationspartner Berufskolleg Halle, Ausbildungsnetzwerk BANG und Ravensberger Jugendbildungshaus beginnen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde, zu der Christian Wahl, Geschäftsführer des Jugendbildungshauses, unter anderem auch den Bundestagsabgeordneten Ralph Brinkhaus willkommen hieß, erklärte Staatssekretär Rachel weiter, dass es bei dem Programm „Startklar – mit Praxis fit für die Ausbildung“ um die Zukunft der Jugendlichen

ginge. Es sei ein Angebot für Haupt-, -Gesamt- und Förderschulen in Nordrhein-Westfalen und es ziele auf eine systematische Stärkung der Lernkompetenz und damit der Ausbildungs- und Berufswahlreife von Jugendlichen in den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10. Im Fokus stehen nach Rachels Worten insbesondere Schülerinnen und Schüler, die den direkten Übergang in eine Ausbildung anstreben und zusätzlicher Unterstützung bedürfen. Die besonderen Bedingungen von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf würden dabei Berücksichtigung finden.

-josch-

Plakette (ge)fällig?

- Hauptuntersuchungen (HU)
- Abgasuntersuchungen (AU)
- Gasprüfungen
- Dienstleistungen als freiberufliche Sachverständige
- Schadengutachten
- Fahrzeugbewertungen

www.KFZ-Prüfstelle-Halle.de

Bielefelder Str. 63 (B68/Nähe Lidl) · Halle · Tel. 0 52 01/85 99 580
Montag bis Freitag 8.30 - 17.30 Uhr · Samstags von 9.30 - 12.30 Uhr

Kegelclub „Sidgedi“ spendete 335 Euro



Über eine Spende in Höhe von 335 Euro freut sich der Haller Waldkindergarten. Die Mitglieder des Kegelclubs „Sidgedi“ haben dies möglich gemacht.

Über eine Spende in Höhe von 335 Euro können sich die Leitung sowie die Jungen und Mädchen des Haller Waldkindergartens freuen. Die Mitglieder des seit 1968 existierenden Kegelclubs „Sidgedi“ haben dies möglich gemacht. Die elf Haller Kegelbrüder um Vorsitzenden Heinz Aßner hatten sich diesmal für diese Einrichtung ausgesprochen. Leiterin Birgit Wenzel bedankte sich während der Geldübergabe bei

Heinz Aßner sowie den Kegelbrüdern Wolfgang Weeke, Paul Hellweg, Eddi Hufenbach, Reinhard Brinkkötter, Wilhelm Köhne und Dr. Horst Rantze für die Spende und betonte, dass man sich darüber sehr freue. Seit 1998 sammeln die Kegelbrüder alljährlich Geld für einen guten Zweck. Die Spenden kommen Kindergärten beziehungsweise Tagesstätten der Lindenstadt zugute. -josch-

Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

S Kreissparkasse Halle (Westf.)

Senken Sie Ihre Energiekosten – zum Beispiel mit einer riestergeforderten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.kshalle.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Kunden vertrauen in der Krise ihrer Volksbank vor Ort



Stellten jetzt die Bilanz 2009 der Volksbank Halle vor: Rainer Peters (Vorstand), Thomas Stumpe (Vermögensbetreuung), Johanna Reiter (Firmenkunden & Kredite), Frank Hellmann (Privatkunden), Wolfgang Leimkühler (Marketing & Vertrieb) und Harald Herkströter (Vorstand).

Auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2009 blickt die Haller Volksbank zurück. Wachstumsmotor für die Bilanz war das Geschäft mit den Kundeneinlagen. Die Guthaben auf Spar-, Festgeld und Girokonten erhöhten sich auf 288 Millionen Euro, was einer Steigerung von 12,8 Prozent entspricht. Die Bilanzsumme stieg mit 13,4 Prozent auf 359 Millionen Euro an. Und das werden die Bankmitteigentümer besonders gern hören: Der Vertreterversammlung wird vorgeschlagen, eine Dividende auf Vorjahresniveau in Höhe von acht Prozent auszuschütten. „Wir sind mit dem Geschäftsverlauf zufrieden“, zogen denn auch die beiden Vorstandsmitglieder Rainer Peters und Harald Herkströter im

Beisein der Prokuristen Johanna Reiter (Firmenkunden & Kredite), Frank Hellmann (Leiter Marktfolge Aktiv), Thomas Stumpe (Leiter Vermögensbetreuung) und Wolfgang Leimkühler (Marketing & Vertrieb) bei der Vorstellung der Bilanzzahlen ein positives Fazit. Ergänzend fügten sie übereinstimmend hinzu: „Wir freuen uns über die positive Entwicklung in 2009 und werten sie als Zeichen des Vertrauens unserer Kunden.“ Eine positive Entwicklung meldet die heimische Kreditgenossenschaft auch aus dem nicht bilanzabhängigen Wertpapiergeschäft. Das für die Mitglieder und Kunden auf mehr als 6300 Anlagekonten und Depots verwaltete Vermögen stieg um 5,8 Prozent auf 67 Millionen Euro. Summa

summarum hatten die Kunden der Haller Volksbank in 2009 ein Vermögen von 392 Millionen Euro (ein Plus von 11,4 Prozent) zur Verwaltung anvertraut. Zum Kreditgeschäft: Gut 62 Millionen Euro wurden als „frisches Kapital“ den privaten und gewerblichen Investoren zur Verfügung gestellt. Für einen Nachfrageschub in wirtschaftlich schwieriger Zeit sorgte dabei der Bereich „Erneuerbare Energien“. Insgesamt 48 Projekte mit einem Volumen von zusammen 3,4 Millionen Euro wurden hier von der Volksbank gefördert. Das bilanzwirksame Kreditvolumen steigerte sich um 0,7 Prozent auf über 226 Millionen Euro. Bei der Vermittlung von Lebensversicherungen und Bausparverträgen etwa wurden die Vorjahreswerte nach Mitteilung der Bank ebenfalls deutlich übertrif-

fen. Auch die Immobilien-Tochter IVB erzielte ein leichtes Plus. Harald Herkströter: „Wir wollen für unsere Kunden der Allfinanzpartner sein. Deswegen findet jeder Kunde in der Bank seinen festen Ansprechpartner. Das wirkt sich auch im Vermittlungsgeschäft positiv aus.“ Rainer Peters ergänzt: „Für das Jahr 2010 sind wir verhalten optimistisch und streben ein Wachstum von 3,0 Prozent an.“ 87 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter sechs Auszubildende, betreuen in den acht Geschäftsstellen mehr als 43000 Konten. An Guthabenzinsen wurden den 20900 Kunden in 2009 rund 7,45 Millionen Euro ausgezahlt. 9039 Eigentümer zählt gegenwärtig die Bank. Mehr Infos im Internet unter www.vb-halle.de. -josch-■

Haller Jugendorganisationen sammeln für guten Zweck



Gemeinsame Aktion der Jungen Union und der Jugendfeuerwehr Halle. Diesmal kommt das Geld der Gütersloher Tafel und der Jugendarbeit der Jugendfeuerwehr zugute.

Über einen Betrag in Höhe von insgesamt 3500 Euro können sich gleich zwei Institutionen freuen: 50 Prozent des Geldes erhält die Haller Jugendfeuerwehr für ihre Jugendarbeit, 50 Prozent geht an die Gütersloher Tafel - ein Verein, der in Not geratenen Mitmenschen mit Lebensmitteln versorgt. Die Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger hat es möglich gemacht. Wie der Vorsitzende der Jungen Union (JU) Halle, Nils Müller, im Gespräch mit dem „Haller Willem“ deutlich machte,

war das Geld bei der jüngsten gemeinsamen Weihnachtsbaum-Sammelaktion, an der sich Helfer der JU Halle und der Jugendfeuerwehr Halle beteiligt hatten, gespendet worden. Rund 40 junge Menschen waren mit acht Traktoren und Anhängern - Landwirte stellten sie kostenlos zur Verfügung - unterwegs, um die bereitgestellten Weihnachtsbäume einzusammeln. In Zusammenarbeit mit der Stadt Halle wurden die Bäume dann gehäckselt und schließlich als Mulch zur Verfügung gestellt.

„Jemand, der aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut die Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.“ Henry Ford

Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestr. 4
33790 Halle Westfalen
Fon 052 01 | 66181-0
Fax 052 01 | 66181-29
info@voglerdruck.de
www.wir-lieben-gestalten.de



gabrieleeichler
praxis für geistiges heilen und persönliche entwicklung

Der Weg zu
alternativen Heilmethoden

gabriele eichler-neuhöffer · www.gabrieleeichler.de
bergkamp 1 · 33790 halle · mobil 0172 9 17 27 86

Volksbank Halle ernennt neuen Handlungsbevollmächtigten



Die Bankvorstände Rainer Peters und Harald Herkströter gratulieren dem neuen Handlungsbevollmächtigten Dirk Flöttmann.

In einer kleinen Feierstunde wurde jetzt Dirk Flöttmann vom Vorstand der Volksbank Halle zum Handlungsbevollmächtigten ernannt. Der 43-jährige Flöttmann absolvierte eine Banklehre und bildete sich danach im Privatkunden- und Anlagegeschäft stetig weiter. Seit Anfang des Jahres verstärkt der seit vielen Jahren in der Kundenbetreuung erfolgreiche Bankkaufmann das Vermögensbetreuungsteam der Bank. Mit

Wirkung vom 1. Juni diesen Jahres wurde er zum stellvertretenden Leiter dieser Abteilung ernannt. „Die individuelle und persönliche Beratung unserer vermögenden Privatkunden hat in unserem Hause einen hohen Stellenwert. Mit der Erteilung der Handlungsvollmacht wird auch die Verantwortung und Kompetenz dokumentiert,“ so der Vorstandsvorsitzende Rainer Peters.

Stadt Halle ehrt Jubilare

Insgesamt 90 Dienstjahre können die Mitarbeiter der Stadt Halle, Helga Köhr, Andreas Steinke und Gabriele Borgstädt gemeinsam verzeichnen. Dafür überreichte ihnen Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann Anfang Januar neben einem bunten Blumenstrauß auch die Ehrenurkunde der Stadt Halle. Helga Köhr begann am 1.4.1966 eine Lehre als Verwaltungslehrling beim ehemaligen Amt Halle. Bis 1976 arbeitete sie als Verwaltungsangestellte, dann machte sie zu Gunsten ihrer beiden Kinder Nina und Oliver vier Jahre Pause, bis sie

am 1.9.1980 erneut in den Dienst der Stadt trat: als Schulsekretärin in der Realschule Halle. Die Freizeit wird von Studienreisen, Campingurlaube, Skat spielen und Kegeln bestimmt. Andreas Steinke lernte Starkstromelektriker - ein Beruf, der ihn schließlich vom Ruhrgebiet nach Halle führte. 1984 wurde er als Elektroinstallateur bei den Stadtwerken eingestellt, bis er 10 Jahre später die Stelle als Schulhausmeister der Grundschule Gartnisch und der Gerhard-Hauptmann-Schule annahm. Der Garten der Hausmeisterwohnung ist ein wahres

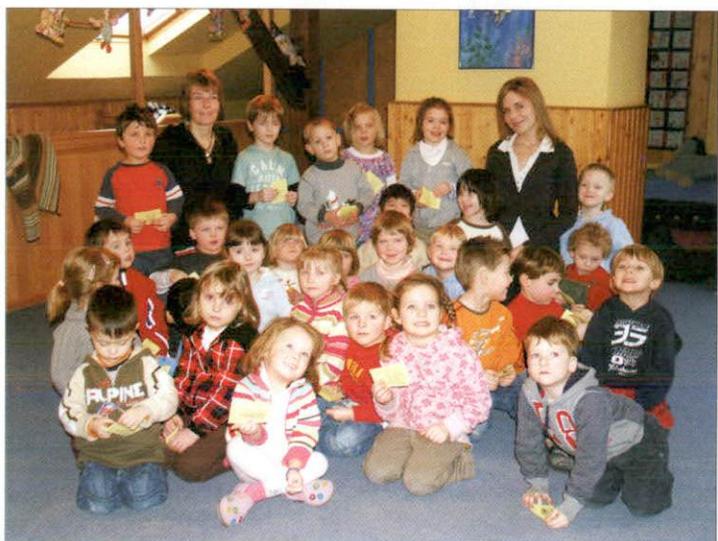
Paradies für Bonsai-Freunde – ein leidenschaftliches Hobby von Andreas Steinke. Außerdem engagiert er sich sehr in der ev. Kirchengemeinde – besonders in den Alpha-Kursen und in der jährlichen Baufreizeit nach Rumänien. Gabriele Borgstädt ist gelernte Kinderpflegerin. Bis 1977 arbeitete sie in ihrem Beruf – dann kamen die Töchter Nina (1977) und Sa-

brina (1980) zur Welt. 1990 begann Gabriele Borgstädt erst als Raumpflegerin bei der Stadt Halle und ist seit 1993 als Ergänzungskraft in der Kindertagesstätte Beckmanns Hof tätig, wo sie die Kinder besonders im kreativen und sportlichen Bereich fördert. In ihrer Freizeit widmet sie sich der Familie mit inzwischen 2 Enkelkindern, Sport und Fahrradfahren.



Anne Rodenbrock-Wesselmann gratulierte den Jubilaren Gabriele Borgstädt, Andreas Steinke und Helga Köhr.

Musikalische Schnupperstunde in den Kindergärten



Triangel, Glöckchen, Klangstab: die Kindergartenkinder erlebten mit Ingeborg Vogt (Foto) und Nicole Exner Musikinstrumente im Spiel.

Am 1. März beginnen die neuen Sing- und Spielkreise der Musikschule Halle. Ziel der Kurse ist es, Freude an der Musik zu wecken, musikalische Anlagen der Kinder früh zu entdecken und zu entwickeln. In kleinen Gruppen werden die Kinder altersgerecht in viele Bereiche eingeführt, verknüpft mit Musik, Bewegung und Sprache. Es wird gesungen, getanzt, zu Musik gemalt und erste Instrumente gespielt. Höhepunkt ist das alljährliche Konzert, bei dem sich

alle Sing- und Spielkreise gemeinsam präsentieren. Einen kleinen Vorgeschmack auf die musikalische Früherziehung erlebten zahlreiche Kindergartenkinder Mitte Januar. Die Musikschule Halle stellte ihre Arbeit in mehreren Kindergärten vor und sang und spielte mit den Kindern, die 2011 und 2012 eingeschult werden. Interessierte Eltern können sich unter der Telefonnummer 05201-16328 mit der Koordinatorin Ingeborg Vogt in Verbindung setzen.

Albrecht Heizbau GmbH

Inhaber Peter Leeneman

- | | | |
|-----------|--------------------|----------------|
| ▶ Heizung | ▶ Dachrinnen | ▶ Wartung |
| ▶ Sanitär | ▶ Solaranlagen | ▶ Kundendienst |
| ▶ Gas | ▶ Brennwertanlagen | ▶ Badsanierung |

Hartmanns Kamp 33 • 33790 Halle
Tel. 0 52 01/43 07 • Fax 0 52 01/1 60 10

Das Pflegezentrum mitten in Halle

Als Pflegeheim der kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu bieten wir ganz nach Ihren Bedürfnissen: Ganztagspflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege und Caritas-Sozialstation. Wir beraten Sie gerne.

Die Vorteile der Tagespflege für Sie

- Kompetente Beratung
- Eigener Fahrdienst
- Aktivsein in der Gemeinschaft
- Jetzt auch am Wochenende



Marienheim

Schulstraße 18 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 0 52 01/81 13-0 · www.vka-ev.de

Neuerungen im Erbrecht 2010

Nach der teils heftig kritisierten Erbschaftsteuerreform hat der Gesetzgeber nun auch mehrerer Bereiche des materiellen Erbrechts reformiert. Die Reform ist am 01.01.2010 in Kraft getreten und führt zu einer Erweiterung der Testierfreiheit des Erblassers, einer Stärkung der Rechte der Erben gegenüber den Pflichtteilsberechtigten, einer Erweiterung der Berücksichtigung von Pflegeleistungen im privaten Bereich und einer Anpassung der Verjährungsvorschriften im Erbrecht.

In diesem Beitrag geht es vornehmlich um die Änderungen im Pflichtteilsrecht:

Das Pflichtteilsrecht lässt Abkömmlinge oder Eltern sowie Ehegatten und den Lebenspartner des Erblassers auch dann am Nachlass teilhaben, wenn sie der Erblasser durch Testament oder Erbvertrag von der gesetzlichen Erbfolge ausgeschlossen hat. Der Pflichtteil besteht in der Hälfte des Wertes des gesetzlichen Erbteils. An dieser Höhe hat sich nichts geändert. Im Einzelnen gilt künftig:

1. Die vollständige Enterbung eines Pflichtteilsberechtigten ist erleichtert worden. Trachtet ein Pflichtteilsberechtigter dem Erblasser nahe stehenden Personen wie zum Beispiel dem Lebenspartner oder Stief- und Pflegekindern nach dem Leben, oder misshandelt er sie körperlich schwer, liegt ein Grund zur Entziehung des Pflichtteils und damit zur Enterbung vor. Vor der Reform war dies nur möglich, wenn es ein solches Verhalten gegenüber dem Erblasser, seinem Ehegatten, Lebenspartner oder seinen Kindern gab. Die Möglichkeit einer Enterbung wegen "ehrlösen und unsittlichen Lebenswandels" ist entfallen. Dafür reicht es zur Entziehung des Pflichtteils aus, wenn eine rechtskräftige Verurteilung zu einer Freiheitsstrafe von mindestens einem Jahr ohne Bewährung oder eine entsprechende Sicherungsverwahrung vorliegt. Zusätzlich muss es für den Erblasser unzumutbar sein, dem Verurteilten seinen Pflichtteil zu lassen.

2. Wer ein Haus oder Unternehmen erbt, sieht sich oftmals der Tatsache gegenüber, dieses Vermögen veräußern zu müssen, um weiteren Erben den Pflichtteil auszahlen zu können. Die auch früher schon nur für pflichtteilsberechtigten Erben geltende Stundungsregelung ist seit der Reform für jeden Erben durchsetzbar, also z.B. auch für die Nichte des Erblassers, die keine Pflichtteilsberechtigte ist.

3. Schenkungen des Erblassers zu dessen Lebzeiten wurden privilegiert. Bisher waren diese Schenkungen bis zu 10 Jahren vor dem Tod des Erblassers auf Verlangen des bzw. der Pflichtteilsberechtigten ausgleichspflichtig. Pflichtteilsberechtigten wurden mit dieser Regelung so gestellt, als ob es die Schenkung nicht gegeben hätte. Seit der Reform gilt: Je länger die Schenkung zurück liegt, umso weniger ist sie für die Pflichtteilsberechnung von Bedeutung. Lag die Schenkung im ersten Jahr vor dem Erbfall, wird sie voll in die Berechnung des Erbes einbezogen, lag sie zwei Jahre davor, nur noch zu 9/10 und in jedem weiteren Jahr um jeweils ein Zehntel weniger.



Reinhard Kerkhoff
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Lettow-Vorbeck-Straße 4
33790 Halle (Westf.)
Tel. 0 52 01/97 143-0

Kerkhoff

Fußballmannschaft mit neuen Trikots ausgestattet



Die Fußballmannschaft der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) im Kreis Gütersloh ist mit neuen Trikots ausgestattet worden. Möglich gemacht haben das die Unternehmer Gerhard Weber und Udo Hardieck der Gerry Weber International AG.

Mit neuen Trikots ist die Fußballmannschaft der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) im Kreis Gütersloh ausgestattet worden. Möglich gemacht haben das die Unternehmer Gerhard Weber und Udo Hardieck der Gerry Weber International AG. In Anwesenheit des Geschäftsführers der WfbM, Martin Henke, und der Heimleiterin Petra Kochjohann wurden die Sportanzüge der 20-köpfigen Mannschaft übergeben. „Mit dieser Einrichtung verbindet uns seit der ersten Turnierstunde der Gerry Weber eine soziale Partnerschaft,“ sagte Gerhard Weber während der Übergabe der Trikots im Wohnheim für Behinderte am Stodieks Hof in Halle. Er fuhr fort: „Wir stehen dem Sport positiv gegenüber und haben zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht.“ So wurde unter anderem die Halle für therapeutisches Reiten in Gütersloh gemeinsam

gebaut und mit weiteren Spendengeldern die Infrastruktur verbessert.“ Gerhard Weber betonte, dass ohne die Gerry Weber Open das alles so nicht möglich wäre. WfbM-Geschäftsführer Martin Henke dankte den Spendern für die Unterstützung. Die Werkstatt für Behinderte hat den gesellschaftlichen Auftrag, für behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in der privaten Wirtschaft nicht auf einen Arbeitsplatz vermittelbar sind, einen angemessenen Wohn- und Arbeitsplatz anzubieten. Auf den Kreis Gütersloh bezogen arbeiten in den WfbM-Einrichtungen rund 1340 behinderte Mitarbeiter. Sie sind unter anderem eingesetzt im Biogemüsebau, in einem Kartoffelschälbetrieb, in der Landwirtschaft, im Bereich des therapeutischen Reitens, in der EDV und in vielen weiteren technischen Arbeitsgebieten.

-josch- ■

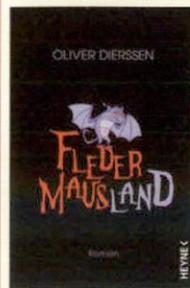
Buchbesprechung von Stefanie Freiberger, Buchhandlung Bunselmeyer



Oliver Dierssen:
„Fledermausland“

Sebastian Schätz, planloser Student aus Hannover, wacht mitten in der Nacht von einem komischen Geräusch auf. Es ist das Flügelschlagen einer Fledermaus und er ist völlig nackt. Der eilig herbeigerufene Rettungsdienst scheint ihn allerdings nicht richtig ernst zu nehmen, welche Gefahren von diesem Tier ausgehen. Wo ist er da nur hineingeraten; die ganze Welt scheint aus den Fugen geraten zu sein. Sebastians längste und wildeste Nacht beginnt und am Ende ist nichts mehr wie es einmal war. Willkommen im Fledermausland!

Oliver Dierssen hat mit seinem fantastischen Roman „Fledermausland“ ein kurzweiliges und lustiges Werk geschaffen, so dass man selbst fast an jeder Ecke eine Fledermaus vermutet. Das Buch ist bei Heyne erschienen und kostet 12,95 €.



Zukunft des Haller Krankenhauses durch Fusion mit Klinikum Bielefeld gesichert



Unterzeichneten am 18. Dezember 2009 die Krankenhaus-Verträge (v.l., sitzend): Bielefelds Oberbürgermeister Pit Clausen, Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, (hinten v.l.) Geschäftsführer Volker Schulz (Halle), Dr. Johannes Kramer (Bielefeld) und Aufsichtsratsvorsitzender Detlef Werner

© Stadt HalleWestfalen

Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und ihr Bielefelder Kollege Pit Clausen sowie die Krankenhausgeschäftsführer Volker Schulz (Halle) und Dr. Johannes Kramer (Bielefeld) setzten am 18. Dezember gemeinsam mit dem Bielefelder Aufsichtsratsvorsitzenden Detlef Werner ihre Unterschriften unter die Krankenhaus-Verträge. Damit ist die Ende 2008 angebahnte Fusion der beiden Kliniken zur neuen "Klinikum Bielefeld GmbH" mit den Standorten Bielefeld-Mitte, Bielefeld-Rosenhöhe und Klinikum Halle zum 1.1.2010 vollzogen. Das eigenständige Haller Krankenhaus gehört damit der Vergangenheit an. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann war

sichtlich erleichtert. Nun ist die Zukunft des Haller Hauses, das damit nach 133 Jahren die Selbstständigkeit aufgibt, langfristig gesichert, nachdem die anderen kommunalen Partner Steinhagen und Versmold vor Jahresfrist aus dem gemeinsamen Boot ausgestiegen waren. Mit diesem Schritt geht die Auflösung der Krankenhausstiftung einher. Werte wie Grund und Gebäude gehen in die neue GmbH über. Gerade weil Halle solide dastünde und erhebliches medizinisches Know-How einbringe, mache die Fusion aus wirtschaftlicher Sicht Sinn. Hier der Gesundheits-Maximalversorger Bielefeld, der künftig an Haller Seite agiert, dort für Bielefeld ein gut aufgestellter Partner, um

in die Fläche zu wachsen. Dr. Kramer: "Unser dritter Standort in Halle wird in Zukunft medizinische Leistungen anbieten können, die bisher auf Grund der Struktur vor Ort noch nicht möglich waren". Das medizinische Planungskonzept wurde in Zusammenarbeit mit den Chefärzten des Klinikums Bielefeld und des Klinikums Halle erarbeitet. Nach dem für Halle historischen Schritt gehe es laut

Dr. Kramer und dem Haller Geschäftsführer Schulz "jetzt erst richtig los": Fusion ist auch bei der EDV-Vernetzung der beiden Häuser das Stichwort. Um Laborauswertungen oder Abrechnungen zeit- und kostensparend abwickeln zu können, bedarf es allein hier Investitionen von 1,5 Millionen Euro, für die der Auftrag sofort erteilt werde. ■

Haller Kinderstube als Kurzzeitbetreuung



René Kaiser liest Sina-Marie und Jana-Lyn Geschichten vor.

Seit einigen Jahren gibt es für kleine Haller Bürger ein besonderes Betreuungsangebot. Jeweils dienstags und donnerstags zwischen 15 und 18 Uhr können Eltern ihre Kinder in die Haller Kinderstube bringen. In dem gemütlich eingerichteten Raum mit Blick auf den Ronchinplatz wird gemalt, gespielt, gebastelt,

vorgelesen und eine schöne Zeit verbracht, während die Eltern die Möglichkeit haben, in Ruhe Einkäufen zu gehen, einen Arztbesuch wahrzunehmen oder einfach nur ein kleines Weilchen zu entspannen. Neben dem Baby-Besuchsdienst, der Hausaufgabenbetreuung, der Märchenstunde und dem Stilltreff ist die Haller Kinderstube ein weiteres Angebot für junge Eltern, die vom MehrGenerationenHaus betreut und von ehrenamtlichen Mitarbeitern geführt wird. Hauptansprechpartner ist Susanne Terlau. „Man kann es durchaus auch erst einmal ausprobieren, ob es klappt,“ macht Karin Elsing, Leiterin des MGH Mut, auch mit kleinen Kindern hereinzuschauen. Gerade für Alleinerziehende sei es ein gutes und sehr günstiges Angebot der Kurzzeitbetreuung. -sig-■

Elli

Steckbrief

Rasse: Husky Mischling
Alter: 3 Monate
Geschlecht: Hündin



Hundenothilfe · OWL e.V.



Elli ist ein ca. 12 Wochen junger Husky-Mischlingswelpen. Die Kleine ist welpentypisch verspielt und frech, sie begegnet allem Neuen aufgeschlossen und neugierig. Elli ist ein liebenswerter, kleiner Welpen, die ihre Pflegefamilie mitunter ganz schön auf Trab hält. Mit der Stubenreinheit klappt es noch nicht richtig und auch das Laufen an der Leine muss noch geübt werden, aber mit etwas Geduld wird sie auch dieses schnell lernen. Zurzeit lebt sie in ihrer Pflegestelle mit ausgewachsenen Hunden zusammen und auch Katzen kennt sie bereits. Für Elli suchen wir eine Familie, gern mit Kindern oder einem anderen Artgenossen, die sich über die Verantwortung für die Aufzucht eines Welpen bewusst und bereit sind ihnen mit Geduld alle wichtigen Dinge für ein zufriedenes Hundeleben beizubringen.

Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.
Tel.: 0521-238 3995 • www.hundenothilfe-owl.de

Haare, wie für Sie & Ihr bestimmt...

Inh. Belkis Cinar · Gartnischer Weg 2 · 33790 Halle
Termine unter Telefon 05201 / 856 35 56
Öffnungszeiten: Di-Do 8.30-18 Uhr, Fr 8.30-20 Uhr, Sa 8-15 Uhr

Praxis und Schule für, Culture Tec Kinesiologie

Peter Wilmsen-Bültmann

Kempo Akademie
Bahnhofstrasse 34
alte Post
33790
Halle

Ängste
Schulstress
Lebenskrisen
Lernblockaden
Entwicklungsstörungen
psychologischen Prozesse

Als pädagogische Methode hat sich die Kinesiologie in Schule, Heilpraktik und Psychologie bewährt.

Termine nach Vereinbarung
05201/971272 www.zen-do.de

Haller SPD zeichnet seit zehn Jahren Ehrenamtliche aus

Der 10. Ehrenamtspreis
Engagement für Halle

- 2000 Freundeskreis Ronchin
- 2001 SC Halle
- 2002 DLRG Jugendgruppe
- 2003 DRK Damensportgruppe
- 2004 Job-Dialog
- 2005 Jugendgruppe THW
- 2006 Heimatverein Hörste
- 2007 TV Deutsche Eiche Kölkebeck
- 2008 Orgateam Fußball-E-Jugendcup SC Halle
- 2009 AWO Ortsverein Künsebeck



SPD-Ortsverein Halle Westfalen
Tel.: 05201 10123



Ulrike Sommer

Seit zehn Jahren verleiht die Haller SPD einen Ehrenamtspreis, um besonders engagierte Personen oder Gruppierungen öffentlich zu würdigen. In jüngster Zeit ist wiederholt darauf hingewiesen worden, dass die Gesellschaft ohne das Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer nicht funktionieren würde. Oft wird Zeit, Kraft und auch Geld eingesetzt, ohne dafür öffentlich anerkannt zu werden. Mit dem Ehrenamtspreis will die SPD nun im zehnten Jahr einen Dank aussprechen und den Einsatz freiwilliger Helferinnen und Helfer würdigen. Den Ehrenamtspreis für das Jahr 2009 wird an Horst und Erika Klemme stellvertretend für den AWO-Ortsverein Künsebeck ver-

liehen. In der AWO-Begegnungsstätte in Künsebeck wird seit Jahren ein vielfältiges Programm im Seniorenbereich angeboten, das gut in die dörfliche Struktur Künsebecks eingegliedert ist. Auch wenn es über die Organisation der Arbeiterwohlfahrt so manche Hilfestellung angeboten wird, ist doch die Arbeit vor Ort ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen nicht zu leisten. Dies war Anlass für die Haller Genossen, den 10. Ehrenamtspreis an die AWO in Künsebeck zu verleihen. Zudem hat die SPD einen Antrag in den Rat der Stadt Halle eingebracht, einen Ehrenamtsausweis einzuführen. Er dient dazu das vielfältige ehrenamtliche Engagement zusätzlich zu würdigen.

„Ich sehe keinen Anlass, freiwillige Leistungen fallen zu lassen.“



„Im Gegensatz zu den meisten Kommunen können wir bis jetzt von einer guten Gewerbesteuerertragslage berichten“. Halles Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann fuhr fort: „Ich sehe keinen Anlass, freiwillige Leistungen fallen zu lassen.“ Der Etat der Stadt Halle weist lediglich ein Minus von knapp 800000 Euro aus. Anlässlich der Vorstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2010 machte die Verwaltungschefin im Beisein des Kämmersers der Stadt Halle, Erhard Günner, deutlich, dass das überaus gute Gewerbesteueraufkommen der vergangenen Jahre zur Entspannung der finanziellen Situation der Lindstadt geführt habe. Anne Rodenbrock-Wesselmann: „Durch das positive Ergebnis 2008 und die außergewöhnliche Entwicklung in 2009 wird Ende dieses Jahres eine Liquidität von rund 31 Millionen Euro vorhanden sein.“ Vor diesem Hintergrund seien auch erhebliche außerplanmäßige Tilgungen von Krediten vorgesehen. Betrag der Schuldenstand Ende 2008 noch rund 12,4 Millionen Euro, so könnte er unter Berücksichtigung dieser Maßnahme nach Einschätzung der Verwaltungschefin auf 3,5 Millionen Euro Ende 2013 sinken. Das umfangreiche Zahlenwerk sieht im Gesamtergebnisplan Erträge in Höhe von 44,930 Millionen Euro vor. Dem stehen Aufwendungen von 45,693 Millionen Euro gegenüber. Somit ergibt sich ein Minus

von 763000 Euro. Die Bürgermeisterin dazu: „Dieser Fehlbetrag wird durch eine erstmalige Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage, die rund zehn Millionen ausmacht, gedeckt, so dass der Haushaltsausgleich erreicht wird.“ Dass die Ausgleichsrücklage „nur“ mit 763000 Euro in Anspruch genommen werden muss, und dass bei erheblichen Rückgängen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, sei nach Rodenbrock-Wesselmanns Worten im Wesentlichen unter anderem darauf zurückzuführen, dass für den Mehraufwand 2010 bei der Kreisumlage von 4,5 Millionen Euro wegen des erwarteten positiven Jahresergebnisses in 2009 Rückstellungen gebildet werden können, die Stadt Halle rund 1,4 Millionen Euro Erstattungen vom Land aufgrund des „Einheitslastenabrechnungsgesetzes“ für die Jahre 2006 bis 2008 erhalten soll, und die Gewerbesteuer mit 20,1 Millionen Euro veranschlagt werden kann. Wie Kämmers Erhard Günner mitteilte, weist der Gesamtfinanzplan 2010 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 42,5 Millionen Euro und Auszahlungen für diese Zwecke von 40,7 Millionen Euro aus. Der Finanzplan dokumentiert darüber hinaus insbesondere Aussagen zur Investitions- und der damit zusammenhängenden Finanzierungstätigkeit. -josch- ■

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE



Schnuppern Sie an der neuen Frühjahrsmode 2010 bei Ihrem



Schuhe + Sport **Reichelt**

Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56
mail@schuhsport-reichelt.de
...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen

Täglich frische Bio-Lebensmittel!

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr 9 - 19 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr



Hofladen Biohof Bobbert

Tel. 0521 / 9 46 76 00
Alleestraße 3 · Bielefeld-Quelle

diestelkamp
tischlerei gbr. strathmann

weststr. 87 · halle · fon 85 99 384 · mail@diestra.info

Lob für treue Schul-Sanis, mutigen Afrika-Helfer und engagierten Förderschüler



Vergabe des Jugendförderpreises „Die junge Kraft der Haller“ der Technische Werke Osning GmbH: Mit den Preisträgern Jan Schmidt und Krischan Brock sowie den Mitgliedern des Schulsanitätsdienstes am KGH freuen sich die fünfköpfige Jury, Blogmoderatorin Jule Ehmke und TWO-Geschäftsführer Detlef Wemhöner.

Strahlende Gesichter bei Jan Schmidt (19), Krischan Brock (20) und bei den Mitgliedern des Schulsanitätsdienstes am Kreisgymnasium Halle (KGH). Sind sie doch die Gewinner des jeweils mit 500 Euro dotierten Jugendförderpreises 2009 der Technische Werke Osning GmbH (TWO). Der Preis „Die junge Kraft der Haller“ ist ihnen für besonderes Engagement im sozialen, schulischen und beruflichen Bereich vergeben worden. Wie TWO-Geschäftsführer Detlef Wemhöner während der Vergabe des Förderpreises darauf verwies, sollen mit dem Preis junge Menschen in Halle dazu motiviert werden, ihre Energie für die Gemeinschaft einbringen. Wemhöner: „Ehrenamtliches Engagement in Gruppen, Vereinen und Schulen soll dabei ebenso belohnt werden wie herausragende Leistungen in der beruflichen Ausbildung.“ Eine fünfköpfige unabhängige Jury, in der unter anderem zwei ehemalige Gewinner saßen, machte sich nach Wemhöners Worten die Auswahl aus 20 Bewerbungen nicht leicht. Am Ende fiel die Wahl auf drei ebenso beeindruckende wie unterschiedliche Beispiele besonderen

Einsatzes. So erhielt Jan Schmidt den Preis für sein außerordentliches Engagement in der Ausbildung zum Betonbauer. Der ehemalige Förderschüler absolvierte neben seinem anstrengenden Job fleißig Nachhilfestunden, um in der Berufsschule bessere Noten zu erhalten. Seine Kollegen und Chefs im Zimmerei- und Betonbau-betrieb Schneider sind sich einig: Jan schafft seine Abschlussprüfung in 2010. Krischan Brock, den viele als Aktiven der evangelischen Jugendarbeit in Halle kennen, wurde ausgezeichnet für ein Freiwilliges Soziales Jahr, das er an verschiedenen Brennpunkten Afrika absolvierte: In einer tansanischen Missionsstation für die bedrohten Massai reparierte er Wasserleitungen und baute Schulmöbel. In Uganda arbeitete er in einer Gesundheitsstation und unterrichtete Sechst- und Siebtklässler in Englisch und Mathematik. Den dritten Ehrenpreis vergab die Jury an den 34-köpfigen Schulsanitätsdienst des KGH. Die in Ersthilfe ausgebildeten Gymnasiasten schieben Bereitschaft, helfen bei Verletzungen und sichern Veranstaltungen. Versäumte Stunden holen die freiwilligen

Schulsanitäter bereitwillig nach. Der Jugendförderpreis wurde zum sechsten Mal ausgelobt, die Kommunikation lief dabei erstmalig schwerpunktmäßig über das Internet. Auf der Website www.junge-kraft.de lud Jules Blog Jugendliche und junge Erwachsene, die in Halle aktiv sind, zum Mitmachen ein. TWO-Geschäftsführer Detlef Wemhöner will den Jugendförderpreis auch im kommenden Jahr wieder ausloben: „Wir von der TWO wollen einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass junge Menschen wissen, dass ihr Einsatz für die Menschen dieser Stadt anerkannt wird.“ Weitere Information finden Sie im Internet unter www.two.de. -josch-

Unsere Menüempfehlung im Winter

Tatar vom Bodenseefelchen an Löwenzahn und Sauerrahm

Schwarzwurzelvelouté mit Ente

Safranrisotto mit Hummer und Muscheln

Roulade von Kaninchen und Rinderfilet auf getrüffeltem Rosenkohlblättern mit Kartoffelpüree

Espresso-Schnee mit Birnen-Wacholdersorbet oder

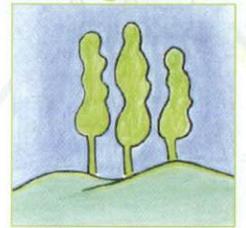
Auswahl französischer Rohmilchkäse mit Obst und Kompott

als 5 Gänge Menü 49,- €

als 4 Gänge Menü ohne Safranrisotto 39,- €

als 3 Gänge Menü mit Suppe 32,- €

Landgasthof

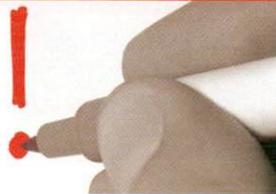


Pappelkrug

Pappelstr. 4 · Künsebeck
Tel. 0 52 01/74 79

Öffnungszeiten: täglich von 11 - 14 Uhr und ab 16.30 Uhr - Dienstag Ruhetag

Drucken ist unser Leben!



Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestr. 4
33790 Halle Westfalen
Fon 052 01 66181-0
Fax 052 01 66181-29
info@voglerdruck.de
www.wir-lieben-drucken.de

Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern!

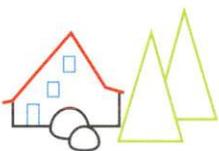
- W Absetzmulden
- W Baustoffe
- W Transporte

Rufen Sie uns an!
052 01 - 85 67-0

W KURT WAGEMANN
Landschafts- und Erdbau
Sandgrube und Baustoffe



Industriestraße 8 · 33790 Halle (Westf.)
info@kurtwagemann-baustoffe.de



Service rund ums Haus
Janusz Gasiński

- Import-Export von Türen, Fenstern u. Granit
- Haus-Service ■ Trockenbau ■ Fliesenarbeiten

Gewerbestraße 4 - Halle Hesseln

Telefon 0151-53 95 83 76



„Das Lächeln
meiner Kinder.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gerd Bardelmeier schafft Perspektiven. Beruflich und privat. Als Mitglied des 90-köpfigen Teams der Volksbank Halle/Westf. eG kümmert er sich in der Hauptstelle in Halle um die Vergabe und Risikoüberwachung von Krediten. Zu Hause stehen Tochter Leni und Sohn Julian im Mittelpunkt. Sie helfen dabei, das Wesentliche immer im Blick zu halten: Einfühlungsvermögen, Verantwortung und Freude am Leben.

www.vb-halle.de



**Volksbank
Halle/Westf. eG**